UNABHÄNGIGE ZEITUNG für Deutenhausen, Dietersheim, Eching, Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Jahrgang 38 www.echinger-forum.de Heft 5/2010

Kinder, wie die Zeit vergeht – d'Nelkenschul' wird 10 Jahr' alt

Patricia Linner / Die Grundschule an der Nelkenstraße, die seiner Zeit zur Entlastung der Echinger Grund- und Hauptschule gebaut wurde, welche bis dahin mit Abstand als die größte Volksschule Bayerns galt, feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Schuljubiläum. Offiziell eingeweiht wurde die Schule am 30. März 2000, doch der Unterricht hatte bereits zum Anfang des neuen Schuljahres im September 1999 begonnen.

Der Schulstart gestaltete sich ziemlich abenteuerlich. Nicht nur hat die Gründungsrektorin der Schule, Ingrid Haberkorn, erst "kurz vor knapp" von ihrem neuen Arbeitsbereich erfahren. Das Besetzungsverfahren hatte sich bis in die späten Sommerferien hingezogen (die Presse berichtete seiner Zeit). An ihrem ersten Arbeitstag gab es nur das Gebäude mit Möbeln, sonst nichts. Es waren keine Bücher vorhanden, keine Stifte, kein Papier, all das musste bis zum Beginn des neuen Schuljahres erst organisiert werden. Große Unterstützung erhielten Ingrid Haberkorn und ihre Konrektorin Elfriede Felber damals von Josef Schwendtner, dem damaligen Rektor der Echinger Volksschule und seiner Sekretärin Frau Jahn, die kurzfristig an die kleine neue Schule ausgeliehen wurde. Doch auch von Seiten der Gemeinde erhielt und erhält die neue Schule jede erdenkliche Unterstützung. Umgehend wurde die Stelle der Schulsekretärin ausgeschrieben, die erst Anfang September von der Bezirksregierung genehmigt worden war. Kurze Zeit später, im November 1999, trat dann Christiane Baumann, die heute noch die Fäden im Sekretariat zusammenhält, ihre Stelle an.

Das tatkräftige Pionierteam dieser ersten Stunden hat mittlerweile eine nicht minder tatkräftige Schulfamilie um sich geschart und aufgebaut. Und die Bedeutung von Familie steht für Ingrid Haberkorn auch an oberster Stelle. Jeder im Haus, Lehrer und Kinder, sollen sich geborgen und zugehörig fühlen. Soziale und menschliche Werte spielen eine große Rolle. Diese Verbundenheit führt dann auch dazu, dass sich alle Mitglieder der Schulfamilie füreinander und auch für ihre Umgebung verantwortlich fühlen. Diese positive Grundhaltung wirkt sich auch auf das Lehrerkollegium aus. Viel seltener als an anderen Schulen gibt es krankheitsbedingten Unterrichtsausfall. Selbst in Zeiten der Schweinegrippe, in denen einige Schulen, auch in der näheren Umgebung, tageweise geschlossen wurden, zeigten sich die kleine Schule an der Nelkenstraße und ihr Kollegium resistent.

Das Kollegium und die Kinder sind sehr aktiv. Regelmäßig nimmt die Schule, unterstützt von Herrn Ziegelmaier, an Mannschaftswettbewerben im Geräteturnen teil, belegte im Jahr 2004 gar einen 1. Platz. Es finden Projektwochen und Autorenlesungen statt, Theaterbesuche, und der Schulchor studiert jedes Jahr mit Lehrerin Martina Schröder ein originelles Musical ein.



Die Grundschule an der Nelkenstraße feiert Geburtstag (Foto: Linner)

Ein ganz besonderes Anliegen ist Schulleiterin Haberkorn, dass "ihre" Kinder auch lernen, über den Zaun zu blicken und ein Bewusstsein für die Menschen entwickeln, denen es nicht so gut geht. An vielen Benefizaktionen hat die kleine Schule sich bereits beteiligt: Im Jahr 2002 wurde eine Hilfsaktion zu Gunsten der Oder-Flutopfer organisiert, 2003 bastelten die Kinder Sterne für die Aktion "Sternstunden", die am Nürnberger Christkindles-Markt verkauft wurden, doch seit ein paar Jahren steht ein ganz besonderes Projekt im Vordergrund: Die Indienhilfe des "Vereins für Hilfe in Indien e.V.", initiiert von Delia und Christian Klages. In diesem Rahmen hat die Schule eine Patenschaft für eine indische Dschungelschule übernommen, an der hauptsächlich sehbehinderte Schüler unterrichtet werden, und jedes Jahr werden von den Kindern eifrig und liebevoll Päckchen mit Geschenken gepackt, voll mit Dingen, die uns hier so selbstverständlich erscheinen, für die Kinder dort aber oft unerreichbar sind. Bisheriger "Höhepunkt" war die Unterstützung für den Jungen Biplop, der beide Beine auf Grund von Krankheit verloren hatte und mit Hilfe der gesammelten Spenden zwei Prothesen erhalten

Unbedingt Erwähnung finden muss natürlich auch der engagierte Elternbeirat, der neben vielen anderen Aktionen regelmäßig pädagogische Vorträge or-



eine neue Schule entsteht (Foto: Schularchiv))



Die feierliche Eröffnung (Foto: Schularchiv)



Kinderbuchautor Erhard Dietl signiert die Bücher der Kinder (Foto: Linner)

Echinger Forum 05/2010

DAS LEITBILD UNSERER GRUNDSCHULE

Die Aufgaben der Schule sind uns durch die bayerische Verfassung und den Lehrplan aufgetragen. Unsere gemeinsamen Leitlinien zur Erfüllung dieses Auftrages sind:

- Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung
- Ermöglichung von Wissenserwerb
- · Anbahnung von Verstehen
- Entwicklung von Interessen
- Fördern sozialer Verhaltensweisen
- Förderung von musischen und praktischen Fähigkeiten
- Bewahrung und Weiterführung des kulturellen Erbes
- Grundlegung fachlicher, methodischer, personaler und sozialer Kompetenzen

Den Weg, wie wir diese Aufgaben erfüllen wollen, haben wir gemeinsam entwickelt. Um ein positives Schulklima grundzulegen, haben wir in gemeinsamer Arbeit (Lehrer und Schüler), für unsere Schule das SCHULGESETZ: KEINE GEWALT MIT WORTEN UND TATEN formuliert. In einem fortlaufenden Prozess erarbeiteten wir mit unseren Schülern dazu Wege/Ziele/Regeln die in einer Schul- u. Pausenordnung formuliert wurden. Um sinnvoll auf Verstöße dagegen reagieren zu können entwickelten wir unser Sozialerziehungskonzept.

Dem Kollegium ist es wichtig, ein entspanntes und mit klar verständlichen Regeln abgesichertes Lernumfeld zu schaffen. Ein sehr wichtiger Grundsatz dabei ist, dass jeder für sich, aber auch für den anderen verantwortlich ist. So können wir uns alle in der Schulgemeinschaft geborgen fühlen.

Ein gutes **Emotionenmanagement** ist der Schulleitung besonders wichtig. In die Entscheidungsprozesse soll das Lehrerkollegium so weit als möglich eingebunden werden, was die Identifikation des Kollegiums mit der Schule stärkt. Dadurch entsteht zudem eine vertrauensvolle Atmosphäre, die uns allen Sicherheit gibt. So haben wir es uns zum Ziel gesetzt, uns gegenseitig in unserer Arbeit zu unterstützen und uns mit Rat und Tat, auch über die Schule hinaus, zur Seite zu stehen. (Lehrergesundheit!)

Den Eltern begegnen wir offen. In vertrauensvoller Zusammenarbeit haben wir das Wohl des Kindes im Blick.

Auf dieser Basis können wir eine umfassende Erziehungs- und Unterrichtsarbeit leisten.



Schlussbild mit Kinderchor und Kronentänzern (Foto: Linner)



BIO oder FastFood, das war hier die Frage (Foto: Schularchiv)

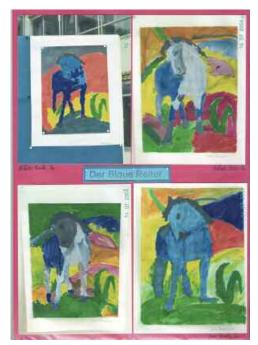
Jedes Jahr wieder engagieren sich Kinder und Lehrer für behinderte Kinder in Indien (Foto: Schulgrchiv)



ganisiert, Trainingskurse mit KIDS PRO, bei denen den Kindern selbstbewusstes Auftreten und der Umgang mit brenzligen Situationen vermittelt wird, und der sich auch sehr engagiert für die Verbesserung der Verkehrssituation auf den Schulwegen und speziell im Schulgebiet der Nelkenstraße einsetzt.

Die Geburtstagsfeierlichkeiten erlebten ihren vorläufigen Höhepunkt am 12. Mai mit einem aufwändig organisierten bunten Abend im Bürgerhaus. Schon von außen konnte man von Weitem erkennen, worum es ging.

Gleich im Foyer haben die Erstklässler eine be-



Auch in den Kleinen stecken schon große Künstler (Foto: Schularchiv)

sondere Überraschung vorbereitet: Sie stehen Spalier und jeder Gast erhält eine liebevoll gedrehte Papiernelke fürs Knopfloch. Mit dermaßen guter Laune ausgestattet, geht es nun im Saal schwungvoll ins Programm. Launig unterlegt mit poppiger Musik und ironischen Texten führt eine mehrteilige Diashow das Publikum zurück in eine Zeitreise durch alle Bereich der Schule: eine musikalische Schule, eine kulinarische Schule, eine sportliche Schule, eine künstlerische Schule, eine soziale Schule. Wie musikalisch die Schule ist, beweisen die Kinder mit ihren Auftritten. Während der zweiten Diashow formieren sich im Halbdunkel der Bühne die Kinder des Schulorchesters, das in den Wochen zuvor erst gebildet worden ist. Wie ein kleines Symphonieorchester, nur mit anderen Instrumenten - Glockenspiel, Xylophon, Percussion und diversen Blasinstrumenten haben sich die jungen Musiker unter der Regie von Frau Lutz arrangiert. Zu afrikanischen Trommelklängen lässt danach die dritte Klasse das Bürgerhaus unter der Leitung von Gertraud Rademacher erbeben.

Nicht fehlen dürfen an diesem Abend natürlich die Dankesreden, die heute neben dem amtierenden Bürgermeister natürlich auch den Ehrengästen gelten, darunter die bisherigen Elternbeiräte und Herr Ziegelmeier, der mit seinen 80 Jahren die Schule immer noch sportlich begleitet. Aber es gibt noch ein paar Überraschungen: So hat die Schule nicht nur das bei den Pädagogen beliebte und von den Schülern gefürchtete "Grüne Buch", mit dem Verfehlungen geahndet werden, sondern auch ein goldenes Buch, in dem Anekdoten aus dem Schulalltag notiert werden. Launig vorgetragen von Frau Haberkorn und Frau Felber hinter einem goldenen Bilderrahmen, sorgen diese für große Erheiterung. Oder wissen Sie noch, welche Länder zum römischen Reich gehörten? Wir können es Ihnen nun sagen: Inter Mailand, Juventus Turin und AC Rom.



Hurra, wir haben eine neue Schulküche! (Schularchiv)

Einen kleinen Höhepunkt des Abends bildet das von den vierten Klassen mit Martina Schröder einstudiert Mini-Musical "Alle Mäuse lernen lesen". Zur Melodie von "The lion sleeps tonight" singen die Kinder "Vor dem Laden, dem Käseladen, da liegt der Kater Klaus...". Und den gilt es weg zu locken. Von Leseratte Amalie lernen die Mäuse, was es mit Buchstaben auf sich hat und dass man schlau sein muss, wenn man nicht stark ist. Den jungen Darstellern sieht man ihre Singund Spielfreude an, wenn sie nun zu "Glory, glory halleluja" "alle Mäuse lernen lesen" singen und zu "We are the Champions" natürlich "Wir sind die größten". Aber auch die Tradition kommt nicht zu kurz, denn Frau Lutz hat nicht nur das Orchester, sondern mit der Klasse 3a auch noch einen traditionellen Kronentanz einstudiert, der viel Beifall vom Publikum erntet. Zum Abschluss gibt es noch einen fetzigen Countrysong, und zwar "Mir san die Nelkenstraßenbande". Das Publikum dankt es mit tosendem Applaus und Rufen nach einer Zugabe. Ich bin mir sicher, so gebebt hat das Bürgerhaus schon lange nicht mehr.

P.S.: Zum Abschluss noch ein kleines Zitat aus dem Goldenen Buch: "Unsere Schule ist jetzt schon zehn Jahre alt? Da wird sie wohl bald eine Realschule werden..."

Bürgersprechstunden im Juni

Dienstag, 15., 22. und 29.06. jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3

Aufstellung der Rest- und Biomülltonnen:

Aufgrund häufig auftretender Probleme möchten wir nochmals daran erinnern, dass die Rest- und Biomülltonnen am Abholtag um 6.00 Uhr morgens zur Abholung bereit stehen müssen. Eine nachträgliche Abholung kann nicht durchgeführt werden.

Änderung bei der Abholung der Biotonne

Aufgrund des Feiertages Fronleichnam verschiebt sich die Leerung der Biotonne vom Donnerstag, den 03.06. auf Freitag, den 04.06.; die Leerung vom Freitag, den 04.06. erfolgt am Samstag, den 05.06..

Wertstoffhof-Öffnungszeiten

Seit dem 01. April (bis zum 14. Oktober) gelten die Sommeröffnungszeiten:

 Montag:
 geschlossen

 Dienstag:
 15.00 – 18.00 Uhr

 Mittwoch:
 15.00 – 18.00 Uhr

 Donnerstag:
 geschlossen

 Freitag
 13.30 – 18.00 Uhr

 Samstag
 08.30 – 14.00 Uhr

Meldungen aus dem Standesamt (April 2010):

Eheschließungen

09.04. Gabi Kaiser und Stefan Meyr, Hollerner Str. 4 A, Eching

Sterbefälle

15.04. Edmund Pfeiffer; Theresienstr. 11, Eching

15.04. Maria Katharina Zeltenhammer geb. Drexler; Mallershofener Weg 42, Eching

26.04. Franziska Zimmer geb. Kraus; Isarstraße 31, Dietersheim

Aus dem Fundbüro

(Fundsachen bis einschließlich 10.05.2010) Herrenrad: silber, gelb, blau-weiß, blau, rot Damenräder: blau, weinrot, lila, grau, weiß-orange

Mountainbikes: blau, silber, schwarz, blau-gelb Jugendrad: blau-gelb, rot-schwarz, blau, rot Kinderrad: rot

Diverse Brillen, Handys, Schlüssel und Uhren, MP-3 Player, Diverse Kleidungsstücke, Jacken Verschiedene Schmuckgegenstände Schwarze Tasche, Werkzeugkoffer

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 32 € inkl. MwSt. an.

Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten.

Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises. Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Tel.: 089/31900050.

AMTLICHE MITTEILUNGEN





Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

diesmal möchte ich Sie über zwei wichtige im April 2010 gefasste Beschlüsse informieren.

Nachdem ich Ihnen in meinem letzten Brief über eine Diskussion zum Verkehr mit Landrat Michael Schwaiger berichtet habe, wurde das vom Landkreis Freising in Auftrag gegebene Gutachten zur Verkehrssituation im südlichen Landkreis Freising am 29. April 2010 im Landkreisentwicklungsausschuss vorgestellt, besprochen und vom Ausschuss zur Kenntnis genommen. Zu diesem Tagesordnungspunkt habe ich folgenden Antrag gestellt:

"Der Ausschuss ersucht die Landkreisverwaltung als erste Maßnahme geeignete verkehrsrechtliche Anordnungen für die Ortsdurchfahrt Eching der Staatsstraße 2053 vorzubereiten und den Entwurf mit den Beteiligten abzustimmen und umzusetzen."

Mein Antrag fand sehr große Unterstützung im Landkreisentwicklungsausschuss und wurde von allen anwesenden Mitgliedern des Ausschusses mitgetragen. Zu meinem großen Erstaunen hat bei der Abstimmung aber Herr Landrat Michael Schwaiger gegen meinen Antrag gestimmt.

Ich meine, dass es sehr enttäuschend ist, wenn der Landrat des Landkreises Freising in einer so wichtigen Sache wie dieser nicht den Mut aufbringt, auch politische Entscheidungen im Landkreis mit den Kreisräten mitzutragen, um damit zum Ausdruck zu bringen, dass die Forderungen absolut berechtigt sind. Die Landkreisverwaltung, die in ihrer Eigenschaft als anordnungsbefugte Straßenverkehrsbehörde eine verkehrsrechtliche Anordnung erstellt, braucht diese Unterstützung und Rückendeckung.

Ein weiterer wichtiger Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 27. April 2010 zur Situation des Erholungsgebietes Hollerner See gefasst, den ich Ihnen hiermit zur Kenntnis bringen will: "Die rechtliche Situation des Zweckverbandes Erholungsgebiet Hollerner See Eching-Unterschleißheim nach dem Bürgerentscheid in Unterschleißheim ist eingehend zu prüfen und nach Abschluss der rechtlichen Prüfung dem Gemeinderat zu berichten. Weitere Planungsarbeiten, wie die Thermenplanung, werden nur nach Festlegung der künftigen Nutzungsstrukturen für den Hollerner See fortgeführt. Die naturschutzfachliche Grundlagenermittlung und Ausgleichsflächenbilanz werden abgeschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Erholungsflächenverein, einen Vorschlag zur Finanzierung der Erschließungsmaßnahmen und der Bewirtschaftung des ersten Bauabschnittes der öffentlichen Erholungsflächen zu erarbeiten."

Auf der Grundlage dieses Beschlusses bin ich der Auffassung, dass nach einer sorgfältigen und ausführlichen Diskussion der Entwicklungsmöglichkeiten und der Festlegung künftiger Nutzungsstrukturen für den Hollerner See ein Bürgerentscheid auch in der Gemeinde Eching herbeizuführen ist, damit die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, über das dann vorliegende Nutzungskonzept zu entscheiden. Ein solcher Entscheid ist für mich auch deshalb notwendig, da ansonsten keine Sicherheit vorliegt, dass die Bürgerinnen und Bürger die Konzeption mittragen und dass für künftige Aufwendungen zur Umsetzung dieser Konzeption auch finanzielle Sicherheit gegeben ist.

Ich möchte Sie alle zusammen mit den Gemeindevertretern dazu einladen, nach Abschluss der naturschutzfachlichen Grundlagenermittlung und Ausgleichsflächenbilanzierung, mitzuwirken und ohne zeitliche Not eine schlüssige langfristige Gesamtkonzeption für den Hollerner See zum Wohle unserer Gemeinde Eching zu erarbeiten.

Ihr

Josef Rienensberger

Josef Riemensberger Erster Bürgermeister

Fahrt nach Majs

Die Gemeinde Eching beabsichtigt vom 05. - 08. August einen Besuch unserer Partnergemeinde in Majs. Das genaue Programm wird derzeit in Zusammenarbeit mit der Bürgermeisterin von Majs, Frau Krisztina Lajosné-Pólya, zusammen gestellt; neben dem Besuch des Strudelfestes am Samstag ist auch ein Fußballspiel der AH des TSV Eching gegen eine Auswahl aus Majs vorgesehen. Die Kosten der Fahrt werden -je nach Beteiligungzwischen 150,-- € und 200,-- € liegen.

Anmeldungen bitte im Rathaus bei Herrn Metz (31900016) oder bei Frau Frege (31900033).

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3 - 4
ASZ / In eigener Sache / JuZ	6 - 7
Schule / Kirche / Umwelt	7 - 8
Kindergarten / Gemeinderat	8 - 11
Eching aktuell / Kultur / VHS	11 - 13
Vereine	14 - 20
Ortsteile / Leserbriefe	20 - 25
Xare	25
Ärztekalender	26
Parteien	28 - 29
Termine	29 - 32
Impressum	30

Echinger Forum 05/2010

Sozialstation im ASZ Eching Wir leisten:



Älter werden in Eching e. V. Bahnhofstr. 4 85386 Eching Tel. 0 89/32 71 42-0

Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76 info@asz-eching.de

www.asz-eching.de

- ☐ Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ☐ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ☐ Vermittlung von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ☐ Essen auf Rädern und Fahrdienste
- qualitative Beratung durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ☐ Wohngruppe für demenzkranke Ältere

Informationen über das Opferentschädigungsgesetz (OEG)

Versorgung nach dem OEG kann erhalten, wer in Deutschland oder außerhalb des Bundesgebietes auf einem deutschen Schiff oder deutschen Luftfahrzeug Opfer einer Gewalttat geworden ist und dadurch einen körperlichen, geistigen oder seelischen Schaden erlitten hat. Für den Vollzug des OEG sind in Bayern die Regionalstellen des Zentrums Bayern Familie und Soziales - Versorgungsämter – zuständig. Diese Ämter bieten auch eine Sonderbetreuung durch besonders geschulte Mitarbeiter an, welche die Opfer von Gewalttaten, sowie deren Angehörige umfassend über möglichen Hilfen informieren und beraten. Versorgung nach dem OEG wird nur auf Antrag gewährt. Es empfiehlt sich, den Antrag frühzeitig, jedenfalls aber innerhalb eines Jahres nach Eintritt der Schädigung zu stellen. Der Antrag kann beim Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS), und bei allen anderen Sozialhilfeträgern, z.B. einer gesetzlichen Krankenkasse oder einem Träger der gesetzlichen Rentenversicherung und bei den Gemeinden gestellt werden. Der WEISSE RING kann hier Ansprechpartner sein. Weitere Informationen und Antragsunterlagen erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Eching, Untere Hauptstraße 3, Tel. 089/319000-0, E-Mail: buergerbuero@eching.de. Die Kolleginnen und Kollegen, die für die Beantragung einer Erwerbsminderungsrente oder zur Ausstellung einer Parkberechtigung bei Schwerbehinderteneigenschaften zuständig sind, erteilen Ihnen gerne weitere Auskünfte, wenn Sie dem betreffenden Personenkreis angehören.

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Das Alten Service Zentrum Eching plant den Aufbau einer Betreuungsgruppe für demenzkranke Damen und Herren. Ein oder zweimal pro Woche sollen die Teilnehmer für 3 oder 4 Stunden im ASZ durch fachlich geschultes Personal betreut werden. Pflegende Angehörige von Demenzkranken sind ganz besonderen Belastungen ausgesetzt; die Betreuungsgruppe bietet hier eine gute Möglichkeit zur Entlastung.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass fachlich geschulte Helferinnen und Helfer des ASZ auch in die Haushalte gehen und dort stundenweise Betreuung anbieten.

Interessenten für die Betreuungsgruppe oder auch stundenweise Betreuung zu Hause können sich gern im Alten Service Zentrum Eching unter der Telefonnummer 32714214 melden.

Das Programm der ASZ- Begegnungsstätte im **JUNI 2010**

(Anmeldungen im Alten Service Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420)

Einzelveranstaltungen:

Dienstag, 1.6., 8.30 Uhr: Wanderung im Voralpenland durch die Loisachfilzen, Rundwanderung. Begleitung: Werner Kießling. Mit Anm. Mittwoch, 2.6., 19 Uhr: Treffen der Briefmarkenfreunde für Anfänger und Fortgeschrittene.

Alten Service Zentrum

Café unter Palmen. Frühstück Mittagstisch Kaffee & Kuchen Eiscreme

Peter Hübner. Ohne Anmeldung. Eintritt frei. Montag, 7. 6., 9 Uhr: Stadtteilspaziergänge in

brunner. Mit Anmeldung.

Ohne Anmeldung.

Mit Anmeldung.

ger Runde. Mit Anmeldung.

feetrinken. Mit Anmeldung.

Lokschuppen. Mit Anmeldung.

tenlos. Mit Anmeldung.

München: Obergiesing. Führung: Rudolf Hart-

Mittwoch, 9.6., 9 Uhr: Treffpunkt Heidestr 8. Die Bewohner des Betreuten Wohnens, Heidestraße und ihre Angehörigen sind diesmal herz-

lich eingeladen zu einem Frühstück im Gemein-

Donnerstag, 10. 6., 11 Uhr: Gemütliche

Radltour, Zum Mühlenpark Garching, Ca. 20 km. Auch für Scooter und Rollstühle geeignet.

Samstag, 12.6., 16.30 Uhr: Internationale

Volkstänze für Jung und Alt mit gemeinsamem

Imbiss. Info: Corinna Enßlin, Tel. 31902679.

Dienstag, 15.6., 12 Uhr: Echinger kochen für

Echinger. Frau und Herr Kupek kochen Bohnen-

suppe mit Zimtstrudel. Essen Sie mit in geselli-

Mittwoch, 16.6., 9.30 Uhr: ASZ-Badebus zur

Therme Erding. 2 Stunden Aufenthalt im Bad.

Donnerstag, 17.6., 8 Uhr: Der bequeme Aus-

flug: Schloss Miltach im Bayerischen Wald und Viechtach. Bei einer Führung durch die

Hausherren wird die lebhafte Geschichte des

Schlosses anschaulich vermittelt und die Schloss-

töpferei vorgestellt. (Einkaufsmöglichkeit im

Schlossladen) Mittagessen in Bad Kötzting, an-

schließend Fahrt nach Elisabethszell zum Kaf-

Dienstag, 22.6., 8.30 Uhr: Besuch der Landes-

gartenschau Rosenheim - "Innspiration" - Mor-

gens Führung zu den Highlights der Gartenschau

- anschließend Zeit zur freien Verfügung. Wer

mag, nachmittags Führung durch die Erlebnis-

ausstellung "Gewürze" im Ausstellungszentrum

Mittwoch, 23.6., 14 Uhr: Generalprobe: Sym-

phonieorchester Bayerischer Rundfunk. Igor

Strawinsky, Violinkonzert. Dirigent: Mariss Jans-

sons. Violine: Gil Shaham. Eintrittskarten kos-

Donnerstag, 24.6., 10 Uhr: Radltour. Zum

Montag, 28.6., 16 Uhr: Vortrag: Demenz - was

nun? Eine Demenzerkrankung ist ein schlei-

Karlsfelder See. Ca. 45 km. Mit Anmeldung.

Begleitung: H. Straninger. Mit Anmeldung.

schaftsraum, Heidestr 8. Mit Anmeldung.

Partyservice durchgehend warme Küche hausgemachte Kuchen und Torten außer-Haus-Verkauf alles auch zum Mitnehmen

CAFE CENTRAL

Fam. Kramer, Bahnhofstr. 4 Tel. 089/319 714 62

Öffnungszeiten: Täglich von 9 - 18 Uhr, Mo. Ruhetag



Wir bieten an: - Baumpflege und Gehölzschnitt - Komplettservice rund um die

Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken

Echinger Landschafts-

pflegegemeinschaft

- Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege -

- Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10, 85386 Eching, 🕿 089/3193173, Fax 089/3195531

Anette Martin -Bürgermeisterkandidatin der SPD Eching

Liebe Bürgerinnen und Bürger, es liegt auf der Hand, dass die Finanzstärke einer Kommune die Grundlage für ihr Handeln ist. Oder anders gesagt: Wer ein hohes Steueraufkommen hat, kann sich vieles leisten, wer wenig Einnahmen verzeichnet, muss gut überlegen, für was er diese ausgibt.

Solide Finanzen sind für eine Kommune das A und O. Es ist selbstverständlich, dass wir uns nicht verausgaben dürfen. Bei allen Projekten müssen wir auf die Finanzierbarkeit achten.

Trotz aller Unwägbarkeiten in der heutigen Zeit möchte ich jedoch ganz klar feststellen: An den sozialen Einrichtungen unserer Gemeinde - Kindertageseinrichtungen, Horte, Jugendzentrum, ASZ, etc. - ist nicht zu rütteln! Und ich stehe zu den Projekten, die diskutiert, beschlossen und im Haushalt dargestellt wurden: Generalsanierung der Schule an der Danziger Strasse, Um- und Neubau des Feuerwehrhauses Eching und Umbau des 1.Stocks im ASZ. Die Eröffnung einer gemeindlichen Kinderkrippe ist für mich unumgänglich. Andere Projekt jedoch sind wünschenswert, der Zeitpunkt ihrer Realisierung hängt aber ganz von der weiteren wirtschaftlichen Situation unserer Gemeinde ab.

Das frühere gute Steueraufkommen der Gemeinde ist durch die Wirtschaftskrise und die Steuerpolitik der Bundesregierung in Mitleidenschaft gezogen worden. Trotzdem müssen wir versuchen, die Schulden weiter zu reduzieren. um auf Dauer wieder Spielraum für neue Investitionen zu haben. Eine kompetente Wirtschaftsförderung und eine aktivere Wohnungsbauförderung können auch die Einnahmen verbessern.

In der Verkehrs-

politik müssen dringend Fortschritte gemacht werden! Entschlossen müssen wir für die Sperrung der Hauptstraße für Lkws gegenüber dem Landrat und anderen Behörden eintreten. Wir brauchen eine Verbindung des Gewerbegebietes Nord mit dem Gewerbegebiet Ost mit Anschluss an die Autobahn, um den innerörtlichen Verkehr zu reduzieren und den Stau auf der Paul-Käsmeier-Straße zu beseitigen. Und wir müssen beide Varianten einer Umgehungsstrasse – Nord- und Südumfahrung – mit ihren Vor- und Nachteilen darstellen und abwägen. Zu dieser Thematik sind die Bürger mit einem Ratsbegehren zu befragen.

LEITLINIEN

In der letzten Ausgabe des Echinger Forum habe ich als Leitlinien meiner künftigen



politischen Tätigkeit bereits zwei Kernsätze genannt:

- 1. Gemeinnutz geht vor Eigennutz
- Transparenz und Öffentlichkeit in der Diskussion

In diesem Artikel füge ich noch einen weiteren wichtigen Punkt an:

Für mich ist Teamwork eine ganz grundlegende Voraussetzung, um Entscheidungen vorzubereiten und Themen voranzutreiben eine gute Gemeindepolitik zu machen! Ich bin es gewohnt, die Dinge offen auszudiskutieren, andere Standpunkte sorgfältig zu prüfen. Es gibt viele Sichtweisen auf ein Problem - nicht nur die eigene. Und ich habe die Erfahrung gemacht, dass man nur davon profitieren kann, wenn man sich viele Argumente anhört. Erst dann beleuchtet man die Feinheiten eines Themas. In einer Welt, in der es eine Flut von Informationen gibt, in der die Spezialisierung einen Höchststand erreicht hat, ist es sinnvoll sich Rat zu holen. Und dann kann am Schluss nach bestem Wissen und Gewissen entschieden werden.

Ganz privat

Oft bin ich in den letzten Wochen gefragt worden, warum ich kandidiere. Der Entschluss für meine Kandidatur kam nicht mit einem Paukenschlag oder über Nacht, vielmehr reifte er langsam in mir. Ausgangspunkt vieler meiner Überlegungen war der Eindruck: In Eching ist es zu lieblos geworden. In vielen Gesprächen wurde mir klar, mit diesen Gedanken stehe ich nicht allein da.

Vielfach wurde von fehlender planerischer Konsequenz gesprochen. Die Gestaltung unseres Ortes ist zu beliebig geworden. Gestalterische Elemente scheinen - wenn überhaupt - nur noch eine Nebenrolle zu spielen. Kosten-Nutzen-Überlegungen überlagern alles andere.

Vielleicht geht es Ihnen wie mir und Sie denken: Eching könnte wieder liebenswerter werden. Ich hänge an dieser Gemeinde. Sie ist mir zur Heimat geworden, meine Kinder sind in Eching groß geworden und fest verwurzelt. Ich hoffe hier meinen Lebensabend verbringen zu können.

Ich will, dass die persönliche Note Echings, der besondere Charakter wieder eine größere Rolle spielen. Ich will die Tendenzen, dass Eching zu einer Trabantenstadt Münchens wird, abwehren. Der ganz eigene Charme unserer Gemeinde muss wieder stärker hervorgehoben werden. Dafür werde ich meine ganze Kraft einsetzen.

Herzlichst Ihre

Quette Harris

DIE ERSTEN 100 TAGE

Was will ich in den ersten 100 Tagen auf den Weg bringen?

Zu den vordringlichsten Aufgaben in den ersten Monaten im Amt gehören:

- die Entwicklung eines bedarfsgerechten Konzeptes für Kinderkrippen
- Grundstücksverhandlungen und planerische Eckdaten für ein neues Wohngebiet
- der Bau des Fuß- und Radweges zum Garchinger See
- ein verkehrsplanerisches Gesamtkonzept
- die Überarbeitung der Finanzplanung

Weitere wichtige Punkte finden Sie unter www.anette-martin.de.

Eching mit Liebe gestalten.

Wählen Sie am 4. Juli Anette Martin

Mehr ist möglich für Eching - www.anette-martin.de







Grillwürstl *Schweinenackensteaks *Schweinelendchen *Rinderlendensteaks *Putensteaks *Lammlachse *Chicken Wings

> Danziger Str. 2 Eching Tel. 089/319 11 88

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Mi. nachmittag geschlossen Fr. 7.00 - 18.00, Sa. 7.00 - 12.00

chender Prozess, der eine besondere Herausforderung für die Angehörigen bedeutet. Neben einer kurzen Erläuterung der Krankheitsbilder und der aktuellen Behandlungswege werden Möglichkeiten der Entlastung und Unterstützung vorgestellt, welche die Lebensqualität der pflegenden Angehörigen und Betroffenen verbessern können. Referentin: Claudia Bayer-Feldmann, Diplom – Psychologin, Alzheimer - Gesellschaft, München. Eintritt frei - Ohne Anmeldung.

Mittwoch, 30.6., 9 Uhr: Besichtigung Klärwerk Grüneck mit Erweiterung der zentralen Kläranlage des Abwasser - Zweckverband Hollern. Zur Brotzeit lädt der Zweckverband im Anschluss an die Führung herzlich ein. Mit Anm.

Mittwoch, 30.6., 18.30 Uhr: Mitgliederversammlung des Vereins "Älter werden in Eching e.V. "Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme. Ohne Anmeldung.

Rückenschule, Rücken-Pilates und Entspannungskurse im ASZ Eching

Ute Lüth / Das Mehrgenerationenhaus Eching bietet in Kooperation mit der Gesundheitstrainerin Ute Lüth abwechslungsreiche Bewegungsund Entspannungskurs an, die von allen gesetzlichen Krankenkassen bis zu 80 Prozent erstattet

werden, wenn Sie regelmäßig daran teilnehmen. Es ist kein Antrag oder Attest notwendig. Bei "Rücken-Pilates" und in der "Neuen Rückenschule" werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung angestrebt. Ziel ist, dass Sie Ihre neu erlernten Bewegungen/Übungen in Ihre Bewegungs- und Haltungsgewohnheiten im Alltag umsetzen. In den Entspannungskursen "Progressiven Muskelentspannung" und "Autogenes Training" lernen Sie, Stress im Alltag abzubauen und neue Energie zu tanken. Die Kurse sind besonders zu empfehlen bei Nervosität, Schlafstörungen, Migräne, Kopfschmerzen, Muskelverspannungen und Stress.

Der erste Kurs "Rückenschule/Rücken-Pilates" beginnt bereits am Donnerstag, 10. Juni um 9:30 Uhr und dauert 8 Wochen. Dieser Kurs ist besonders für Teilnehmer 50plus konzipiert. Es handelt sich um ein sanftes Einsteigertraining, das die besonderen Bewegungseinschränkungen berücksichtigt. Alle Übungen werden stufenweise aufgebaut, so dass jeder Teilnehmer auf seinem individuellen Leistungsniveau die Übung ausführen kann. Anmeldung/Fragen bei Ute Lüth, Tel. 089-327 31352

Weitere Termine und Infos finden Sie auch im Internet unter www.gesundheit-kurse.de

IN EIGENER SACHE

Lore Heidler wird 80

Irene Nadler / Einen runden Geburtstag feierte unser Ehrenmitglied Lore Heidler am 17. April 2010. Ein Team des Zeitungskreises des ECHIN-GER FORUM gratulierte ganz herzlich. Seit Oktober 1979 ist Lore Heidler Mitglied im Verein. Viele Echinger kennen sie als



Berichterstatterin von kulturellen Veranstaltungen, da sie kurz nach ihrem Eintritt in das Zeitungskreisteam das Resort Kultur übernahm und dies bis 2003 betreute. Auch im Vorstand des Vereins arbeitete sie über 20 Jahre als Schriftführerin mit. Lore Heidler wurde 1930 in Berlin geboren. Mit vier Jahren kam sie mit ihrer Familie nach Meitingen bei Augsburg. Dorthin war ihr Vater als kaufmännischer Leiter eines Zweigwerkes von Siemens versetzt worden. Hier verlebte sie eine unbeschwerte Kindheit mit ihren drei jüngeren Geschwistern. 1940 ging sie auf das Gymnasium mit dem Ziel Medizin zu studieren. Da ihr Vater bereits 1946 starb, musste sie ihren Wunsch aufgeben. Sie besuchte eine Höhere Handelsschule, machte eine kaufmännische Ausbildung und arbeitete später als Buchhalterin und Sekretärin mit englischer Korrespondenz. In dieser Zeit lernte sie auch ihren Mann Franz Heidler kennen, den sie 1952 heiratete. In diesem Jahr kam auch Sohn Klaus zur Welt. 1954 zog die kleine Familie nach München-Bogenhausen um. Als sie sich etwas eigenes Schaffen wollten, suchten sie sich die damals aufstrebende Gemeinde Eching aus und erwarben hier 1978 eine Eigentumswohnung, in der sie heute noch leben. Viele Hobbys hatte das Ehepaar Heidler. Sie bereisten alle Kontinente, außer Australien, beschäftigen sich intensiv mit Kultur und Menschen in den Ländern, hielten ihre Reisen in Schrift und Bild fest. Aber auch der Sport spielte eine große Rolle in ihrem Leben. Leichtathletik, Tennis, Skilaufen und Schwimmen waren ihre Favoriten. Auch heute besucht Lore Heidler, wenn es ihr gesundheitlich möglich ist, immer noch das Schwimmbad in Lohhof. Das ECHINGER FORUM wünscht ihrem Ehrenmitglied noch viele schöne, ereignisreiche Jahre und der Zeitungskreis freut sich immer, wenn Lore Heidler zu einem Treffen dazukommt.

JUGENDZENTRUM

Die folgenden Angebote sind für Kinder ab 8 Jahren, andere Altersgruppen sind im entsprechenden Angebot ausgeschrieben.

Dienstag 24.08., 9.30 Uhr - 12.00 Uhr Kreativ-Werkstatt: Drucken und Malen in der Gemeindebücherei. Bitte Kittel, Pinsel, Schere und Bleistift mitbringen! Teilnahmebeitrag: 3 € Montag 02.08., 09.00 Uhr - 13.30.Uhr

Inlineskaterkurs für Anfänger, Schutzausrüstung ist Pflicht! (Helm, Knie-, Ellbogen-, Handgelenkschoner), Bitte Brotzeit mitbringen! Teilnahmebeitrag: 4 €

Montag 02.08., 10.45 Uhr - 12.15 Uhr Inlineskaterkurs für Fortgeschrittene Schutzausrüstung ist Pflicht! (Helm, Knie-, Ell-

bogen-, Handgelenkschoner) Bitte Brotzeit mitbringen! Teilnahmebeitrag: 4€

Dienstag 03.08., 09.00 Uhr - 15.00 Uhr Tagesausflug: Waldkletterpark Bitte feste Schuhe und Brotzeit mitbringen! Für alle ab 1,30 m, Teilnahmebeitrag:16 € (Vorkasse!)

Mittwoch, 04.08., 10.00 Uhr - ca. 16 Uhr Radtour durch die Heide mit Besuch des Schäfers und Filzen mit Wolle Teilnahmebeitrag: 4€

Donnerstag, 05.08., 08.00 Uhr - ca. 19 Uhr Tagesausflug: Bayern Park, Bitte Brotzeit mitnehmen! Teilnahmebeitrag: 16 € (Vorkasse!)

Freitag 06.08., 10.00 Uhr - 12.30 Uhr Türhänger aus Pappmache für dein Zimmer basteln, Teilnahmebeitrag: 3 €

Wenn nichts anderes erwähnt, Treffpunkt am JuZ Ferienfahrt nach Prien am Chiemsee

Montag, 09.08.10 bis Donnerstag, 12.08.10 für alle ab 9 Jahren – 13 Jahren

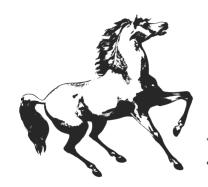
Heuer wollen wir unsere Zelte am Campingplatz "Harras" aufschlagen. Er liegt direkt am schönen Chiemsee, dem größten bayerischen See, auch das Bayerische Meer genannt.

Mit dem Schiff fahren wir auf die Herreninsel am Chiemsee und gehen dort auf große Piratenschatzsuche. Im Anschluss besichtigen wir das Märchenschloss von König Ludwig II.

Wir verbringen einen Tag im Erlebnisbad "Prienavera". Das Bad bietet ein Spaß & Erlebnisbecken, eine 70m-Röhrenrutsche für Wagemutige und ein Strandbad mit großem Spielplatz, und die Möglichkeit zum Beachbadminton-, Beachvolleyball- und Tischtennisspielen. Im Preis von 110,- Euro sind die Fahrt mit der Bahn, Verpflegung und ein abwechslungsreiches Freizeitangebot enthalten. Achtung: Anmeldung nur persönlich und schriftlich im JuZ möglich!

Montag 16.08., 13.00 Uhr - 17.00 Uhr Monte Echo Cup II, Wettbewerbe, Spiel, Spaß,





fit und gesund



EHO APOTHEKE

Inh. Margit Modlmair - Fachapothekerin für Offizinpharmazie 85386 Eching Bahnhofstr. 4b Tel. 089/319 40 55 Fax 089/319 47 22

Preise, Pokale. Feste Schuhe und Brotzeit mitbringen! Teilnahmebeitrag: 2 € (Vorkasse!) Dienstag 17.08. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Minigolf spielen in Neufahrn, Brotzeit mitneh-

men! Teilnahmebeitrag: 4,50 € Treffpunkt: S-Bahnhof Eching

Mittwoch 18.08., 10.00 Uhr - 13.00 Uhr Kreative Malerei auf Leinwänden

Bitte alte Kleidung anziehen!

Teilnahmebeitrag: 4,50 € (Vorkasse!)

Donnerstag 19.08., 09.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr Besuch der Fischzucht Moosmühle, mit dem Fahrrad. Bitte Fahrrad und Brotzeit mitnehmen! Teilnahmebeitrag: 3 €

Freitag 20.08., 10.00 Uhr - ca. 16.00 Uhr Italienisch kochen. Hunger und gute Laune mitbringen! Teilnahmebeitrag: 4 € (Vorkasse!) Montag 23.08., 09.30 Uhr - 12.00 Uhr

Frühstücksbrunch mit anschließenden **Spielen**. Teilnahmebeitrag: 3 €

Montag 23.08., 12.30 Uhr, Kinonachmittag, 2 Überraschungsfilme, Teiln.beitrag: je Film 1 €

Dienstag 24.08., 12.00 Uhr - 19.00 Uhr Besuch im Tierheim München

Teilnahmebeitrag: 3 € (Vorkasse!) Treffpunkt: S-Bahnhof in Eching

Mittwoch 25.08., 10.00 Uhr - 13.00 Uhr Schlüsselanhänger basteln aus Perlen und Sicherheitsnadeln. Teilnahmebeitrag: 2,50 €

Donnerstag, 26.08., 10.00 Uhr - 12.30 Uhr Fußballturnier auf dem Kleinfeld.

Bitte Brotzeit und Sportbekleidung mitbringen! Teilnahmebeitrag: 1 €

Donnerstag, 26.08., 14.00 Uhr - 17.00 Uhr Sing Star Wettbewerb, Tolle Preise erwarten Dich! Teilnahmebeitrag: 1 €

Freitag, 27.08., 11.00 Uhr - ca. 16.00 Uhr Henna Tatoos. Bitte Brotzeit und alte Kleidung ca. 16 Uhr mitbringen!

Teilnahmebeitrag: 4,50 € (Vorkasse!)

Samstag 28.08., 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Blaulicht und Sirene. Erste-Hilfe-Kurs für Kinder beim Jugendrotkreuz in Eching. Interessante Infos, Übungen, Wundschminken, Erkundung des Rettungswagens und vieles mehr!

Treffp. BRK Waagstr. 13. Kein Teilnahmebeitrag! Wenn nichts anderes erwähnt ist, treffen wir uns

Das JuZ ist in der Woche vom 30.08. - 03.09. von 14 Uhr - 18 Uhr geöffnet!!



SCHULE

Geldsegen für **Echinger Grundschule!**



Hintere Reihe von links. [Birgit Dittmann, Patricia Schmidt, Andrea Thomas, Ingrid Haberkorn (Rektorin), Dagmar Zillgitt, Lisa Borelly, Sabine Waltmann, Kirsten Kilian und viele Schulkinder der Grundschule]

DUG / Auch der Elternbeirat der Echinger Grundschule in der Nelkenstraße erhielt jetzt einen Scheck der Echinger Vereine. Dagmar Zillgitt (Sprecherin der beteiligten Vereine) übergab den 900 Euro Scheck an die 1. Vorsitzende des Elternbeirats Sabine Waltmann, die diesen mit großer Freude entgegen nahm. So wurden jetzt alle Einnahmen anlässlich des Kinderfestes zum Weltkindertag 2009 im Echinger Freizeitgelände für soziale Zwecke gespendet. Alle Gelder kommen sozialschwachen Schulkindern in Form von Zuschüssen für Lehrmaterialien / Schulausflüge etc. zu Gute. Die soziale Kompetenz der Echinger Vereine ist eine Grundlage für ein Miteinander. Jungen Vereinsmitgliedern wird hier Sozialkompetenz vorgelebt und durch solche Aktivitäten und der Spendenbereitschaft näher gebracht. Geld ist nicht alles auf der Welt, aber richtig eingesetzt wird es vielen helfen. Dagmar Zillgitt ist sich sicher, besser kann Jugendlichen das Vereinsleben als Vorbildfunktion nicht gezeigt werden. Gemeinsam sind wir stark und gemeinsam können wir helfen, das ist eben dieser Grundgedanke der die nötige Antriebskraft verleiht und zeigt, dass es auch funktioniert.

KIRCHE

Pfarrfest St. Andreas

Wir laden alle Volksmusikfreunde recht herzlich ein zu unserem Pfarrfest im Kirchhof des Pfrrzentrums St. Andreas,

Boarischer Hoagart Freitag, 25.06., 19.30 Uhr Sie können sich auch in diesem Jahr wieder auf einen heiteren, unterhaltsamen und schwungvollen Abend mit Volksmusik, G'sang, Tanz und amüsanten G'schichten freuen. Mitwirkende, unter anderem: Sprecher: Robert Schilcher aus dem

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 - 85386 Echina (089) 3 19 11 45

MIETANGEBOTE ★ECHING S1 ★

Sehr schöne 2-Zi-Whg, EBK, Bad, Balkon, ca. 47,5 m² Wohnfl., inkl. TG

★ NEUFAHRN S1 ★

Kompakte 2-Zi-Whq, EBK (neu), Bad, Terrasse, ca. 46,36 m² Wohnfl., inkl. KFZ-Duplex-Stellplatz € 450,-- + NK

Sehr schöne großzüg. 2-Zi-Whg, Küche, Bad (hell), Abstellraum, großer Balkon, ca. 63 m² Wohnfl., inkl. KFZ-Duplex-€ 520,-- + NK

Sehr schöne 2-Zi-Whg, (Römerhof) (Parkett), Bad, Abstellr., Südbalkon, **ca. 58,5 m² Wohnfl., inkl. TG** € **590,-- + NK**

Großzügig. Reihenmittelhaus, gr. Wohnzi. m. Essbereich + 4 Schlaf. Kinderzimmer, Bad, WC, Balkon, Terrasse, **ca. 130 m²** Wohnfl., zzgl. gr. Hobbyraum, Garten, inkl. Garage € 1.150,-- + NK

★ HALLBERGMOOS-GOLDACH ★

Attraktive Doppelhaushälfte ar. Wohnzi. (ca. 50m²), EBK. Bad, Balkon, ca. 129 m² Wfl., gr. Terrasse, Garten, inkl. Garage € 1.190.-- + NK

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend: Häuser, Grundstücke und Wohnungen zum Kauf oder Miete! weitere Angebote tagesaktuell im Internet unter: www.haschke.com

Gewerbl. MIETANGEBOTE

★ ECHING ★

Sehr schöne Büroräume in absolut zentrale Lage von Eching, (Lift), Empfang, Teeküche, ca. 240 m² Nutzfl. (auch als Praxis sehr gut geeignet € 1.650,-- + NK + MWSt

EG-Laden/Gewerbe/Büro, (Bahnhofstr.) ca. 159 m² € 1.270,-- + NK + MWSt

EIGENTUMSANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

Sehr schöne 21/2 Zi-Maisonette-DG-Wohnung Wohnzi. (Parkett), Schlafzi., Maisonette + Diele (Laminat), EBK, Bad (hell), Balkon, ca. 48,60 m² Wohnfl. inkl. TG € 129.000,--

Sehr schöne großzügig geschnittene 2 Zi-EG-Whg (Fußbodenhzg.) Wohnzi./Schlafzi. (Laminat), große Wohnküche (gefliest), sep. Abstellraum (Fe.), Bad (Fe.) mit Wanne und Dusche, Terrasse, ca. 72,63 m² Wohnfl. inkl. TG € 189.000,--

Großzüg. 3-Zi-Whq, gr. Wohnzi.,(ca. 35 m²) EBK, Bad, gr. Südbalkon, ca. 87,5 m² Wohnfl., inkl. Garage € 219.000,--

★ FREISING ★

Großzüg. 4-Zi-Maisonette-Whg (mit Blick auf die Moosach) gr. Essküche, mod. Bad, getr. WC, 2 Balkone, **ca. 99 m²** inkl. TG + ebenerdiger Stellplatz € 249.000,--



Schülerhilfe & TÜV - geprüft www.nachhilfe-neufahrn.de

Flexible und individuelle Lernförderung ✓ Alle Fächer von der Grundschule bis zur Oberstufe

Neufahrn: Bahnhofstraße 18 a Ø (08165) 19 4 18

Dachauer Land, Ardinger Dreigsang (Männerdreigesang aus Erding, Familienmusik Servi, Volkstanzgruppe der Heimatbühne. Der Pfarrgemeinderat St. Andreas hofft auf regen Besuch und – falls es Ihnen in den letzten Jahren gefallen hat - sagen Sie es weiter! Der Eintritt ist frei! Um Spenden wird gebeten. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt dem Pfarrheimumbau zu Gute. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrsaal statt. Für die Bewirtung ist in bewährter Manier gesorgt, die Organisatoren hoffen auf rege Teilnahme der ganzen Pfarrgemeinde und von allen, die Freude an Musik, Geselligkeit und Beisammensein haben.

Am Samstag, 26.06. findet um 19.00 Uhr in Neu-Andreas eine festliche Vigil statt. Anschließend laden wir alle Fußballbegeisterten zum Public Viewing in den Pfarrsaal ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Am Sonntag, 27.06. 10:00, Uhr festlicher Gottesdienst mit dem Musikverein St. Andreas. Mittagessen, Tombola, Kaffee und Kuchen, Tag der offenen Tür in der Kleiderkammer und Bücherflohmarkt der Bücherei. Ende gegen 15:00 Uhr. Es freut uns, wenn wir Sie auf den Festen begrüßen dürfen.

Am Samstag, den 19. Juni 2010

von 10.00 bis 17.00 Uhr

Das im Mallertshofer Holz gelegene Kircherl blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Diesen Umstand zum Anlass genommen, präsentiert das Heimatmuseum Unterschleißheim in Zusammenarbeit mit dem Heideflächenverein Münchener Norden e.V. allerhand Fakten und Geschichten rund um die kleine Kirche und die Heidelandschaft

10 Uhr - Führung durch Wald und Heide

12 Uhr – Jugendgottesdienst

13 Uhr – Kirchenführung, 14 Uhr – Falkner

15 Uhr - Führung durch Wald und Heide Bei Interesse finden zusätzliche Führungen statt. ab 12:00: Uhr Essen und Getränke im Festzelt Zufahrt über die B13 Kreuzstraße bis zum Mallertshofer Kircherl. Bitte kommen Sie mit dem Fahrrad. Es sind keine PKW-Parkplätze vorhanden. Zufahrt für Behinderte ist bis zum Kircherl möglich. Veranstalter: Heimatmuseum Unterschleißheim in Kooperation mit dem Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

mehr Info unter: www.heideflaechenverein.de

UMWELT

Biologische Exkursion im Heidegebiet

Auch in diesem Sommer bietet der Heideflächenverein Münchener Norden e.V. ein umfangreiches Freizeitprogramm im Norden der Landeshauptstadt an. Gleich mehrere Aspekte der örtlichen Landschaftsvielfalt werden hier vorgestellt. Frau Dr. Gabriele Anderlik erläutert im Rahmen einer Exkursion das Vorgehen bei der Renaturierung und Pflege artenreichen Grünlandes am Beispiel der Kirchengründe im Mallertshofer Holz sowie die Maßnahmen zum Schutz der seltenen Ackerwildkräuter. In diesem Zusammenhang ist auch Interessantes über die lokalen Beweidungsprojekte zu erfahren. Ebenfalls auf dem Programm stehen die Entwicklungsperspektiven der aufgelassenen Kiesgruben in der Umgebung.

Termin: Sonntag, 13.06., 10:00 Uhr - 13:00 Uhr Ort/Treffpunkt: Bürgerhausplatz in Eching. Dort werden Fahrgemeinschaften gebildet. Parken ist in der angrenzenden Tiefgarage möglich.

Referent: Frau Dr. Gabriele Anderlik

Kosten: 6,-€ pro Person,

Heideflächenverein Münchener Norden e.V.,

Tel: 089/319 57 30

KINDERGARTEN

Unsere Kinder pflanzen sich Ihre Rohstoffzukunft

Bauamt der Gemeinde Eching / In der Bayerischen Versuchsanstalt für Landwirtschaft wurde ein Forschungsprojekt zum Anbau von Miscanthus (Chinaschilf oder Elefantengras) abgeschlossen. Das Versuchsfeld muß nun wieder frei gemacht werden. Deshalb stellte sich die Frage, wohin mit den Rhizomen, die da noch in der Erde sind. Die engagierte und in Kreisen der örtlichen Bauernschaft durch ihre Vorträge bekannte Miscanthusprotagonistin Hanelore Gallin-Ast aus Unterweikertshofen (Landkreis Dachau) erfuhr davon, nahm Kontakt auf und bekam die Rhizome gegen Abholung angeboten. Sie suchte nun nach Paten aus dem Bereich Kindergärten oder Horte, weil sie nur zu gerne Kindern (sie finanziert bereits privat eine Kinderförderung mit Pferden) diese faszinierende Pflanze nahe bringen wollte. Auf Vermittlung eines örtlichen Landschaftsarchitekten fanden sich in Eching zwei Hortgruppen, die nun gerne als Paten auftreten. Sie werden künftig mit dem jährlichen Erlös, der mit dem Erntegut erzielt wird, ihre Hortkassen aufbessern können. Möglich

wurde die Aktion dadurch, daß die Gemeinde Eching ein landwirtschaftliches Grundstück im Moos (unmittelbar westlich der Autobahn und etwas nördlich der Moosach gelegen) zur Verfügung stellt und auch sonst die Aktion logistisch unterstützt. Die Firma AR-Recycling wird ebenfalls mithelfen und die notwendige Pflanzmaschine an- und abtransportieren. Und nicht zu vergessen die Kinder: Sie werden beim Pflanzen mithelfen. Entstehen wird so ein Miscanthusacker von zirka einem Hektar, der künftig pro Jahr um die 700 Euro Ertrag abwerfen soll.

Gemeindehort Heidestraße wird zur Radiostation

Vom 29. März bis zum 1. April drehte sich im Gemeindehort Heidestraße alles um das Thema "Radio". Die Hortkinder produzierten während des einwöchigen Medienprojekts, das im Rahmen des landesweiten "Literacy-Monats" stattfand, ihre eigene Radiosendung. Während sich ein Teil der Kinder um das Texten von Moderationen kümmerte, verfassten andere Nachrichten, Verkehrsmeldungen und Wetterbericht. Ein Interview mit Bürgermeister Josef Riemensberger fand statt. Im Anschluss schnitten die Hortkinder das Rohmaterial und mischten es ab. Die fertigen Aufnahmen stellten sie ihren Eltern und den Gästen, unter denen auch der Bürgermeister war, zwei Wochen später bei der abschließenden Projektpräsentation vor. Unterstützt wurden sie dabei von ihren Erziehern Stefan Tiebel und Petra Jung sowie ihrer Erzieherpraktikantin Carina Beer und Christiane Flieher, Sprachberaterin beim Amt für Jugend & Familie in Freising. Sie möchten auch einmal in das "Hortradio Heidestraße" hineinhören? Die Aufnahmen finden Sie ab sofort auf der Website der Gemeinde Eching unter der Rubrik Pressemitteilungen www.eching.de.



Radioluft schnupperten die Kinder im Gemeindehort an der Heidestraße.



Programmierung

Organisation

Projektmanagement





Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72

info@imhof-it.de · www.imhof-it.de



Beratung, Planung und fachgerechter Einbau Inh. Hans-Jürgen Schreier Obere Hauptstr. 5 85386 Eching Tel. 089/319 10 59 Fax 089/319 31 76

info@wohnstil-schreier.de · www.wohnstil-schreier.de





Das Maifest "Haus des Kindes Sonnenschein" ruft den Frühling zurück!

Nicole Pavlinovic / Am Samstag, den 08.05.2010 begrüßten die Kinder des "Haus des Kindes Sonnenschein" ihre Familien, Freunde und den Echinger Bürgermeister, Herrn Riemensberger, mit einem feurigen "ola", "meraba", "bonjour" und einem zünftigen "Servus" zum diesjährigen Maifest. Hier durfte der Maibaum natürlich nicht fehlen, dessen Wappen und die leuchtende Sonne an seiner Spitze die Kinder der Einrichtung gestalteten. Dieser wurde von den Elternbeiratsmitgliedern unter tatkräftiger Unterstützung des Bürgermeisters im Garten der Einrichtung aufgestellt. Mit Paar- und Bändertänzen der Schulkindgruppe und dem bayerischen Volkslied " Drunt' in der greanan Au..." der Kindergartenkinder wurde nun der Frühling nach den vielen Regentagen zurückgerufen. Das Lied der Kindergartenkinder wurde schon Tage zuvor mit großer Begeisterung von den Kindern in der Einrichtung aber auch zu Hause gesungen und sorgt selbst jetzt noch für einen Ohrwurm bei den Kindern und Gästen, den man so schnell nicht wieder los werden wird. Anschließend wurde bei einem gemütlichen Zusammensitzen im Garten das internationale Buffet, welches die Familien gezaubert hatten, verputzt. Parallel wurden Spiele für die Kinder angeboten. Es war ein wunderschönes, gemütliches und zünftiges Maifest, das die Kinder, ihre Familien und das Team des "Haus des Kindes Sonnenschein", mit großer Vorfreude und Engagement vorberei-

Frühlingsbeginn im Kindergarten "Regenbogen"

Andrea Schafferhans-Fuhrmann / Am 20. März begrüßten die Kinder, Eltern und Erzieherinnen im Kindergarten "Regenbogen" mit einem gemeinsamen Frühstück den Frühling. Nachdem die Kinder mit Liedern und Gedichten auf das Thema Frühling eingestimmt hatten, aß man sich am gemeinsam zusammengestellten Buffet satt. Die Eltern nutzten gern die Gelegenheit, sich einmal besser kennenzulernen. Dieses Gemeinschaftsgefühl wurde einen Monat später beim "Ramadama" im Garten noch weiter gestärkt. Hier galt es bei schönstem Sonnenschein den Garten des Kindergartens aufzuräumen ("räumen tun



Gemeinsam machten die Kinder ihren Garten fit für den Frühling.

Ein Sevice der Rappelkiste



die Geburtstagkiste, dann schenken Sie immer das Gewünschte!



Spielwaren-Fachgeschäft

Inh. M. Dürr, Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching Tel. 089/319 028 90 · Fax 089/319 028 76

Besuchen Sie uns, auf 160 m² Verkaufsfläche erwartet Sie ein kinderfreundliches, gut sortiertes Fachgeschäft mit freundlicher Beratung!

> unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.30 Uhr

wir") und zu verschönern. Kinder, Eltern und Erzieherinnen hatten sichtlich Spaß beim Unkraut-Jäten, Blätter-Rechen, Rindenmulch-Schaufeln, Schubkarre-Fahren und natürlich auch einfach beim Spielen im Garten. In Gemeinschaftsarbeit entstanden auch ein neues Beet sowie ein Gartenhäuschen. Nach getaner Arbeit stärkten sich alle mit Brez'n und Weißwurst bei einem gemütlichen Mittagessen unter freiem Himmel.

GEMEINDERAT

17. Sitzung Haupt- u. Finanzausschusses am 20. April 2010

D.Zillgitt / Top 17.01 Sonnenrot 2010: Nach Absprache mit dem Landratsamt Freising und der Regierung von Oberbayern, wurde der am 8. 12. 2009 beschlossene Genehmigungsbescheid geändert: Unter dem Punkt Immissionsschutz wird darauf hingewiesen, dass die Veranstaltung so durchzuführen ist, dass die hiermit verbundenen Geräusche an der nächstgelegenen Wohnbebauung zu keiner Überschreitung der nachfolgenden Immissionsrichtwerte führt. An Werktagen von 8

bis 20 Uhr 70 dB(A), von 6 bis 8 Uhr sowie von 20 bis 22 Uhr 65 dB(A). Für Sonn- und Feiertage gelten von 7 bis 20 Uhr 70 dB(A) und von 7 bis 9 Uhr sowie 13 bis 15 Uhr und 20 bis 22 Uhr jeweils 65 dB(A). Nachts sollen die Höchstwerte an Werktagen von 22 bis 6 Uhr sowie an Sonntagen von 22 bis 7 Uhr bei maximal 55 dB(A) liegen. Auftretende Maximalpegel sollen die vorgenannten Werte tagsüber um nicht mehr als 20 dB(A) und nachts nicht mehr als 10 dB(A) überschreiben. Eine weitere Auflage ist die Erstellung eines Lärmschutzgutachtens. Dieses ist der Gemeinde Eching bis zum 30. Juni vorzulegen. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt vom Vortrag Kenntnis und stimmt den ausgeführten Änderungen und deren Aufnahme in den Bescheid zur Durchführung des "Sonnenrot-Festivals" zu.

Top 17.02 Kinderbetreuung in der Gemeinde Eching – Betreuungsplätze für unter Dreijährige. Am 22. 02. 2010 stellte die SPD-Fraktion einen Antrag zu diesem Thema. Bereits Anfang 2008 wurde bei den Eltern unter dreijähriger Kinder eine Bedarfsumfrage durchgeführt. Es wurden 243 Fragebögen ausgegeben, von denen 117 zurückkamen. 79 der Eltern haben einen Betreu-



Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von fünf bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Plattiq & Winklmair

Allianz Generalvertretungen Heidestraße 2, 85386 Eching Tel.: 0 89.327 29 82-0, Fax: 0 89.327 29 82-29 marcus.plattig@allianz.de stefan.winklmair@allianz.de

Hoffentlich Allianz.



Hifi · TV · Video · Telefon Int MOISTER LINE MOISTER LINE

Meisterbetrieb Manfred Illenseher

- > Verkauf
- ➤ Kabelanschluß
- > ISDN / T-DSL
- ➤ SKY-Händler
- > Reparatur + Service
- > Satellitenempfang
- > Video Überwachung

Roßbergerstraße 1a · 85386 Eching Telefon 089/3195956 E-Mail: m.lllenseher@freenet.de

ungsbedarf außerhalb der Familie, 26 hatten bereits zum Zeitpunkt der Umfrage einen Betreuungsplatz bei folgenden Einrichtungen: Kinderkrippe (3), Tagesmütterprojekt(20), Tagespflege (1) und Sonstige (2). Bei 25 der Befragten entspricht die Betreuung ihren Bedürfnissen, 12 wünschten sich eine Aufnahme im Alter von 0-12 Monate, 27 im Alter von 13-24 Monate und 14 im Alter von 25-36 Monaten. Die meist gewünschte Betreuungszeit waren 6 Stunden. Ab Mitte April 2010 wird eine erneute Bedarfsumfrage durchgeführt. Die Verwaltung wurde einstimmig beauftragt, eine Bedarfsanalyse für die Betreuung für Kinder unter drei Jahren zu stellen und die Auswertung in der HA-Sitzung im Juni 2010 vorzustellen.

Top 17.03: Grundzüge der Pachtvereinbarung für das ASZ nach Abschluss der Umbauarbeiten in den leer stehenden Räumen. Der bestehende Pachtvertrag vom 30. November 1994 (Nachtrag 01.10.2000) ist nach Abschluss der Umbauarbeiten für die zusätzlichen wohnlichen Nutzungen an die wirtschaftliche Situation anzupassen und zu ergänzen. Der derzeitige Pachtzins beträgt 19.429 Euro und wurde infolge des Leerstandes im 1. OG um 3.900 Euro reduziert. Der Pachtzins für die umgebauten neu hinzukommenden Wohnungen (Wohnfläche 655,94 qm) beträgt bei einem qm-Preis von 10 Euro 6.559,40 Euro. Die Fälligkeit des Betrages soll in vier Raten jeweils zum Quartalsende erfolgen. Die Pachtzeit soll ab dem 1.01.2011 auf 10 Jahres fest sein, und jeweils um 5 Jahre verlängert werden. Die Kündigungsfrist von zwei Jahren zum Jahresende soll erstmalig zum Ablauf der festen Pachtzeit in Kraft treten. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt vom Sachvortrag und den Grundzügen zur Pachtvereinbarung für das ASZ nach Abschluss der Umbauarbeiten Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt die Grundzüge in die neue Pachtvereinbarung einzuarbeiten. Außerdem soll der Pachtvertrag mit dem Verein "Älter werden in Eching" endverhandelt und zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung im Hauptausschuss vorgelegt werden. Die Ratsmitglieder stimmen dem Vorschlag mit 3 Gegenstimmen der Freien Wähler zu.

Top 17.04: Nutzung der ehemaligen Posträume an der Bahnhofstraße für das Tagesmütterprojekt. Es liegt eine Anfrage der Nachbarschaftshilfe vor, zur Aufnahme einer Großtagespflege mit zwei Tagesmüttern. Die ehemaligen Posträumlichkeiten (ca. 146 qm) könnten für eine entsprechende Nutzung umgebaut und an die Nachbarschaftshilfe vermietet werden. Das Architektenbüro Merz beziffert die Umbaukosten auf ca. 25.000 Euro. Der Einbau einer Küche wird mit 5.000 Euro kalkuliert. Für die Ausstattung und das Mobiliar würden zusätzlich 10.000 Euro Kosten anfallen. Die Mietdauer (ab 1. September 2010) sollte auf 3 Jahre fest vereinbart werden und sich dann automatisch um ein Jahr verlängern. Eine Kündigung müsste jeweils spätestens bis zum 31.08. ausgesprochen werden, um dann 1 Jahr später in Kraft zu treten. Mit zwei Gegenstimmen der Freien Wähler wurde dem Beschlussvorschlag zugestimmt.

22. Sitzung BPU-Ausschuss am 13. April 2010

D. Zillgitt / Top 22.01: Ortsentwicklung Günzenhausen - Zusammenfassung der bisherigen Veranstaltungen durch den Planungsverband Äu-Berer Wirtschaftsraum. Im vergangenen Jahr wurde mit Vertretern der Günzenhausener Vereine und mit der Öffentlichkeit über die künftige Ortsentwicklung diskutiert. Zentraler Punkt ist vor allem die Ortsmitte. Dabei nehmen die Pläne der Erbengemeinschaft der Gaststätte wesentlichen Anteil daran. Rathauschef Josef Riemensberger kündigte an, dass im Sommer mit den Mitgliedern der Erbengemeinschaft Gespräche geführt werden. Wichtig sei es auch, kleinere Projekte relativ schnell umzusetzen, damit das Ortsentwicklungsprojekt nicht die Akzeptanz in der Bevölkerung verliere. Deshalb erhielt die Sanierung des bestehenden Friedhofes eine sehr hohe Priorität. Einstimmig beschlossen die Räte, dass die Verwaltung beauftragt wird, die Vorschläge auszuarbeiten und auch weitere Grundstücksverhandlungen zu führen.

Top 22.03: Nr. 4 Bauantrag der Gemeinde Eching – Nutzungsänderung = Umbau ASZ 1. +

2. OG zur Schaffung von 13 Seniorenwohnungen. Einstimmig wurde für dieses Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Die erforderlichen Stellplätze sind in der Tiefgarage unter dem Bürgerplatz nachgewiesen.

Top 22.03 Nr. 5: Bauantrag der Gemeinde Eching auf Erweiterung der Freischankflächen am Bürgerhaus. Bei den Pachtverhandlungen 2009 wurde dem Wirt der Biergartenbetrieb im westlich anschließenden Heckengarten zugesagt. Für die Nutzung ist neben der gaststättenrechtlichen Erlaubnis auch eine Baugenehmigung erforderlich. Das gemeindliche Einvernehmen wurde einstimmig erteilt.

Top 22.03 Nr. 6: Bauantrag der Gemeinde Eching auf Erweiterung des Feuerwehrhauses. Das Feuerwehrhaus wird nach Süden erweitert. In der nächsten Sitzung soll ein Nutzungskonzept (Waag-, Korbinian- und Dietersheimer Straße) bezüglich der Sicherheit erarbeitet werden, welches sich auf die Freiflächennutzung bezieht.

Top 22.06: Entwicklungsüberlegungen an der Hollerner Straße (Eching-West), Energieversorgung, Verkehrsanbindung. Bereits im Dezember 2009 hat sich der BPU-Ausschuss mit dem 5,1 ha großen Grundstück, wobei 31.930 qm seit 1994 Eigentum der Gemeinde sind, beschäftigt. Das Grundstück liegt zwischen der Hollerner- und der Maissteigstraße. Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum hat mit Planungsbüros Kontakt aufgenommen, um für diese Entwicklungsfläche ein Energiekonzept anzufertigen. Außerdem wurde bei der Firma e.on angefragt, ob das Konzept einer zentralen Versorgung mit Grundwasser, in Kombination mit Wärmepumpen umgesetzt werden kann. Das Büro Kurzak wurde mit einer Verkehrsuntersuchung für dieses Gebiet beauftragt. Zwischenzeitlich wurden auch Gespräche mit den Eigentümern geführt. Hier geht man von einer reinen Wohnnutzung aus. Gewerbe oder Mischnutzung soll nicht in Betracht gezogen werden. Die Wohnnutzung soll in Form von Einzel- Doppelund Reihenhäusern erfolgen, wobei auch kleinere Geschoßwohnungsbaueinheiten denkbar sind. Einstimmig nahmen die Räte den Sachbericht zur Kenntnis und beauftragten die Verwaltung auf dieser Basis die Untersuchungen (z. B. energetische Konzepte) weiterzuführen.

Top 22.07: Sanierung Rathaus, VOF-Verfahren. In der Sitzung vom 2. 02. 2010 wurde die Verwaltung beauftragt, die europaweite Ausschreibung der Architektenleistungen für die Sanierung und den barrierefreien Umbau des Rathauses vorzubereiten. Mir der Durchführung des VOF-Verfahrens wurde das Büro PMA Projektmanagement Aumann, München beauftragt. Das Gremium stimmte Ausschreibung einstimmig zu.

Top 22.10 /22.11: Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgebäudes Eching: Einstimmig beschlossen die Räte für den Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrhauses das Ingenieurbüro Stefan Hartl aus Freising mit den Ingenieurleistungen für den Bereich Tragwerksplanung zu beauftragen. Es soll eine stufenweise Beauftragung vorerst nur bis zur Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) durchgeführt werden. Das bis dahin anfallende Honorar beläuft sich auf € 33.000 netto. Mit den Planungen für die Heizungs, Lüftungs-, Sanitär- sowie Elektroanlagen wurde das Ing. Büro Konrad Huber GmbH aus München be-

Top 22.12: Endausbau Baugebiet Dietersheim Nord/West Straßenbau- und Entwässerungsarbeiten - Vergabe. Die Straßenbau- und Entwässerungsarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission gaben 11 Fachfirmen ein Kostenangebot ab. Alle Angebote konnten gewertet werden. Wirtschaftlich bester Bieter war die Firma Pusch Bau GmbH & Co. KG aus Kinding/Pfraundorf. Sie bekam den Zuschlag.

E.GENSBERGER GMBH

Fachgerechte Bausanierung - Meisterbetrieb

- Renovierungen aller Art
- Fliesenarbeiten
- Umbauarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten und viele weitere Gewerke auf Anfrage

aus einer Hand

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung: Erich Gensberger,

Tel. 089-319 25 96 Fax 089-319 34 68 Mobil: 0172-85 84 285 www.fliesen-gensberger.com

23. Sitzung BPU-Ausschuss

D. Zillgitt / Top 23.02 Nr. 4: Bauantrag für eine Nutzungsänderung im Rewe-Markt: Mit diesem Bauantrag wird beabsichtigt, das bisherige Leergutlager des Penny-Marktes, insgesamt 60 qm, künftig als Imbiss mit Verkaufsraum und Verzehrbereich zu nutzen. Es sollen südländische Feinkostprodukte, Gemüse, Salat und Frischobst verkauft werden, ebenso ist ein Imbissbereich mit Zubereitung von Speisen vorgesehen. Kritsch wurde die Verkehrs- und Parksituation vor den Märkten eingestuft. Der angebaute Bäckerladen hat seinen Nebeneingang bereits zu seinem Haupteingang umfunktioniert. Diese Situation führt ständig zu Konflikten. Die Räte waren sich einig, dass sie so eine Situation nicht auch noch auf der anderen Seite des Rewe-Marktes haben möchten. Deshalb wurde dem Bauantrag vorerst das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Top 23.05: Fußgängerampel Obere Hauptstraße / Klosterweg. Entwurfsplanung mit Kostenschätzung: Der Ortstermin am 4. Februar mit Vertretern des Staatlichen Bauamtes Freising, Servicestelle München sowie der Polizeiinspektion Neufahrn ergab, dass die Querungshilfe, die sich momentan in der Oberen Hauptstraße befindet zurückgebaut werden muss. Das Staatliche Bauamt gab prinzipiell seine Zustimmung zur Errichtung einer Fußgängerampel, sofern sämtliche Kosten durch die Gemeinde Eching übernommen werden. Das Ingenieurbüro Schöneberg errechnete diese in Höhe von ca.116.000 €. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen: 46.000 € Baukosten (Rückbau Staatsstraße),3.000 €, Nebenkosten, 17.000 €, Neuerrichtung Ampelanlage sowie 50.000 € Ablösekostenberechnung (zu zahlen an das Staatliche Bauamt Freising). Da im laufenden Haushaltsjahr keine Mittel eingestellt sind, wurde der Errichtung der Ampelanlage an der Oberen Hauptstraße im Bereich Einmündung Klosterweg zunächst zugestimmt. Das Straßenbauamt wurde beauftragt, die Pläne zu überarbeiten und dann dem BPU-Ausschuss vorstellen.

24. Sitzung des Gemeinderates am 23. März 2010

D. Zillgitt / Top 24.01 – Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes und 15. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Gewerbegebiet-Eching OST", Ergänzung der Änderungsbeschlüsse aus dem Jahre 2008 wegen Sondergebiet Gebrauchtwagenzentrum auf dem Grundstück FINr1233, Heisenbergstraße 2. In der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 3. Juni 2008 haben die Gemeinderäte bereits den Änderungsbeschluss zu o.g. Bauleitplanverfahren in Bezug auf die Ansiedlung eines Möbelhauses gefasst. Desweiteren ist geplant, auf dem gleichen Grundstück zusätzlich noch ein Gebrauchtwagenzentrum anzusiedeln. Die Verwaltung wurde jetzt durch die Räte beauftragt, beide Projekte zusammenzufassen und die Planentwürfe dem Ratsgremium vorzustellen.

ECHING AKTUELL

Von Armut keine Spur – oder doch?

H. Hahner / Um 32 % ist das private Geldvermögen in Deutschland von 2000 bis 2009 gestiegen. Armut kann es dann ja wohl nicht geben. Oder vielleicht doch?

Bei einer Podiumsdiskussion des DGB Kreises Freising-Erding im Echinger Bürgerhaus (Mittwoch, 05. Mai) rückten Frau Karin Majewski, Geschäftsführerin des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Oberbayern, Herr Günter Miß, Schuldnerberater der Caritas, und Ludwig Würfl, Vorsitzender des DGB in Moosburg, das Bild vom allgemeinen Reichtum zurecht. Armut ist aus ihrer Sicht eine dynamisch wachsende Alltagser-

Von Armut bedroht sind inzwischen weite Teile der Bevölkerung: junge Leute, Rentner, Familien mit mehreren Kindern und insbesondere Alleinerziehende sowie Familien mit Migrationshintergrund. Eine Zunahme der prekären Beschäftigung in Form von erzwungener Teilzeitarbeit, Niedriglöhne, Zeitarbeit sowie die offene und die verdeckte Arbeitslosigkeit schaffen Armut und erzeugen Angst vor dem Abgleiten in die Armut. Inzwischen gibt es jährlich etwa 600 Beratungsanfragen bei der Caritas-Schuldnerberatung in Freising, aber nur die Hälfte davon kann bearbeitet werden.

2005 lebten 16,3% der Kinder in Deutschland in Familien mit weniger als der Hälfte des Durchschnittseinkommens, in Dänemark waren es 2,7%, in Frankreich 7.6% und im Durchschnitt aller OECD Staaten 12,4%. Bei den Familien mit vier und mehr Kindern ist das Armutsrisiko auf über 36% gestiegen und für die nächste Zukunft ist eine massive Steigerung der Altersarmut zu erwarten. Wie passt das nun alles mit dem oben angeführten Wachstum des Vermögens zusammen? Ganz einfach, der Reichtum liegt in den Händen weniger Haushalte! Ein Fünftel der Haushalte in Bayern verfügt über mehr als zwei Drittel des Geldund Immobilienvermögens, während sich das "untere Bevölkerungsdrittel" mit einem Prozent des Vermögens begnügen muss.

RRP-Stammtisch

Aufgrund einiger Neumitglieder in der RRP, Kreisverband Freising findet der nächste monatliche Stammtisch (jeweils am 1. Dienstag im Monat) diesmal nicht in Eching statt, sonders erstmalig in Neufahrn. Wir treffen uns also am 1. Juni um 18 Uhr im Hotel Maisberger am S-Bahnhof. Es gibt viele aktuelle Diskussionspunkte, wie Nachlese NRW-Wahlen und RRP KV-Wahlen, Neues vom RRP Bundesvorstand, Stand der Fusionsverhandlungen mit anderen Parteien, Griechenlandproblem usw. Hinzu kommt die aktuelle Tagespolitik. Es gibt viel zu tun. Willkommen sind uns nicht nur RRP-ler sondern auch Gäste aus Eching und Neufahrn. Der Freibierbonus bleibt natürlich weiterhin bestehen (für Gäste) und gilt natürlich auch für den Biergarten, bei gutem Wetter. Wir freuen uns auf rege Beteiligung am 1.6.2010 in Neufahrn. Wolfgang Ladwig/2.Vors. RRP KV Freising/Pfaffenhofen

KULTUR

Eröffnung der Jubiläumsausstellung von Skulpturen und Bildern im Bürgerhaus Eching am Mittwoch Abend, 21.4.2010, zu 40 Jahren vhs Eching

Traudl Madausch / Sehr zufrieden ist die Leiterin der Echinger Volkshochschule, Frau Birgit Gorres, über das vielfältige Kunst- und Kulturschaffen in und mit der vhs Eching. Viele Echinger Bürger zeigten bei der Ausstellungseröffnung reges Interesse und tauschten ihre Eindrücke vor den ausgestellten Werken aus. Musikalisch umrahmt wurden die Kunstwerke von Musikerinnen der Musikschule, Stefanie Krause auf der Querflöte und Susanne Müller an der Harfe. "In der Malerei sich selbst entdecken" ist das Motto der Künstlerin Ischy Kampa, langjährige Leiterin der Malgruppe. In einer nicht endenden Entdeckungsreise über Farben und Formen Zwiesprache mit dem anderen Ich in uns aufzunehmen, dieses Anliegen begeistert ihre Kursteilnehmerinnen. Sie bringen es in farbenfrohen Werken in-



Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen Kirchstr. 2a Tel. 08133/6616 Fax: 08133/996490 E-Mail: werner.kubetzka@web.de

Tagesfahrten

Sa. 05.06.10: Landesgartenschau Rosenheim

Fr. 18.06.10: Badefahrt Bad Gögging inkl. Eintritt € 19,--

So. 20.06.10: Unterhofalm - Dachstein "Schönste Alm der Alpen" inkl. Maut

Sa. 10.07.10: Nationalpark Hohe Tauern - Kaprun € 50,-inkl. Staumauerführung/Schrägaufzug

Sa. 24.07.10: Liebliches Taubertal € 35,--Tauberbischofsheim-Bad Mergentheim

Sa. 07.08.10: "Fest der Porzelliner" Selb € 26,--Größter Porzellanflohmarkt Europas

So. 22.08.10: Almgasthof "Gramai"- Alpenpark € 24,--Karwendel inkl. musik. Unterhalt./inkl. Maut

Sa. 04.09.10: Königssee-St. Bartholomä-Saletalm € 45,-inkl. Schiffrundfahrt

Sa. 18.09.10: Altenmarkt - Zauchensee Bauernherbst mit Almabtrieb

Sa. 25.09.10: Hintertux - Zillertal Bauernmarkt mit Almabtrieb € 27,--

€ 31,--

Mehrtagesreisen

Do. 15.07. - So. 18.07.10: 4 Tage "Sonneninsel Rügen -Ostseebäder Binz und Sellin"

€ 453,--

So. 08.08. - Mo. 09.08.10: 2 Tage "Seefestspiele Mörbisch am Neusiedler See -Der Zarewitsch'

So. 29.08. - Do. 09.09.10: **UNSERE HIGHLIGHT - REISE 2010:** 12 Tage "Baltikum - St. Petersburg"

€ 2.198,--

Fordern Sie unsere ausführlichen Programmausschreibungen an! wer Qualität wählt, verreist mit..

Kienberger Straße 6 85391 ALLERSHAUSEN

Tel. (08166) 67 63 0 Fax (08166) 67 63 63

Abfahrtsstelle Eching: Heidestr. - Drogerie

Für Sie:

Fachmännische Beratung in allen Vermietungs- und Verkaufsangelegenheiten.

Für unsere Kunden suchen wir:

Wohnungen, Häuser und Grundstücke zu mieten oder zu kaufen.



Immobilien Danziger Str. 2 85386 Eching





dividuell zum Ausdruck. Auch eine Kindergruppe leitet Frau Kampa auf dem Weg des Sehen-Lernens, der Erschließung der Phantasie und der Kunst der Darstellung. Eigene Werke der Künstlerin waren zuletzt u.a. im Münchner Rathaus zu sehen. Die Schnitzarbeiten stellen einen Querschnitt der vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten



Ein voller Erfolg war die Versteigerung...



...über den sich alle Beteiligten sehr freuen. Fotos: Wilms

mit dem Werkstoff Holz dar. Jorge Mergler, der die Leitung der Schnitzwerkstatt im Jahre 2007 übernahm, freut sich über die Fortschritte seiner Kursteilnehmer, darunter auch mehrerer Neueinsteiger. Aus verschiedenen Motivationen heraus gestalten sie ihre Arbeiten, geeint aber durch die Faszination für das Material Holz, aus dem figürliche, geometrische und auch abstrakte Skulpturen entstehen. Der rege Gedankenaustausch in der Gruppe inspiriert alle Teilnehmer zu kreativem Ausdruck. Jorge Mergler ist auch Maler und zeigt seine Werke regelmäßig in Ausstellungen. Ein Höhepunkt des Abends war die Versteigerung von 9 Kranichen aus unterschiedlichen Holzarten, gestaltet von Siegfried Danner, der auch selbst als Auktionator fungierte. Unter seiner launigen Regie verwandelte sich das anfangs zurückhaltende Publikum in sich gegenseitig überbietende Konkurrenten um Kunstwerke. Der Einstiegspreis von 30 Euro stieg in einem Fall auf ganze 100 Euro! Mit dem Erlös soll ein großer Monitor für einen schwerstbehinderten Echinger Bürger erstanden werden. Der Erfolg gibt dem Hobby-Auktionator Recht: Einen halben Tausender brachte die Aktion schließlich ein. Zu der Jubiläums-Ausstellung, die bis zum 12.5.2010 zu sehen war, ist ein interessanter Fotoband, gestaltet von Franz Pürner und Günter Salomon, entstan-

Weitere sehenswerte Bilder finden sie in unserer Online-Ausgabe www.echinger-forum.de

String of Pearls

Andrea Mayerhofer / Sir Oliver Frank, der Mann am Klavier, gab mit dem linkem Fuß den Takt vor, um seine drei sexy Girls oder Pearls musikalisch zu begleiten. Hin – und hergereicht auf Promipartys mit dem Gebussl und allen seinen "Un" - Annehmlichkeiten konnten Sie sich Dank der Bürde des Talents 10 Jahre lang motivieren, um ihr Publikum immer aufs Neue zu begeistern. Mit herzerfrischender Selbstironie wechselten die drei Pearls Ricarda Kinnen, Ruth Kirchner und Julia von Miller durch einen musikalischen Blumenstrauß von Oldies der 60er - 70er Jahre, Rock and Roll, italienischer Oper, lateinamerikanischen Rhythmen bis hin zur lustigen bayrischen Westerparodie. Atemberaubende Kostüme, abwechslungsreiche Choreographien und humorvolle Darstellungen boten kurzweilige Unterhaltung. Das Publikum immer wieder aufs Neue gefesselt von den Darbietungen der Künstler forderte mit "standing ovations" zum Schluss der Vorstellung eine Zugabe nach der anderen. Diesen String of Pearls kann man sich einfach nicht entziehen!!! Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten zehn Jahre und auf eine neue aufregende Show.

Gedenkkonzert für Ulla Heimerl

Lioba Moos / Mit einem Hoagart gedachte die Musikschulfamilie ihrer im letzten Jahr verstorbenen hochgeschätzten Kollegin Ulla Heimerl. Die Volksmusikgruppe der Musikschule, die Echinger Streich und die Familienmusik Servi mit Theresa Loibl und Simone Lautenschlager, Klarinette, spielten an diesem Abend auf und ließen schönste Stubn- und Tanzlmusik erklingen. Simone Lautenschlager, die durch diesen Abend führte, ließ es sich nicht nehmen, auch das Publikum mit einzubeziehen. So studierte sie zwei Lieder ein, die das Publikum auch gleich mehrstimmig mitsang.

Die Volksmusikgruppe mit Rebecca Cischek, Amira Pötsch, Florian Reisenberger, Hackbrett, und Katharina Fischer, Harfe, musizierten ihre Stücke sehr einfühlsam für ihre verstorbene Lehrerin. Theresa Loibl und Simone Lautenschlager ergänzten sich temperamentvoll und homogen mit ihren Klarinetten beim Maiglöckerl-Zwiefachen, perfekt begleitet von der Familienmusik Servi. Die Echinger Streich und die Familienmusik Servi spielten absolut mitreißend und auf professionellem Niveau auf. Das Okarinastück der Echinger Streich mit Stephanie Krause und Susanne Müller auf ihren Okarinas verströmte einen ganz besonderen Zauber. Leonhard Servi begeisterte mit seinem virtuosen Solo beim "Flügelhornzauber". Ebenso beeindruckend war der feurige Csardas, mit Johannes Servi am Hackbrett. Das Publikum war so angetan, dass es sich mehrere Zugaben erklatschte. Keine Frage, an diesem stimmungs- und stilvollen Hoagart hätte Ulla Heimerl ihre Freude gehabt.

Bunte Arche-Vorschulkinder sind jetzt BIB-FIT

(RL) Am 20. April war es für die Vorschulkinder des Kindergartens Bunte Arche soweit: Bei einer Feierstunde bekamen sie ihren Bibliotheksführerschein unter Beisein der Erzieherinnen und einiger Eltern überreicht. Den haben sie sich auch redlich verdient: in vier Besuchen erkundeten sie bei der Aktion "BIB-FIT" die Bücherei spielerisch und lernten dabei kennen, wie man ausleiht, dass es verschiedene Arten von Büchern und auch noch andere Medien in einer Bücherei zu leihen gibt und noch vieles mehr. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz: es wurde gesungen, gespielt, gemalt, jedes Mal eine Geschichte vorgelesen. In einer kleinen "Führerscheinprüfung" konnten sie dann beim Abschlussfest ihr Können unter Beweis stellen und erhielten von Büchereileiterin Regina Liebl-Mayer eine Urkunde. Im Anschluss wurde mit Saft und Buchstabenplätzchen gefeiert.

Vorlesenachmittage im Juni für Kinder von 5-8 J.: **Donnerstag, 10. Juni, 16 Uhr:** "Der kleine Drache Kokosnuss"

Donnerstag, 26. Juni, 16 Uhr: s. Programmzettel (in der Bücherei erhältlich)





Goethestraße 51, 85386 Eching Tel. / Fax 089 / 319 33 35 mobil: 0163 / 69 90 926



GARTENGESTALTUNG Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW Eching - Tel. 089/319 63 62



Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotope, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege

<u>Bilder u. Info:</u> www.gartengestaltung-loewenzahn.de

5. Echinger Bücher-Schnitzeljagd



Die Gewinner freuen sich über ihre tollen Buchpreise.

Patricia Linner / Am 23. April war es wieder so weit. Der Echinger Bücherladen veranstaltete anlässlich des Welttages des Buches die 5. Schnitzeljagd, im Volksmund mittlerweile auch "Bücherrallye" genannt. Was hat es mit diesem 23. April auf sich? Warum gerade dieses ungerade Datum? Ganz einfach: dieses Datum ist der Todestag der berühmten Dichter William Shakespeare und Cervantes und wurde vor 15 Jahren

von der UNESCO zum Welttag des Buches ausgerufen, der auf die Bedeutung des Buches in der Informationsgesellschaft hinweisen soll. Buchhandlungen in ganz Deutschland beteiligen sich seither an der Aktion zur Förderung der Lesekompetenz und verschenken an Schulkinder der 4. Und 5. Jahrgangsstufe jeweils ein Büchlein mit dem Titel "Ich schenk" dir eine Geschichte". So fanden sich an diesem sonnigen Freitag Nachmittag 61 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren im Echinger Bücherladen ein, um, ausgerüstet mit Stift und Fragebogen, den Rätselfragen nachzuspüren, die ihnen auf fünf verschiedenen Plakaten, verteilt im gesamten Ladenzentrum Alter Wirt und der Gemeindebücherei, gestellt wurden. Wer seine Geschichten zuvor aufmerksam gelesen hatte, konnte den Lösungssatz schnell finden und abgeben. Um 17.30 Uhr wurde es dann spannend. Die eingereichten Zettel wurden in einer Kiste gut gemischt, und die beiden jüngsten anwesenden Kinder durften Glücksfee spielen und die neun Gewinner ziehen. Über jeweils einen tollen Buchpreis freuten sich in diesem Jahr Juliana Heuer, Lukas Linner, Lukas Brandl, Daniel Albrecht, Mara Wall, Enes Sarac, Annika Thoma, Christina Noack und Manuela Grassl.



www.raumausstattung-pils.de

Vorhangdekorationen und Gardinen • Polsterstoffe Wandgestaltung und Stuck • Bodenbelagsarbeiten Markisen • Insekten- und Sonnenschutz Wohnaccessoires • eigene Polsterei und Nähatelier nternationale Stoffkollektion auf 300 m² Austellungsfläche

VOLKSHOCHSCHULE "Zum Glück gibt es die vhs" – 40 Jahre Volkshochschule Eching

U. Wilms / "Unsere Vereine Volkshochschule Eching e.V. und Volkshochschule Neufahrn e.V. sind nun endgültig erwachsen, und wir freuen uns sehr darüber, dass Sie heute mit uns zusammen dieses Ereignis feiern", so begrüßte Echings vhs-Leiterin Birgit Gorres beim Festabend am 8. Mai die Gäste zur Jubiläumsfeier im Bürgerhaus. Im Dialog mit ihrer Neufahrner vhs-Kollegin Ulrike Gietl hieß sie Ehrengäste, Wegbereiter, Wegbegleiter, Kooperationspartner, Sponsoren, Vertreter benachbarter Volkshochschulen und nicht zu vergessen, die zahlreichen, geladenen Dozentinnen und Dozenten herzlich willkommen. Bürgermeister Josef Riemensberger, in Personalunion zugleich Vorsitzender der vhs Eching, und der Neufahrner Vhs-Vorsitzende Wolfgang Voigt nahmen die Feier als willkommenen Anlass wahr, im Wechsel Gründungsmitglieder und langjährige vhs-,,Funktionäre" zu ehren. Zusammen mit Neufahrns Bürgermeister Rainer Schneider sprachen sie ein großes Dankeschön für alle aus, die sich seit nunmehr vier Jahrzehnten im Dienste der Erwachsenenbildung verdient gemacht haben. In Eching nahmen diese Ehrungen mit Blumenstrauß und Gemeinde-Schale Gründungsvorstand Erhardt Engelhardt, Karl Heinl, Sabine Palitzsch, Helga Sittig und die langjährige Vorstandsvorsitzende und Leiterin Doris Thiele persönlich entgegen. Ein witzig-spritziges Rahmenprogramm lockerte den Festakt auf. Freundlich empfangen wurden die Besucher vom Echinger Schülerservice & more, der mit

Sekt und Selters aufwartete. Als Putzfrau verkleidet, stimmte Kleinkünstlerin Gabi Krüger ein humoriges Loblied auf die vhs an, frei nach der Melodie der alten Rittersleut'. Da stimmte dann sogar das Publikum in den Refrain mit ein: "Ja zum Glück gibt es die vhs". Mit Charme, Esprit, Temperament und voll mitreißendem Schwung ließen die singenden Männer ihren "Herrenbesuch", so der treffliche Name der Münchner Barber-Shop-Formation, zu einem Höhepunkt im Festprogramm werden. In seiner geistreichen und nachdenklichen Festrede ging Karl-Heinz Eisfeld, Vorsitzender des Bayerischen vhs-Verbandes, der Frage nach dem vielschichtigen Bil-

dungsbegriff und dem Auftrag der Erwachsenenbildung nach: Ganz essentiell, so Eisfeld, seien Kommunalität und Verortung, denn "vhs ist Gemeinde". Er warnte davor, Bildung durch Meinungen und Trends zu ersetzen und sich damit ausschließlich der Marktorientierung zu unterwerfen: Um dem historisch gewachsenen Anspruch gerecht zu werden, "wissenschaftliche Erkenntnis breit verfügbar" zu machen, gäbe es 40 Jahre vhs in Eching: Die Geehrten von links: Bürgermeister Josef auch Themen "die sich nicht rechnen."

Putzfrau Rosa Rötzer war es vorbehalten, nach den zahlreichen, teils auch zu lang (!) geratenen Reden zu verkünden: "Das Buffet ist eröffnet".

(Fotos: Ulrike Wilms, mehr Fotos unter www.echinger-forum.de)



Riemensberger (vhs-Vorstand), Sabine Palitzsch, Doris Thiele, Erhard Engelhardt, Helga Sittig, Karl Heinl. Nicht anwesend, aber nicht weniger wichtig für die Gründung der vhs Eching e.V: Max Egersdoerfer, Joachim und Gudrun Enßlin, Dr. Anke Martiny, Ursula Matschke, Ingeborg Pfeiffer und Dieter Wagner

Das Hörmobil kommt!



- kostenloser Hörtest
- umfangreiche Informationen rund um gutes Hören

HÖRGERÄTE SEIFERT

Das Hörmobil finden Sie am 20.06. Marktsonntag 12.00 - 17.00 direkt vor unserem Geschäft.



Inh. Tobias Schneider Augenoptikermeister

Am 20.6. Marktsonntag für Sie geöffnet!

niki Optik e.K. Bahnhofstraße 4b 85386 Echina

Tel. 0 89/ 319 14 07 info@niki-optik.net

Der Sommer kommt!



Sonnengläser in Ihrer Sehstärke: Ferne/ Nähe ab 39,- € / Paar Gleitsicht ab 139,- € / Paar

Ihr Sportpaket: adidas in Sehstärke komplett ab 198,- €

Lifestyle Sonnenstudio

Obere Hauptstr. 2 · Eching · www.lifestyle-eching.de 089/370 53 289 oder 0162/721 03 03 Mo., Mi., Do., Fr., von 10 - 21 Uhr, Di. Ruhetag Sa., So. u. Feiertage von 10 - 16 Uhr

Happy Hour von 10.00 - 16.00 Uhr 16 Minuten nur 6 € 20 Minuten nur 7,- € Ergoline 700 Aqua Fresh & Aroma

The Solarium bietet noch viel mehr!

Nagelstudio: 10 Gelnägel nach Wunsch nur 30,- €

Fußpflege nur 15,- mit Lack nur 18,- €

Wellnessmassage m. H-Stone; 30 Min. nur 15,- €

Roll- u. Bandmassage Monatskarte nur 27,50 €

Sport- Diät- Vitamine - Nahrungsergänzung

und vieles mehr, schauen Sie vorbei! vermiete Ladenfläche!

VEREINE



Programm Juni

Sa, 12.6. 12.30 Uhr Bergmesse auf der Bayerischen Wildalm mit Pfarrer Hippolyt Ibalayam. Musikalisch umrahmt wird die Messe von der Gesangsgruppe Rosabella aus Mintraching. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Informationen bei M. u. R. Mim, Tel.: 08165-7159

So., 20.6. Wanderung im Bayerischen Wald von Bischofsmais nach Burggrafenried (Einkehr), über Unterbreitenau zurück zum Ausgangspunkt. Gehzeit ca. 4 Std. Treffpunkt 07.00 Uhr, Bhf Neufahrn. Tourenbegleiter: P. u. H. Zigawe, Tel.: 08165-691580

Liebe Echingerinnen und Echinger!

Der neu gegründete Verein "Bürger für Eching" hat sich zum Ziel gesetzt, in der Kommunalpolitik zu wirken – parteipolitisch vollkommen unabhängig und zum Wohle aller Echinger Bürger. Wir sind demnächst auch unter www.buerger-fuer-eching.de erreichbar.



Politische Zwänge haben eine weitere positive Entwicklung an vielen Punkten verhindert. Notwendige Planungen sind nicht erkennbar vorangetrieben worden. Informationen, um uns zu Problemen wie Verkehr, Ortsmitte und wie z.B. zuletzt Planungen am Hollerner See zu äußern, erfahren wir spärlich und zu spät. Die Webseite der Gemeinde bietet zu wenig - die Zeichen der Zeit sind verschlafen worden!

Der Verein "Bürger für Eching" hat mich, Irena Hirschmann, für das Bürgermeisteramt nominiert. Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder, habe in Prag und Berlin studiert und an der LMU

in München promoviert, bin Lektorin und beeidigte Übersetzerin.

Als erster Vorstand der "Interessengemeinschaft nördliche Kleiststraße" habe ich mit anderen die Verwaltung von über 100 Wohneinheiten, mit sozialem Wohnungsbau und drei Hausverwaltungen ehrenamtlich neu organisiert und erfolgreich geführt. Dieser Verein arbeitet bis heute vorbildlich. 2002 wurde ich in Gemeinderat gewählt. Leider hat mir meine verbliebene Zeit nicht ausgereicht, um mich verantwortungsbewusst mit den anstehenden Themen auseinander zu setzen. Aus Überzeugung mache ich keine halben Sachen, da habe ich mein Mandat abgegeben.

Ich verfolge die Entwicklung in der Gemeinde und habe deswegen einige Eingaben an die Verwaltung gemacht. Die Verkehrsprobleme in Eching und Dietersheim sind trotz zahlreicher Gutachten nicht gelöst, aber auch z.B. am um den Bahnhof, an der Einfahrt zum REWE, der Anbindung des Echinger Westens muss gehandelt werden.

Die Ergebnisse des Plangutachtenverfahrens zur Entwicklung der Ortsmitte und des Bürgerhausplatzes wurden uns im Rathaus als Modelle und im Bürgerhaus vorgestellt. Der Umgriff ist aber viel zu klein. Wir wissen jetzt nicht, wie und ob es weiter geht. Das Verfahren ist für viele nicht transparent genug gewesen.

Auch von den jahrelang betriebenen Planungen am Hollerner See haben Echinger und insbesondere Hollerner wenig erfahren. Die Situation hat sich durch den Bürgerentscheid in Unterschleißheim verändert, die Pläne sind aber noch lange nicht vom Tisch! Die von mir mitbegründete "Echinger Bürgerinitiative Hollerner See" hat einen erfolgreichen Informationsabend im ASZ organisiert. Viele Bürger wünschen sich wie ich eine naturnahe Entwicklung ohne das Großbauprojekt einer Therme mit Hotel, Parkhaus und Mischgebiet (Wohnen / Gewerbe)! Das wäre wirtschaftlich ein Risiko und noch mehr Verkehr.

Es gibt noch weitere Bereiche, für die in Eching und Ortsteilen bezahlbare Lösungen gefunden werden müssen, aber bitte nur mit den Bürgern zusammen kann es vernünftige Lösungen geben! Sie können jeden Freitag im Mai und Juni von 11:00 -12:00 und 17:00 bis 18:00 im ASZ in der Bahnhofstrasse 4 mit mir diskutieren. Ich lade Sie herzlich ein und bitte Sie um Ihre Stimme! Ihre Irena Hirschmann

"Flugzeugabsturz in unwegsamen Gelände"

Eine Großübung mit Herausforderungen für alle Beteiligten

Wochenlang war es ein streng gehütetes Geheimnis der Organisatoren Andreas Dörner, Benjamin Bäcker und Frank Stürzebecher, wo sie stattfinden würde, die Übung. Voller Erwartung versammelten sich daher die etwa 120 Einsatzkräfte vom Roten Kreuz, Wasserwacht, THW und KIT aus dem ganzen Landkreis Freising am Sonntagmorgen gegen 8 Uhr an ihren Stützpunkten. Es wurde viel spekuliert, wo es wohl sein könnte. Sicher doch an einem Gewässer, da ja die Wasserwacht im Spiel

ist. Echinger See, Stoibermühle, alles wurde vermutet. Als schließlich um 9 Uhr die Alarmierung eintraf, lüftete sich das Geheimnis. Richtung Kranzberg sollte es gehen, dort ist der Sammelplatz. Jeder vermutete nun natürlich den Kranzberger See, aber wieder falsch.

Das Unfallszenario spielte sich ganz versteckt im Wald am Amperkanal bei Appercha ab. "Absturz eines Kleinflugzeuges mit Wasserberührung" so lautete die Einsatzmeldung. Die erste Herausforderung war logistischer Art. Wo sollte man auf dieser schmalen Uferstraße alle Einsatzfahrzeuge unterbringen und dann auch noch Zelte für die Verletzten aufbauen? Die Führungskräfte lösten das Problem bestens. Jede Lichtung und Lücke im Wald wurde ausgenutzt. Die ersten Einsatzboote der Wasserwacht brachten Einsatzkräfte und Notfallmaterial ins Schadensgebiet, da dieses ca. einen Kilometer entfernt flussabwärts lag und nicht von Land zugänglich war. Die erste Lagebeurteilung durch die Sanitätseinsatzleitung ergab eine größere Anzahl von Verletzten (ca. 30) in schwierigem Gelände und im Wasser. Die Verletzten mussten alle medizinisch erstversorgt werden, dann mit Rettungsbooten zur Weiterbehandlung zum Behandlungsplatz und anschließend mit Rettungswagen in verschiedene Krankenhäuser gebracht werden. Eine große Herausforderung für alle Fachbereiche. Größere Rettungsboote von Wasserwacht und THW wurden durch einen Kran des Technischen Hilfswerks eingesetzt. Am Schadensort haben zwei Tauchtrupp's der Wasserwacht nach Passagieren und Flugzeugtrümmern gesucht. Zwei Leichen (Puppen) mussten vom Grund des Amperkanals geborgen werden. Desweiteren retteten Sanitätstrupps Verletzte aus dem unwegsamen Gelände der Absturzstelle. Da der Landweg versperrt war wurden alle Patienten über den Amperkanal zum entfernten Behandlungsplatz transportiert.

Die "Schnelleinsatzgruppe-Behandlung" und der Fachdienst "Technik und Sicherheit" des Roten Kreuzes hatten 2 Versorgungszelte aufgebaut, wo die Weiterbehandlung der Patienten durch Notärzte und Sanitätspersonal erfolgen konnte. Das Kriseninterventionsteam konnte an einem ruhigen Platz. die unverletzten Patienten betreuen. Für den Abtransport in geeignete Krankenhäuser wurden über die Unterstützungsgruppe Sanitätseinsatzleitung und der Übungsleitstelle entsprechende Betten zugeordnet. Der Transport in die Klinik (BRK Rettungswache Eching) erfolgte durch mehrere Fahrzeuge des BRK. Die Zusammenarbeit aller Fachbereiche hat bestens funktioniert. Etwa 4 Stunden lang schwitzten die Einsatzkräfte, bei schönstem Wetter an allen Einsatzabschnitten.

Ein großes Lob gilt auch den Helfern der Realistischen Unfalldarstellung, die es wieder verstanden die Mimen fachlich gut zu schminken. Ein Außenstehender hätte die Wunden ohne weiteres für echt halten können, noch dazu bei der schauspielerischen Leistung der Mimen.

Nach getaner Arbeit freuten sich alle Teilnehmer über den vom BRK Betreuungsdienst zubereiteten Schweinebraten mit Knödeln und Kartoffelsalat an der Rettungswache Eching.

Walter & Mans

Unternehmensberatung

Personalwesen Rechnungswesen Organisation Financyceson EDV-Beratung EDV-Schulung



EDV Schulungen und PC-Hilfe

(16 Unterrichtsstunden)

(35,-- EUR/Std.)

Windows 95 - Windows XP, Word, Ecxel, Access, PowerPoint und Internet,

Kurse in Ihrem Hause pro Person 240,-- E oder in unserem Hause pro Person 180,-- € Egerländer Str. 2, 85386 Eching, Tel./Fax 089/3193231 u. 0171/2621948 oder walterundmans@aol.com

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice Schreibarbeiten Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching Tel. 089/320 18 66 Medidata-jaeger@web.de

küchenmarkt paul kuffner

Nur in München - Euroindustriepark Küchenhandel Paul Kuffner GmbH

Maria-Probst-Str. 20 80939 München

Tel. (089) 318 80 60 Fax. (089) 318 80 650 info@kukuema.de

www.kukuema.de



Rückblickend war es eine hervorragende organisatorische Leistung, diese Übung auf die Beine zu stellen. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass solche organisationsübergreifenden Übungen überaus wichtig sind, um den Arbeitsablauf aufeinander abstimmen zu können.

Maibaumwache der Echinger Burschen bei Familie Pflügler (Schererhof)

Zillgitt / Eine Woche lang begleitete das Echinger-Forum-Team um Dagmar & Günter Zillgitt die Maibaumwache des Burschenverein Eching. Der diesjährige Maibaum (stolze 33 Meter) wurden von Simon Kurz anlässlich seines 80. Geburtstages in diesem Jahr gespendet. Am Sonntag rückten die Burschen incl. des Altburschen "Kaiser Willi" an. Bereits zum 6. Mal kommen sie mit dem Maibaum zum Schererhof an die Marienstrasse. Hier gewähren ihnen Josef und Elisabeth Pflügler auf ihrem Hof "Asyl" für die traditionelle Maibaumwache, die Vorbereitungsarbeiten und das Vereinsleben bis zum 1. Mai. Kulinarisch unterstützte der Sage-Wirt die Burschen und spendierte für die Zeit des Wachdienstes die rollende "Sage-Alm" als Vereinsheim, Schutzbehausung und Maibaumsperre. Viel entbehren mussten die Wachburschen allerdings nicht, denn bei bester Verpflegung, einem Dach über dem Kopf, dazu noch Breitbildfernsehen, Ghettoblaster sowie Grillfleisch und Getränken wurde die einst so anstrengende und risikobehaftete traditionelle Maibaumwache fast schon ein "Luxus-Abenteuer-Urlaub" für die Jungs. Die anstrengenden und gefahrenbehafteten Wachabenteuer begannen mit dem Ziachspiel, lustigem Singen und gegrillten Steaks. Das Champions-League-Spiel der Bayern, das auf einer Videoleinwand gezeigt wurde, war Mitte der Woche die Krönung für das Burschenherz. Die hübschen Mädels durften nicht fehlen, und so unterstützten sie ihre Jungs wo es nur ging. Die gesamte Burschen-Mannschaft präsentierte ein geselliges Vereinsleben. Wer jetzt glaubt, es war nur mit Freizeit, Weib, Wein (Bier) und Gesang verbunden, den müssen wir in die

Passfotos

nach biometrischen Vorschriften

Bewerbungsfotos mit Digitalkamera

in Eching nur bei uns Parfümerie Wilke Heidestr. 1 - Eching Tel. 089/319 27 86



Auf dem Hof von Familie Pflügler wurde der Echinger Maibaum für seinen großen Auftritt herausgeputzt.

Realität des Lebens eines Burschen zurück bringen. Denn auch die Arbeit kam hier ganz sicher nicht zu kurz. Vorsitzender Andi Müller klärte uns, ganz so lustig sei es nicht die ganze Zeit. Hier muss Mann/Bursche schon richtig zulangen. Der besonders schöne Baum aus dem Sünzhauser Forst musste vor dem eigentlichen Dekoakt (18 Handwerkstafeln und Kränzen usw.) meisterlich bearbeitet werden: entrindet, vermessen, gedreht und zugeschnitten, was nicht immer einfach





Apothekerin Dr. Elfriede Sonnenbichler



Apotheker Robert Götz

GOTZ APOTHEKE im Gesundheits-, Ärzteerstklassig - dort wo Sie uns brauchen! Untere Hauptstraße 5 Telefon 089/3 19 21 19

85386 Eching www.goetz-apotheke.de



Holen Sie sich Ihre persönliche WM-Deutschland Einkaufstasche in Ihrer Götz Apotheke. Auf jeden Freiwahlartikel aus unserem Sortiment, welchen Sie in der Tasche haben, erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihren Einkauf.*

Unsere Gewinnerin des 300,00€ Wellness- Reisegutscheins auf der EFB-Messe 2010.

Ulrike Wilms, die 53jährige Gewinnerin aus Eching war völlig überrascht, als sie den Anruf von Herrn Betz aus der Götz-Apotheke erhielt: "Sie haben den ersten Preis gewonnen!" - Als Kundin der Götz-Apotheke musste sie bei der Frühjahrsschau der Echinger Fachbetriebe nicht lange zur Teilnahme beim Preisausschreiben überredet werden. "Das Mitmachen hat sich gelohnt" freute sie sich nun über den gewonnenen 300 Euro - Gutschein

für einen Wellness-Urlaub. "So eine richtig schöne Entspannung tut mir sicherlich gut. Das ist etwas, was man sich ja sonst nicht so leicht gönnt." Wir gratulieren Frau Wilms über Ihren Gewinn und freuen uns mit Ihr.



und Ladenzentrum

Alter Wirt

Gilt nicht für bereits rabattierte Ware,Rezeptgebühren, Verschreibungspflichtige Arzneimittel. Kein weiterer Bonuspunkterabatt. Irrtum vorbehalten. Aktion ist gültig von 01.06.2010 bis zum 30.06.2010 in allen Götz Apotheken. Nur solange Vorrat reicht.

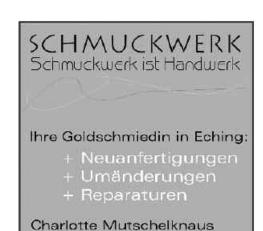


ECHING FAHRENZHAUSEN PETERSHAUSEN

Mo. bis Fr. 8.30 - 13.00 Uhr Mo. und Do. 14.00 - 20.00 Uhr 14.00 - 18.30 Uhr Di. Mi. Fr. 8.30 - 12.30 Uhr Sa.







Kontakt: 089-3191216

und ungefährlich war. Immerhin: Das Maistangerl wiegt mit seinen 33 Metern ca. 4 Tonnen. Das Zuschneiden mit der Kettensäge erfordert viel Geschick und Sachverstand, denn ein bisserl zu viel hier und dort und der Baum darf nicht verwendet werden. Am 1. Mai warten dann viele Arbeiten auf die Burschen und ihre Mädels, denn dann ist "Showtime", und das bedeutet, alles muss fertig sein. An diesem Tag und vor 12 Uhr muss der Baum stehen, das ist die Tradition, dessen sich die Echinger Burschen mit Hilfe ihrer Mädels verpflichtet haben und Jahr für Jahr mit erheblichem Einsatz in die Tat umsetzen. Für die immer wiederkehrende Gastfreundschaft der Familie Pflügler bedankten sich die Burschen mit einem zünftigen Essensgutschein. Einen kleinen Film haben wir auch auf der Webseite des Echinger-Forums. www.echinger-forum.de.

Noch freie Plätze beim Vereinsausflug des Stopsel - Club

G. Zaum / Der Stopsel – Club fährt vom 30.07. bis 01.08.10 zum Kaiserstuhl. Die Vorstandschaft hat ein interessantes Programm zusammengestellt. Dazu gehören u.a. eine Traktorsafari, ein badisches Winzerbuffet mit den singenden Winzern und andere Attraktionen. Im Fahrpreis von 210 € im Doppelzimmer (Einzelzimmer 240€) sind Übernachtungen mit Frühstücksbuffet, Winzerbuffet, Traktorsafari, Ausflug zum Kaiserstuhl mit Reiseleitung, Weinprobe und Brotzeit auf der Hin- und Rückreise enthalten. Weitere Informationen erteilt Roswitha Melchner, Tel.: 08133/6595. Anmeldeschluss ist der 15.06.2010.

Re-Opening nach Renovierung

Caroline Thomsen / Vom 31. Mai bis zum 4. Juni (in der Fronleichnam-Woche) ist das Familienzentrum geschlossen. Es finden weder offene Treffs noch Minikindergarten, Wichtelstüberl oder Zwergerlgruppe statt, da wir in dieser Zeit unsere Räumlichkeiten renovieren und verschönern. Am Montag, den 7. Juni laden wir daher herzlich zum "Re-Opening-Familiencafe" ein: mit gratis Waffeln, Brez'n und Getränken - die Zeit wie gewohnt von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Eching

Florian Haider /Zur Orientierung für andere Ortsvereine geben wir bereits jetzt einen Termin in der Adventszeit bekannt.

Die Weihnachtsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Eching findet am Samstag, dem 11. 12. 2010, um 19:30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses statt. Alle Mitglieder und Ehrengäste werden rechtzeitig in der gewohnten Weise eingeladen.

TSV wieder Veranstalter des Echinger Volksfestes

W. Klar / Das diesjährige Echinger Volksfest auf dem Festplatz neben der Dreifachturnhalle wird heuer wieder vom TSV Eching veranstaltet. Es beginnt am Mittwoch, 9.Juni, um 18 Uhr mit dem traditionellen Standkonzert der Jugendmusikkapelle St. Andreas sowie dem anschließenden Einzug der Echinger Vereine in das Festzelt und dauert bis Sonntag, 13. Juni. Festwirt Walter Dausinger hat sich wieder ein interessantes Programm mit attraktiven Kapellen ausgedacht (s. Großanzeige). Der TSV Eching würde sich sehr freuen, wenn viele Echinger Bürgerinnen und Bürger das wegen des Anbaus am Feuerwehrhaus möglicherweise vorerst letzte Volksfest besuchen würden.

Sonnwendfeier der WSA

Am Samstag, 19. Juni 2010 wollen wir die Sommersonnenwende feiern. Hierzu sind alle, selbstverständlich auch Nichtmitglieder und Freunde, herzlich eingeladen. Wir verwöhnen Sie ab 18.30 Uhr mit Grillspezialitäten und frischem Bier zu moderaten Preisen. Bei Einbruch der Dunkelheit wird das Sonnwendfeuer entzündet. Wo? Auf dem Gelände des TSV Eching am Tennisplatz. Natürlich hoffen wir auf eine laue Sommernacht und freuen uns schon auf regen Besuch dieser seit vielen Jahren von der Wintersportabteilung ausgerichteten "Veranstaltung".

WSA- Tagesausflug nach Rothenburg/ Tauber und Schloss Langenburg

Uschi Bauer / Dieser Ausflug findet wie schon in den letzten Jahren an Maria Himmelfahrt (15. August) statt. Wir möchten schon heute darauf hinweisen, damit Sie rechtzeitig planen können. Wir werden in Rothenburg an einer Führung teilnehmen, anschließend in einem Landgasthof zu Mittag essen und dann nach Schloss Langenburg im schönen Hohenlohe weiterfahren. Hier kann man Kaffee trinken, sich das Automobilmuseum anschauen oder an einer Führung teilnehmen. Es ist sicher für jeden Geschmack etwas geboten. Verbindliche Anmeldungen nimmt Ralf Arndt, Tel. (089)3192913 entgegen. An dieser Fahrt können natürlich auch Nichtmitglieder und Freude teilnehmen. Es würde uns freuen wenn viele von diesem Angebot Gebrauch machen würden.

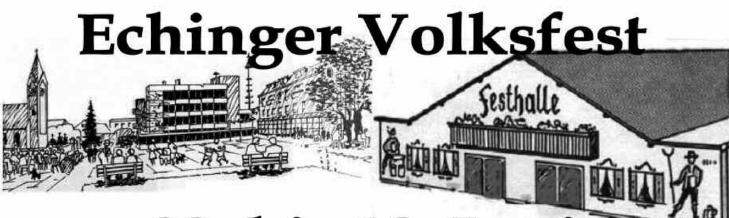
Abstieg des TSV kaum noch zu verhindern

W. Klar / Obwohl die 1. Mannschaft des TSV Eching nach der Winterpause überwiegend gute Leistungen gezeigt hat, ist drei Spieltage vor Saisonende (bei Redaktionsschluss) der Abstieg aus der bayerischen Fußball-Landesliga Süd kaum noch zu verhindern. Als die Elf von Trainer Ivo Bacic Spitzenmannschaften wie Heimstetten, Rosenheim und Fürstenfeldbruck geschlagen hatte sowie Eichstätt und Burghausen ein 0:0 abringen konnte, schöpfte man auf Echinger Seite wieder große Hoffnung, den Vier- bis Fünf-Punkteabstand zum Relegations- bzw. Nichtabstiegsplatz noch aufholen zu können. Dann gab es allerdings einen herben Rückschlag in Markt Schwaben, als die Echinger Mannschaft zwar spielerisch überlegen war, ihre zahlreichen klaren Torchancen nicht nutzten. Die Gegner hatten nur wenige Torgelegenheiten, waren dafür aber mit drei Treffern erfolgreich. Der "Schock" aus dieser unglücklichen 0:3 Niederlage war noch nicht überwunden, denn bei der nächsten Begegnung gegen den FC Affing war das Echinger Team in der ersten Halbzeit stark verunsichert und lag in Folge dessen zur Pause 0:2 zurück. In der zweiten Spielhälfte wurde Eching dann stärker, konnte zum 2:2 ausgleichen und hatte mehrmals klare Chancen zum Siegtreffer. Leider kamen aber die schwäbischen Gegner durch unglückliche Echinger Abwehrfehler noch zu zwei weiteren Toren und damit zum 2:4 Endstand. Beim TSV Schwabmünchen gingen die Echinger Gäste zwar früh mit 1:0 in Führung, nach zweier Echinger Abwehrfehler stand es zur Pause 2:1 für die Gastgeber, die sogar auf 4:1 erhöhten. Mit zwei Toren konnte Eching noch zum 4:3 Endstand verkürzen, die dritte Niederlage in Folge ist aber im Kampf um den Klassenerhalt nicht mehr zu verkraften. Die Ursachen für den Abstieg aus der Landesliga liegen aber in der Vorrunde, als die Echinger Mannschaft einige Spiele - vor allem gegen direkte Konkurrenten um den Klassenerhalt - verloren und wichtige Punkte abgegeben hatte. In Anbetracht des Abstiegs aus der Landes- in die Bezirksoberliga sind die Planungen für die nächste Saison durch Abteilungsleiter Marcus Heiß bereits voll im Gange. Mit der Weiterverpflichtung von Trainer Ivo Bacic und seines Co-Trainers Romeo Edsperger sind wichtige Weichenstellungen vorgenommen worden. Auch der größte Teil des Landesliga-Kaders bleibt in Eching. Somit sind die Vorraussetzungen gut, dass der TSV Eching in der Bezirksoberliga gut mithalten kann. Weitere Informationen unter www.tsv-eching.de.

U17-Zebra Girls peilen Meisterschaft an

G. Beer / Die U17 - Zebra Girls peilen die Meisterschaft im Kleinfeld der Gruppe Donau/Isar an. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem TSV Güntegernbach, das kürzlich im Topspiel mit 2:0





vom 09. bis 13. Juni.2010

Mittwoch, 09. Juni 2010

Tag der Vereine

18.00 Uhr Standkonzert auf dem Bürger-

hausplatz mit der Jugendmusik-

Kapelle St. Andreas

18.30 Uhr Einzug ins Festzelt

19.00 Uhr Anstich durch den Schirm-

herrn und 1. Bürgermeister

Josef Riemensberger

Musikalische Unterhaltung

durch die

Echinger Blaskapelle

Donnerstag, 10.06.2010

Tag der Betriebe und Behörden

14.00 Uhr Zelteröffnung

19.00 Uhr Bayerisch, rockig, fetzig mit

der Gruppe "Top - Spin"

Freitag, 11.06.2010

Tag der Bürger

14.00 Uhr Zelteröffnung

19.00 Uhr Stimmungsmusik mit der

Gruppe "Manyanas"

Samstag, 12.06.2010

Kindernachmittag

09.00 Uhr Asphalt-Turnier der Orts-

vereine auf den Bahnen des

ESV Eching

14.00 Uhr Zelteröffnung, an allen Fahr-

geschäften ermäßigte Preise

16.00 Uhr Auftritt der Kinderseilspring-

gruppe

19.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit

der Showband

"Münchner Gschichtn"

Sonntag, 13.06.2010

Tag der Familien

09.30 Uhr Schafkopfturnier

11.00 Uhr Mittagstisch für Groß u. Klein

14.00 Uhr Unterhaltung durch die

Showband "d' Rottaler"

Großer Vergnügungspark am Festzelt, täglich ab 14.00 Uhr geöffnet.
Unsere bewährte Festzeltküche verwöhnt Sie mit bayerischen Schmankerln.
Zum Ausschank kommt das Festbier vom Hofbrauhaus Freising
Veranstalter: TSV Eching e. V. – Festwirt: Walter Dausinger
Sämtliche Veranstaltungen ohne Eintritt



HOFBRAUHAUS FREISING

BRAUTRADITION SEIT 1160



Vorläufiges Programm – Angaben ohne Gewähr



Intelligente Technologie fängt dort an, wo Naturgesetze aufhören.

Der neue Touareg. Das fünfte Element.

Der neue Touareg vereint stilvolles Design für die Straße mit herausragenden Offroad-Eigenschaften in perfekter Harmonie. Profitieren Sie von technologischen Innovationen und genießen Sie den Komfort einer Oberklasse-Limousine in jedem Gelände. Für ein Fahrerlebnis im Einklang mit den Elementen.

Mehr über den neuen Touareg erfahren Sie bei uns.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Neufahrn GmbH & Co. Betriebs KG

Ludwig-Erhard-Straße 15, 85375 Neufahrn, Tel. (08165) 9565-0, www.autohaut-neufahrn.de

besiegt wurde, wird letztendlich entschieden, wer die Nase am Ende der Saison ganz vorne hat. Die bestens von Trainer Reiner Merz eingestellten Mädels spielen tollen Kombinationsfußball, was sich Woche für Woche in den Ergebnissen wie-



Stehend von links: TT Robert Hiermansperger, Trainer Reiner Merz, Emily Grund, Carina Gotterbarm, Alisha Jost, Hannes und Andrea Riemensperger, Kelly Scholz, Nesrin Othmann, Maria Wallner, Co-Trainer Gerhard Beer, Knieend von links: Anna Wolf, Jill Vermeer, Bettina Leuthner, Julia Reithmeier, Franziska Riemensperger, Mirjam Hiermansperger, Johanna Hauk, Katharina Hauk, Anna-Lena Beer. derspiegelt. Jüngst wurden der FC Mintraching mit 2:0 und der TSV Hörgersdorf mit 4:2 geschlagen. Schon stehen die Sponsoren Schlange, wie hier die neuen Trikots - finanziert vom Ehepaar Andrea und Hannes Riemensperger aus Eching - stolz präsentiert werden. Für die neue Spielzeit werden noch dringend neue Spielerinnen für die Mädchenabteilung U17 - Großfeld (siehe Homepage des TSV Eching/Juniorinnen) gesucht.

Maibaum-Diebe in der Kleingartenanlage



Die erfolgreichen Maibaumdiebe (links) Daniel Huber und Raphael Halfar. Foto: Manfred Pollnau

DUG / In der Zeit während die Kleingartenfreunde die Freinachtwache bei offenem Lagerfeuer mit Chili und Bier abhielten und langsam die Nacht hereinbrach, passierte das, was die letzten Jahrzehnte nicht passierte: Zwei Burschen vom Burschenverein Eching (Daniel Huber und Raphael Halfar) schlichen sich geschickt an und klauten den Kleingartlern ihr 12 Meter Maistangerl. Nach dem Motto "nur Bares ist Wahres" erhielten die beiden "Maibaumganoven" noch rechtzeitig eine kleine Maibaumrückvergütung, die den Traditionsverein nicht gerade in finanzielle Schwierigkeiten bringen wird, und dazu beim kommenden Kleingartenfest am 17. Juli 2010 eine ordentliche Brotzeit. So konnte dann doch noch rechtzeitig zusammen mit Hilfe von Echings Bürgermeister Josef Riemensberger der Maibaum in der Kleingartenanlage in Eching aufgestellt werden. In Zukunft muss hier doch wieder besser aufgepasst werden sagte die 1. Vorsitzende Dagmar Zillgitt mit einem Schmunzeln auf den Lippen.

Zwischen Halbmond und Kreuz Orientalische Nacht des Kath. Frauenbundes im Pfarrsaal St. Andreas ein voller Erfolg

Sabine Steiger / Wie im Märchen aus 1001 Nacht ging es am Samstag, 24. April, im Pfarrsaal St. Andreas zu. Die Damen des Kath. Frauenbundes hatten bei ihrer Orientalischen Nacht, einer Benefizveranstaltung zugunsten des Pfarrheimumbaus, den Pfarrsaal in einen Sultanspalast verwandelt. Üppige Dekorationen, orientalische



Sie ließen die Schleier fliegen: die Frauen des Katholischen Frauenbundes und die Bauntänzerinnen der VHS.

Köstlichkeiten wie Lammragout, Safrankartoffeln, Couscous oder Arabischer Eintopf und die vielen orientalischen Tanzdarbietungen verzauberten die zahlreichen Gäste. Die Tänzerinnen der Kinder- und Jugendgruppe des Kath. Frauenbundes sowie die Anfänger- und Fortgeschrittenen-Bauchtänzerinnen der VHS Eching zeigten unter der Leitung von Sabine Steiger ihr ganzes Können. Fliegende Schleier eröffneten das Programm und wurden von klingenden Zimbeln, schwingenden Stöcken und kriegerischen Säbeln abgelöst. Die bezaubernden Einlagen der kleinen Mädchen, die fetzigen Oriental-Pop und Bollywood-Tänze der Teenys, sowie die modernen und klassischen Tanzvariationen der Erwachsenen wurden eifrig von den Zuschauern beklatscht. Der Höhepunkt des Abends war das Finale mit dem Lied "Miserlou", das von Lichtern in beiden Händen und auf dem Kopf balancierten Leuchtern und Säbeln gekrönt wurde.

Marienaltar in St. Andreas



v.l.n.r. Christa Handschuh (Ortsbäuerin), Anni Frey, Rosie Vilser, Brigitte Kurz (2. Ortsbäuerin), Heidi Hanrieder und Elisabeth Pflügler

D.Zillgitt / Zu den gelebten Traditionen in Eching gehört auch das Schmücken des Marienaltars in der Kirche Alt Andreas. Seit mehr als 15 Jahren wird der Marienaltar am letzten Tag im April von den Landfrauen Eching feierlich geschmückt. Der Blumenschmuck wird durch die Landfrauen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Dieser Brauch wird zu Ehren der Mutter Maria gelebt, da der Monat Mai der "Marienmonat" ist.



RAUM-COLOR

Gestalten mit Farbe und Stoff

Das Leben kann so schön sein ...

85386 Eching, Untere Hauptstraße 8

Tel. 089/3 19 59 95, www.raum-color.de



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

April

Niederschlagsm. Hoch/Tief 28,51

H 2,84/462,23 T 2.93/462.14

Liebe grundhochwassergeschädigte und nicht vom Grundwasser betroffenen Bürger Echings, die größte Niederschlagsmengen fiel am 14. 4.: 13,5 ltr. Der Grundwasser-Höchststand war am 1. April, der Grundwasser-Tiefststand am 30. April

> **Abteilung Tennis Jahreshauptversammlung**

von Frank Hildebrand / Am 15. April 2010 fand die Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis des SC Eching statt. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl der Führungsriege. Frank Hildebrand wurde als erster Abteilungsleiter bestätigt. Er wird künftig von Nancy Weinmann vertreten, die zur zweiten Abteilungsleiterin gewählt wurde. Ludwig Rischbek wird auch weiterhin die Finanzen verwalten. Als Schriftführer wurde Klaus Weweck in seinem Amt bestätigt. Ein Schwerpunkt des Vereins liegt bei der Jugendarbeit und der Werbung neuer Mitglieder. Alle Informationen können der Homepage des SCE Tennis (www.tennissce.de) entnommen werden.



Die Führungsriege der Tennis-Abteilung: (v. l.) Ludwig Rischbek, Klaus Weweck, Nancy Weinmann und Frank Hildebrand (Foto Damnik)

SCE startet in Tennis-Saison

Von Annette Franz / Am Wochenende 24./25. April hat die Tennisabteilung des SC Eching die Saison eröffnet. Den Anfang machte am Samstag das Schnuppertraining für Erwachsene und Kinder. Bereits um 10 Uhr fanden sich viele Kinder ein, um einmal spielerisch zu testen, ob in ihnen ein Balltalent steckt. Nach dem Mittagessen probierten Jugendliche und Erwachsene unter fachgerechter Anleitung, ob Tennis ihr Sport ist. "Die meisten waren begeistert von Tennis, und einige haben sich dann auch gleich angemeldet" sagte Danielle Sprenger, Jugendwart beim SCE. Am Samstagnachmittag fand der beliebte "Family Cup" statt. Hier trat jeweils ein Kind mit einem Erwachsenen als Doppel-Team an. Am Sonntag ging es mit einem Weißwurst-Turnier für die "alten Hasen" weiter. Über 30 Mitglieder spielten bei strahlendem Sonnenschein beim ersten Turnier der Saison mit. Die Altersspanne reichte von



Über 30 Mitglieder spielten beim Weißwurst-Turnier mit.

zehn bis 70 Jahre, und der Spaß stand bei diesem Turnier im Vordergrund. Am 6. Mai starteten wieder die "After Work Tennis"-Termine. Alle Mitglieder und Interessierte sind immer am Donnerstagabend ab 18 Uhr eingeladen, im gemischten Doppel zu spielen. Es können Anfänger und Profis mitspielen. Dem Tennisspieler, der an den meisten Terminen dabei ist, winkt am Ende der Saison ein Preis.

Abteilung Leistungsturnen

Freundschaftswettbewerb in Egmating am 18.4.2010

Birgit Weber / Acht Vereine trafen sich an diesem Sonntag um sich zu messen. Obwohl unsere Leistungsturnerinnen teilweise mit den Gegebenheiten der Mini-Turnhalle in Egmating zu kämpfen hatten, haben sie dort mächtig abgeräumt. Da musste z.B. eine Übung blitzschnell umgestellt werden, da der Auf- und Abgang zum Balken nur von einer Seite möglich war, oder die Bodenmatte viel kürzer ausfiel als unsere. Aber sie haben das alle super gemeistert. Besonders die 10 Turnerinnen der E-Jugend (Jahrgang 2001/2002) belegten bei 67 Teilnehmerinnen gleich den 1. (Luisa Klein), 2. (Anna Wallner), 6. (Julia Tietze) und den 9. Rang (Sarah Koster). In der F-Jugend (Jahrgang 2003) hatten wir nur eine Turnerin am Start, die bei ihrem ersten Wettkampf gleich den 7. Platz belegte. Super, Angelina Coppola! Auch die C- und D-Jugend (1998/2000) waren fast alle im vorderen Mittelfeld vertreten.



Anna Wallner, Trainerin Natalya Menzel, Luisa Klein rechts: Angelina Coppola

Krieger- und Soldatenverein feiert Frühlingsfest

G. Zaum / Wie jedes Jahr hatte der Krieger- und Soldatenverein Eching zu seinem Frühlingsfest in den Pfarrsaal von St. Andreas eingeladen. Etwa 120 Personen, Mitglieder und Gäste füllten sehr

- Unfallinstandsetzung
- Karroserie- und Reparaturarbeiten
- HU nach Anmeldung
- KFZ-Scheibenerneuerung

Autospenglerei H. Huber

85386 Eching Goethestraße 8 Telefon 089/3194963





Im gut gefüllten Pfarrsaal von St. Andreas feierten rund 120 Mitglieder des Krieger- und Soldatenvereins ihr Frühlingsfest.

schnell den Saal. Der erste Vorsitzende, Albert Past, konnte neben Bürgermeister Josef Riemensberger, auch eine Delegation aus der ungarischen Partnerstadt Majs begrüßen. Die Gruppe wurde von der Bürgermeisterin von Majs, Frau Krisztina Lajosné Polya angeführt. Die musikalische Unterhaltung des Festes lag wieder in den Händen des "Musiker Trio". Zu dessen flotten Klängen wurde ein ganz ausgezeichneter Schweinebraten serviert, den die Firma Steiger gestiftet hatte. Auch für das nächste Jahr hat sich mit Roland Ulrich bereits wieder ein Spender gefunden. Nach der körperlichen Stärkung versuchten einige der Gäste, die eingelagerten Kalorien durch Tanzeinlagen wieder etwas zu reduzieren. Ob das wohl

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- · Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a Eching Tel. 089/319 53 19 mobil 0171/48 20 305

NST WAGNER

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau Altbau Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Reparaturen

85386 Eching Erfurter Straße 7 2 089 3 19 26 84 Fax 0 89/3 19 66 51

...von der Planung bis zum Bezug

OIBL-BAU

Terminsicherheit

Danziger Str. 15

Bauträger

- Alles aus einer Hand
- Über 35 Jahre Erfahrung

85386 Eching Telefon 089/319 19 09

Telefax 089/319 55 59

- Festpreisgarantie
- Schlüsselfertige Erstellung Massivbauweise

Bauunternehmen Heidersberger Weg 14 84108 Leibersdorf Telefon 087 54/354 Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de · E-Mail: info@loibl-bau.de

immer gelungen ist? Aber auch leidenschaftliche Nichttänzer verbrachten noch einen schönen Abend in netter Gesellschaft bei einem anregenden Plausch. Ein großes Lob gebührt den Organisatoren und fleißigen Helfern des ca. 200 Mitglieder zählenden Vereins. Sie trugen entscheidend dazu bei, dass alle Gäste auf dem Nachhauseweg sagen konnten: "Schön war's."

Katholischer Frauenbund spendet 3500 Euro

Irmgard Müller / Traditionsgemäß wurden beim Frauenfrühstück des Katholischen Frauenbundes Eching, am Dienstag, 4. Mai, die Erlöse vom Kinder-und Weiberfasching in Höhe von 3200 Euro übergeben. Aus der Orientalischen Nacht wurde eine weitere Spendeneinnahme von 300 Euro erzielt. Vor der Spendenübergabe stellten sich die verschiedenen begünstigten Einrichtungen vor und berichteten aus ihrem Wirkungskreis. Frau Sticksel vom Familienpflegewerk erhielt für die Unterstützung von Familien, in denen die Mutter erkrankt ist, einen Spendenbetrag von 500 Euro. Frau Reisch von "Donum Vitae" wurden zur Unterstützung der Schwangerenberatung ebenfalls 500 Euro übergeben. Des Weiteren bekam die Lebenshilfe vertreten durch Frau Haßlberger einen Betrag von 500 Euro für die Frühförderung von Kindern. Aus Termingründen konnte Frau Mayr, vom Blinden-und Sehbehinderten Zentrum, bei der Spendenübergabe nicht dabei sein. Bei einer



Insgesamt 3500 Euro spendete der Frauenbund an soziale Einrichtungen.

Besichtigung des Zentrums wird der Frauenbund die Spende in Höhe von 500 Euro persönlich überreichen. Frau Gonschorek wurden für die Kindertagesstätte St. Andreas 500 Euro überbracht. Diese werden in den Sandkasten des Horts investiert. Weitere 500 Euro bekam die Pfarrei St. Andreas für die Anschaffung neuer Küchengeräte, welche für die Kindertagesstätte verwendet werden. Dem Diözesan-Verband des KDFB werden 200 Euro für die Fastenaktion überwiesen. Die genannte Spendeneinnahme aus der Orientalischen Nacht nahm Pfarrer Norbert Weis für den Umbau des Pfarrheimes entgegen. Der Frauenbund Eching bedankt sich bei allen Helfern und Spendern für die großzügige Unterstützung.



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Tel. 08165/909600

DIETERSHEIM

Kommunion in Dietersheim

Nadler I./ Mit feierlichen Orgelklängen (gespielt von Christian Wagner) wurden die sechs Mädchen und fünf Jungen am 25. April 2010 in die Dietersheimer Kirche geleitet. Zum ersten Mal traten sie an den Tisch des Herrn. Pfarrer Norbert Weis band die Kinder sehr einfühlsam und feierlich in die Gestaltung des Gottesdienstes mit ein. Unterstützt wurde er von Diakon Klaus Klonowski, der mit seiner Gitarre die musikalische Gestaltung der Hl. Messe übernahm. Nach dem Gottesdienst stellten sich die Erstkommunikanten und ihre Gruppenleiterinnen Brigitte Huber und Evi Reithmeier bei strahlendem Sonnenschein zu einem Erinnerungsfoto auf. In der hinteren Reihe stehen von links nach rechts Magdalena Reithmeier, Elias Schneider, Julia Völker, Valentin Lang, Stefan Huber und Pfarrer Norbert Weis. Vorne stehen Jara Mayer, Paul Wagner, Sophia Hanrieder, Miriam Jäger, Benjamin Lang und Valeria Sandner. Die Dankandacht am Abend gestaltete Pastoralmitarbeiter Herr Gerhardinger, der die Kinder auch im Religionsunterricht betreute. Als Dank für die liebevolle Betreuung während der Vorbereitungszeit hatte jedes Kind eine Blume für die Gruppenleiterinnen mitgebracht und mit einer nachgebastelten Gruppenkerze im Kleinformat und einem schönen Halstuch für sie war die Überraschung für die beiden Leiterinnen perfekt.



Die Erstkommunion-Kinder strahlten mit der Sonne um die Wette. (Bild privat).

Verregnetes Maifest

Matthias Donaubauer / Es hatte alles so schön begonnen. Pünktlich um zwölf Uhr, zu Beginn des Maifests, blinzelten sogar einige Sonnenstrahlen durch den grau melierten Himmel. Aber ab halb zwei zog der Wind auf und die Wolken verdichteten sich, sodass eine halbe Stunde später die Besucher einen Platz im Bürgerhaus suchen mussten, um vor dem niederprasselnden Regen Schutz zu finden. Nach einer Stunde glätteten sich die Wogen wieder und die Gäste konnten abermals draußen ihre Plätze einnehmen. Nach der Regenunterbrechung war der Band "Die zwei lustigen drei" erneut die Möglichkeit gegeben, weiterhin für musikalische Unterhaltung zu sorgen, angefangen beim "Zillertaler Hochzeitsmarsch" bis hin zu "Country roads". Am Tag der Arbeit hatten die Mitglieder des Dietersheimer



Ein Dach über den Kopf war an diesem Tag gefragt, wenn es auch nur ein zum Regenschirm umfunktionierter Sonnenschirm war.

Maibaumvereins am meisten zu tun. Nachdem sie sogar Wegweiser an den nahegelegenen Radwegen angebracht hatten, kümmerten sie sich auch darum, dass sich die kleinen Besucher wohl fühlten: Eine Hüpfburg in Form einer Giraffe war aufgebaut und bei der Nagelbude gab es einige Preise zu gewinnen. Mit Gegrilltem, Kuchen und Getränken war auch für das leibliche Wohl aller Gäste gesorgt. Um 16 Uhr wurde schließlich auch die Schnapsbar eröffnet.

Dietersheimer Sommerferienprogramm 2010

Auch dieses Jahr bietet der SV Dietersheim ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm für alle Grundschulkinder aus Dietersheim an. Vom 2. bis 6. August können die Kinder im Anschluss an das Ferientennis und einem gemeinsamen Mittagessen an tollen Spiel -und Spaßnachmittagen teilnehmen. Auch ein Ausflug steht auf dem Programm. Näheres auf der Homepage des SV Dietersheim sv-dietersheim.de Oder bei Brigitte Huber 320 57 57 oder bei Anette Uebach 32707650. Anmeldeschluss ist der 9.Juli 2010

Maibaumverein

Bettina Fischer/ Am Samstag, den 19. Juni 2010 lädt der Maibaumverein Dietersheim zur Sonnwendfeier ein. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Ab 20.00 Uhr geht's mitten im Ort auf der Wiese beim Spielplatz los. Für den kleinen Hunger und Durst ist gesorgt!

Tennisarbeitsdienst beim SV Dietersheim



Alle Hände voll zu tun, hatten die 25 Freiwilligen.

Matthias Donaubauer / Gehackt, geschnitten und gejätet - am 17. April luden die Abteilungsleiter Georg Frank und Jürgen Schechler zum Arbeitsdienst der Tennisabteilung des SV Dietersheim ein. Sowohl auf den Plätzen selbst, als auch um die Tennisanlage herum wurde Hand angelegt. Zu den Arbeiten gehörte Unkraut jäten, das Gebüsch zurechtschneiden, die Plätze vom Laub befreien sowie den Windschutz zu befestigen. Insgesamt waren 25 fleißige Helfer zugegen. Georg Frank lobte diese Anzahl und resümierte, dass dies "mehr als im letzte Jahr" sei. Nach dreistündiger Betätigung klang der Arbeitsdienst in einer gemütlichen Runde mit Leberkäse und Brezen aus. Angesetzt ist, dass die neue Tennissaison am 3. Mai eingeläutet wird. Doch davor müssen die Plätze noch gewalzt werden und Blumen sollen die Anlage geschmackvoll umrahmen.

"Die Gemütlichen" Dietersheim

Saisonende der Schützen

W. Nagl / Mit dem diesjährigen Endschießen wurde die laufende Saison bei den Schützen abgeschlossen. 1. Schützenmeister Reinhard Oberauer bedankte sich für die hervorragende Teilnahme an den Schießtagen mit insgesamt 64 Schützen. Jugendleiter Enrico Freund überreichte den Jugendlichen ihre wertvollen Preise und bedankte sich ebenso recht herzlich für die rege Teilnahme und den guten Schießleistungen. Die Jugendscheibe, gestiftet von Otto John, gewann

mit einem 378 Teiler Alexander Nagl. Die ersten 3 Preise der 20er Jahreswertung gingen an Julia Heckmair mit 549 Pkt., Florian Schennach (541 Pkt.) und Christian Schmid (538 Pkt.). Dier 40er Wertung gewann Sebastian Schneider mit 295 Ringen, zweiter wurde Christian Schmid (279 Rg.), dritte Julia Heckmair (278 Rg.). Alle Teilnehmer bekamen für ihre Leistungen schöne Pokale. Bei den Sachpreisen konnte Florian Schennach mit 52 Pkt. den ersten Preis gewinnen, gefolgt von Maxi Schmied (52 Pkt.) und Christian Schmid (51 Pkt.). Bei den Erwachsenen gewann die Jahrespunktewertung mit 716 Punkten Wolfgang Nagl vor Rudi Sporrer (686 Pkt.) und Eduard Weber (580 Pkt.). Die Ringwertung konnte Wolfgang Nagl mit 372 Ringen für sich entscheiden, gefolgt von Rudi Sporrer mit 348 Rg. sowie Eduard Weber mit 344 Rg.. Die Sieger erhielten schöne Silbermünzen. Mit einen 180,9 Teiler gewann Rudi Sporrer die von Alex Bohmann gestiftete Endscheibe. Die Jahresteilerwertung gewann Peter Neumann mit einem 33.6 Teiler. Walter Bohmann stiftete anlässlich seines 60. Geburtstags eine Scheibe, die Steffi Maurus mit einen hervorragenden 11,8 Teiler gewann. Bei den Sachpreisen konnte Inge Neff mit einen 52,6 Teiler den ersten Preis gewinnen, gefolgt von Rudi Sporrer (68,7 T.) und Otto John (85 T.). Aktuelles und mehr Infos auch im Internet unter: www.schützen-dietersheim.de.

Feierliche Weihungen bei der Dietersheimer Feuerwehr

Nadler I./ Einen großen Festtag beging die Dietersheimer Freiwillige Feuerwehr am 18. April 2010 mit vielen geladenen Gästen. Nach einem feierlichen Gottesdienst zogen die Fahnenabordnungen aller Dietersheimer Vereine, der Echinger Feuerwehr, die Kirchenbesucher und die Feuerwehrleute von der Kirche zum Feuerwehrhaus. Dort stand das neue ABC-Fahrzeug festlich geschmückt vor dem neuen Anbau des Feuerwehrhauses. In seiner Festrede dankte Kommandant Johann Heckmair dem Landkreis für die Bereitstellung dieses ABC-Fahrzeuges für Erkundun-



Fax 08165/99 73 51

gen und Messtechnik und der Gemeinde für die Übernahme der Baukosten für die Unterbringung dieses Fahrzeuges. 120 000 Euro wurden für den Kauf des Fahrzeuges vom Landkreis zur Verfügung gestellt, die Gemeinde übernahm die Baukosten in Höhe von 170 000 Euro für den Anbau an das Dietersheimer Feuerwehrhaus. Mit über 1000 Stunden Eigenleistung von aktiven und passiven Feuerwehrlern aus Dietersheim konnten die Baukosten in diesem Rahmen gehalten werden. Kommandant Heckmair dankte den Verantwortlichen, dass sie so viel Vertrauen in die Dietersheimer Wehr hatten und hier den Standort des ABC-Fahrzeugs festlegten. 16 Feuerwehrleute aus der Ortswehr sind auf diesem Fahrzeug ausgebildet, aber auch acht Feuerwehrleute aus den umliegenden Orten können mit dem Spezialfahrzeug umgehen. Es kann im gesamten Landkreis, aber auch kreisübergreifend bei radioaktiven, biologischen und chemischen Unfällen, sowie bei Großbränden mit seiner messtechnischen Ausstattung eingesetzt werden, aber auch bei örtlichen Aufgaben können die Dietersheimer es nutzen. Es ist mit drahtlosem Funk und Internet ausgestattet. Bürgermeister Riemensberger, betont



Metzgerei - Imbiss Robert Malik

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching Tel./Fax 089/362 310

Unsere Angebote im Juni 2010!!

Grillscheiben, marinierter Schweinehals	100 gr.	-,59 €
Putenschnitzel, kalorienarm	1 Kg	6,99 €
Haussalami, herzhaft gewürzt	100 gr.	-,69 €
Jagdwurstmild würzig/ mit Pistazien	100 gr.	-,69 €
Allg. Emmentaler, Schnittkäse/D/45%i.Tr.	100 gr.	-,69 €

Starten Sie Ihre Grillsaison!!

Leckere marinierte Grillscheiben od. Fleischspiesse Brat- und Grillwürstel aus eigener Herstellung

Eigene Herstellung - Party- u. Plattenservice!!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

Hildebrandt MALER-FACHBETRIEB Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Hirtenstraße 20 85386 Eching

Telefon 089/3191113 Fax 089/319 57 90 Mobil 0172/ 366 08 91

E-Mail: Hildebrandt-Malerfachbetrieb@t-online.de Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de



die unentbehrliche Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr. Er hatte es am Tag vorher am eigenen Leib erlebt, als eine Scheune mit Stroh auf seinem Hof abbrannte. "Auch für spezielle Einsätze muss die Wehr für die Zukunft gerüstet sein" betonte er und deshalb hat die Gemeinde die Unterbringung des ABC-Fahrzeugs in Dietersheim unterstützt. Landrat Schwaiger verwies auf die erhöhten Anforderungen, die bei Unfällen mit radioaktiven, biologischen und chemischen Substanzen entstehen können. Gerade auf den Autobahnen und in den Gewerbegebieten sei immer mehr Gefahrgut unterwegs bzw. gelagert auf das die Wehren vorbereitet sein müssen. Kreisbrandrat Fischer betonte, dass mit diesem Fahrzeug die Sicherheit im Landkreis erhöht würde und wünschte unfallfreie Einsätze mit dem neuen Fahrzeug. Mit dem Segen für den neuen Anbau und für das neue Fahrzeug beschloss Pfarrer Weis die Feststunde. Die Ehrengäste und die Feuerwehrleute feierten bei einem gemeinsamen Essen diesen Ehrentag für die Dietersheimer Freiwilligen Feuerwehr.

GÜNZENHAUSEN

Kindergarten "Sonnenblume"

Muttertags- und Vatertagsfeier

Patricia Schuhmann / An einem Freitagnachmittag haben sich alle Mamas, Papas und Kinder im Kindergarten "Sonnenblume" in Günzenhausen versammelt. Zuerst wurde gemütlich geratscht, Kaffee getrunken, Kuchen gegessen und gespielt. Nach der Stärkung gingen alle zum Fuß-



Viel Spaß hatten Eltern und Kinder beim Fußball-Tur-

ballplatz, denn dort spielten die Papas Fußball: Käfer gegen Bienen. Die Väter haben alle ganz gut gespielt, aber es kann nur einen Sieger geben, und das sind die KÄFER. Endstand des Spiels: 6 : 2. Danach gab es noch ein gemeinsames Essen, und die Kinder haben ein eigenes Fußballspiel eröffnet. Alles in allem war es ein ganz tolles Fest. Herzlichen Dank an alle Eltern und Kinder, die dazu beigetragen haben, dass das Fest rund um gelungen war.

Krieger- und Soldatenverein

Am 25. April 2010 feierte der Krieger- und Soldatenverein Günzenhausen seinen Kriegerjahrtag, das traditionelle Fest des Vereins, an dem der gefallenen, vermissten und gestorbenen Kameraden aus den beiden Weltkriegen und sonstigen kriegerischen Ereignissen gedacht wird. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung aus den Ortsteilen Günzenhausen, Ottenburg, Deutenhausen, Hörenzhausen und Eching zelebrierte Pfarrer Woll-



Bernhard Heggemann, Josef Eberl, Johann Kratzl, Huber Wallner, Heinz MüllerSaala, Vorsitzender des KSV Günzenhauen, Kurt Dittrich, Vorsitzender KKSV Frei-

bold eine Andacht am Kriegerdenkmal. Für die Gemeinde sprach Bürgermeister Josef Riemensberger. Die Namen der gefallenen und vermissten Kameraden verlas der Vorsitzende des Vereins Heinz Müller-Saala. Beim anschließenden Festessen beim Baderwirt, wurden vier Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Verein geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft : Johann Kratzl. Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Bernhard Heggemann, Josef Eberl und Hubert Wallner.

Kommunion in Günzenhausen

Cordula Linbrunner /Am Muttertag, 09. Mai 2010, durften 11 junge Christen, darunter 3 Mädchen und 8 Buben, aus der Pfarrei St. Laurentius in Günzenhausen ihre Erstkommunion feiern. Den feierlichen Gottesdienst zelebrierte Herr Prof. Wollbold.



Das Foto zeigt neben Pfarrer Prof. Wollbold und den Ministranten die Kommunionkinder Benedikt De Zorti, Nina Dragomir, Tom Jilg, Michael Jungmeier, Patrick Klein, Marlen Leitl, Alexander Lungwitz, Christian Riedmeir, Nina Scharnweber, Simon Strobl und Lukas Wildgruber.

Ein Maibaum wie aus dem Bilderbuch

Damnik / Das Wetter hat gehalten, als gut 60 Günzenhausener zum Maifeiertag ihren herrlichen Maibaum aufstellten. Bürgermeister Josef Riemensberger lies es sich nicht nehmen, den makellos berindeten, mit 25 Meter Daxengirlande geschmückten Baum bei einer Maß Bier wohlwollend zu betrachten. 40 Meter lang und im Kranzberger Forst von Georg Rottmeir umgeschnitten, ohne das die Spitze abbrach, wie schon so oft passiert. Gespendet wurde das Stangerl von Hans Wallner (2. Feuerwehrkommandant) anlässlich seines 50. Geburtstages. Hans Schwarzmüller vermerkte ca. 60 einzelne Hebungen unter dem Kommando von Josef Meir, dem Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen. Martin Lachner hatte diesmal keine Verschönerungen der am Baum befestigten Symbole vorgenommen, aber er konnte sich nicht verkneifen, wenigstens die Kugellager an den Propellern zu erneuern. Inzwischen schwärmten die Kinder, aus um Eier oder Geld in Günzen-



Mit echter Manneskraft hievten die Günzenhausener Burschen ihren Maibaum in die Senkrechte. (Foto:Damnik)

Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner Carl-Orff-Weg 17 85375 Neufahrn Telefon 08165 / 635 725

Sprechzeiten:

Mo.- Fr. 900 - 12.00

Mo. Di. u. Fr. 15.00 - 18.00 Do. 17.00 - 20.00, Sa. 10.00 - 12.00

Hausbesuche - Röntgen -

hausen, Ottenburg und Deutenhausen zu sammeln, die dann vom Baderwirt, mit "musikalischer" Unterstützung, zu etwa 600 leckeren Spiegeleiern verarbeitet wurden. Nachdem der Baum stand und die "Wirtsberg rechts weg Blasmusik"die vielen Zuschauer musikalisch unterhielt, wurde der Baum sofort versteigert (nach einem Umweg über einen Ortsfremden, der den Baum ersteigerte, erhielt schließlich der Kassner Pidi den Zuschlag). Der Baum wird dem Gewinner dann am Kirchweihsamstag zurechtgeschnitten frei Haus, angeliefert. Außerdem waren für 1,50 Euro weitere Preise zu gewinnen. Im geselligen Kreis feierten alle, bis es zu regnen begann. Übrigens: Die Günzenhausener Burschen hatten mehrmals versucht, Maibäume ihrer Kollegen aus dem Umkreis zu stehlen, diese wurden aber genauso gut bewacht, wie ihr eigener!!

HOLLERN

Reitturnier in Gut Hollern am 19. und 20.06.2010

Bettina Kolling / Es ist wieder soweit: Am 19. und 20. Juni findet in Gut Hollern auf der liebevoll gepflegten Reitanlage der Familie Seidl das traditionelle Dressur- und Springturnier des Reitvereins Gut Hollern II statt. Pferd und Reiter können hier in unterschiedlichen Disziplinen und Schwierigkeitsgraden bis zur Klasse M ihre sportlichen Leistungen unter Beweis stellen. Höhepunkte des Turniers werden zum einen zwei M-Dressuren sein, die auf dem Dressurplatz der Anlage ausgetragen werden. Zum anderen wird es diesmal zwei Springprüfungen der Klasse M geben, die auf der Top-Springanlage erstmalig auf diesem Niveau ausgerichtet und sicherlich den Publikumsmagnet des Wochenendes bilden werden. Weiterhin bieten Dressuren und Springen der Klasse A bis L sowie ein Stafettenspringen interessanten und spannenden Sport. Natürlich kommt auch der Reiternachwuchs auf seine Kosten. In einer Ponyführzügelklasse mit Cross-Country-Anforderungen, einem Dressurwettbewerb für Dressureinsteiger und einem Springreiterwettbewerb können die Kleinen ihre reiterlichen Fortschritte zeigen. Zuschauer und Reiter können sich auf ein spannendes und ereignisrei-

ches Pferdesportwochenende freuen und wie jedes Jahr die hervorragende Bewirtung und Gastfreundschaft der Familie Seidl genießen.

Auch die Kleinen können beim Reitturnier ihr Können zeigen.



LESERBRIEFE

Leserbrief 1

Ja! zur Therme am Hollener See!

Angestachelt durch die ständige Medien-Präsenz der Thermengegner sehe ich mich veranlasst, auch für die schweigende Mehrheit der Thermenbefürworter das Wort zu ergreifen! Nach dem Desaster beim Bürgerbegehren in Unterschleißheim, wo die "Mehrheit einer Minderheit" die Therme ablehnte, wird nun auch in Eching heftig am Widerstand gestrickt! Ich möchte hier keine Wählerschelte betreiben. Aber alle, die ich in Unterschleißheim fragte, warum sie sich gegen die Therme entschieden haben, nannten mir Argumente, welche überhaupt nicht zur Disposition standen oder nicht relevant waren. Für die "Aufklärung" der Wähler hatten die Initiatoren des Bürgerbegehrens trefflich

Ihr Fachmann für Kabel & Sat-Anlagen!



Seit über 40 Jahren Ihr Meisterbetrieb V-Böhn

85386 Eching Siedlerstr. 4 Tel. 089/319 27 29 Fax 089/319 55 99

Service Verkauf und Reparatur aller Marken

Fernseh-

gesorgt! Soll das jetzt in Eching so weitergehen? Sollen auch hier die Bürger von Schlagworten genarrt werden? Gegen eine gute Idee wird Stimmung gemacht, als sollte am Hollener See ein Atomkraftwerk oder eine Wiederaufbearbeitungsanlage gebaut werden! Dabei geht es doch nur darum, dass man auch an kühlen Tagen oder im Winter seine alten, müden Knochen im warmen Wasser pflegen kann!

Denn einen Sommer-Badesee haben wir ja mit dem Echinger See schon! Und einem zweiten Badesee in Hollern steht auch durch die Bebauung nichts im Wege.

Übrigens habe ich bisher noch niemanden von den aktiven Thermengegnern beim "naturnahen Erholungsgebiet" am Hollener See angetroffen, obwohl ich jetzt schon relativ oft dort bin (und nebenbei den Müll aufsammle den wilde Badegäste dort hinterlassen!) Ich frage mich, welcher Teufel die maßgeblichen Thermengegner reitet!?

Vielleicht ist es ja die Frustration (die ich teile!), dass die wirklichen Großprojekte (Flughafen, 3.Startbahn, Autobahnen, etc.) in unserer Heimat immer gegen den Widerstand der Bevölkerung durchgedrückt werden (auch der Transrapid wurde nicht durch unsere Proteste gestoppt, sondern nur, weil ein kluger Bundesfinanzminister (Steinbrück) und ein mutiger Ministerpräsident (Beckstein) die Notbremse gezogen haben). Ein Gefühl von Ohnmacht kann sich da schon einstellen. Aber jetzt endlich - bei einer Entscheidung auf kommunaler Ebene kann man es "denen da oben" mal so richtig zeigen! Da werden Ängste geschürt, an den Haaren herbeigezogene Argumente angeführt und z.T. sogar Lügen verbreitet oder zumindest geduldet, um eine an sich positive Entwicklung zwischen der Gemeinde Eching und der Stadt Unterschleißheim zu hintertreiben. Die Wortführer der Gegner spielen sich darüber hinaus auch als Fachleute in Finanz- und Wirtschaftsfragen auf und zerbrechen sich den Kopf über potentielle Investoren. Von denen weiß man, dass sie sich sehr genau überlegen, wo sie investieren. Außerdem gibt es genügend seriöse und solvente Anleger, welche nicht gleich die ersten Jahre in die Gewinnzone kommen müssen. Risiken gibt es freilich. Wie überall im Leben. Aber ohne Risiko für die Gemeinde hätten wir in Eching wohl kein ASZ (jetzt auch mit WG für demenzkranke Ältere!), keine Musikschule, keinen Autobahnanschluß Eching-Ost und wohl auch keine Realschule!

Vom ASZ fährt übrigens monatlich der "ASZ-Badebus" zur Therme Erding....

Und für Kulturbanausen: schon die alten Römer haben vor 2000 Jahren auch in der bairischen Provinz Thermen gebaut! Vordergründig natürlich für die Garnisonen, aber auch für die Bevölkerung waren diese zur "Gesunderhaltung"geöffnet.

Heute sehen Thermen natürlich etwas anders aus, aber am Zweck hat sich nichts geändert. Und dazu ein Hotel in Flughafennähe - was gibt es da zu bekämpfen, "Ihr Helden des Widerstandes"!? Willy Kramer, Deutenhausen

Leserbrief 2

Sehr geehrter Herr Riemensberger,

vielen Dank für die Übermittlung der Bewertung und Daten der Zählung vom 4.3.2010. Es wurden die Zahlen der aus der Paul-Käsmaier-Straße kommenden Fahrzeuge mit aufgenommen, was zu einem besseren Überblick führt. Leider fehlen jedoch, entgegen meinem Vorschlag, die von der Hauptkreuzung kommenden Linksabbieger in die Wielandstr.. Im Mittel kommen etwa 20 % der Verkehrsteilnehmer aus der Goethe- und Wielandstr.. Zur Bewertung der Situation aus Sicht der Anlieger: Die Situation der Anwohner des Dichterviertels hat sich nach der Entfernung des Schildes "Bei rot hier halten" extrem verschlechtert. Nach unserer Beobachtung nimmt die Bereitschaft, bei rot an der Haltelinie zu halten, weiter deutlich ab, insbesondere bei starkem Verkehr auf der Paul-Käsmaier-Straße. Dies fällt besonders bei LKW-Fahrern auf, die offenbar unter einem besonderen Zeitdruck stehen.

Wir sind, wie die Mitarbeiter des Bauhofs der Meinung, dass sich das Linksabbiegen aus der Goethestr. schwierig gestaltet, weil die Rechtsabbieger, von der Staatsstraße kommend, erst spät zu sehen sind. Zusätzlich muss man - seit der Entfernen des Schildes - auf die von der Paul-Käsmaier-Straße kommenden Fahrzeuge achten. Dadurch kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Fortsetzung S. 25



auto WIESheu GmbH

Goethestr. 4 · 85386 Eching Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



Reparatur aller Marken

- Kundendienst
- HU und AU jeden Mittwoch
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice





Ihr Spezialist rund ums Kochen und Backen!



Freu dich aufs Kochen.

KitchenAid^{*}









Wir freuen was auf Thren Besuch im:

Cookmal Shop München, Im Mira Einkaufszentrum Schleißheimerstr. 506 80933 München

NACHLESE

Über 2000 Brillen für Afrika

W.L. Genau 2128 Brillen konnte das Team von niki Optik nach der Frühjahrsausstellung zählen, inzwischen noch einige mehr.

"Unsere Sammelaktion " Alt gegen Neu" fand regen Zuspruch" so Inhaber Tobias Schneider.

Hierbei konnten alte Brillen oder Sonnenbrillen im Tausch gegen einen Einkaufsgutschein abgegeben werden.

Die Brillen gehen an den Bazungu e.V. Dieser Verein unterstützt Projekte in Uganda.

Dort sind Sehstörungen und Augenkrankheiten weit verbreitet, neue Brillen oder Behandlungsmöglichkeiten kann sich aber fast niemand leisten. Gebrauchte Brillen sind oft die einzige Möglichkeit den Menschen dort ein gutes Sehen zu ermöglichen. "Wir unterstützen den Verein bereits länger auch mit gebrauchten Schleifgeräten, die

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau



Friedhelm Kassner

- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung

Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH Am Winkelfeld 11 85376 Hetzenhausen Tel. 08165/ 98314 Fax 08165/ 98316 kassner@tux.friedhelm-kassner.de Internet: www.friedhelm-kassner.de

wir nach Umstellung auf modernste Technik nicht mehr benötigen", sagt Tobias Schneider. Selbstverständlich wird auch künftig Hilfe benötigt, weshalb ausrangierte Brillen weiterhin gern bei niki Optik abgegeben werden können.

Sparkasse in Eching unter neuer Leitung

e.b./Nach über 13 Jahren erfolgreicher Leitung der Sparkasse in Eching übergibt Markus Scheuch ab 03. Mai 2010 die Geschäftsstelle an seinen bisherigen Stellvertreter Erwin Kuffer. Herr Scheuch übernimmt die Führung einer großen Stadtgeschäftsstelle der Sparkasse Freising. "Ich möchte mich bei all unseren Kunden für Ihr Vertrauen bedanken. Herr Kuffer wird die Geschäftsstelle in gewohnt engagierter und kompetenter Weise fortführen.", so Scheuch bei der Verabschiedung.

Der neue Geschäftsstellenleiter Erwin Kuffer freut sich sehr über die neue Herausforderung: "Wir haben uns viel für das laufende Jahr vorgenommen! Unser Ziel ist es, unseren Kunden immer noch ein bisschen mehr bieten zu können. Mehr Service. Mehr Leistung. Mehr Flexibilität." So steht der neue Geschäftsstellenleiter auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten für Beratungstermine zur Ver-



Markus Scheuch (rechts) übergibt die Geschäftsstelle in Eching an Erwin Kuffer

Muttertagsfrühshoppen der Freien Wähler



Wilms / Auf dem Foto mit den "Sir Flints Boheme Jazzers" probiert FWG-Bürgermeisterkandidat Otmar Dallinger (Mitte) beim Muttertagsfrühschoppen der Freien Wähler schon einmal aus, wie es ist, den Ton anzugeben Und auch sonst ging es am Sonntag, 9. Mai, beim Dixieland-Frühschoppen auf dem Bürgerplatz beschwingt und fröhlich zu. Dafür sorgten neben den Musikern das wunderschöne Maiwetter und als besondere Zutaten noch Maibowle, Biergartenschmankerl, ein blühendes Geschenk für alle Damen und die große Hüpfburg für die Kinder. So konnten jung und alt gemeinsam den Muttertag genießen.

Gartenabfälle bitte auf den Wertstoffhof



Was würden sie sagen, wenn die Gemeindearbeiter den Rasenabfall von öffentlichen Grundstücken einfach über den Zaun in angrenzende Grundstücke entsorgen würden? Der Zorn wäre groß "Sowas macht man nicht!" wäre sicher noch der freundlichste Ausdruck hierfür, wahrscheinlich würde man empört im Rathaus anrufen, dass das eine Sauerei ist. Aber immer wieder machen es einige Hausbesitzer umgekehrt. Wie sie auf dem Bild erkennen können werden in die Hecken auf öffentlichen Grund (u.a. entlang des Wilhelm-Leuschner-Weges) Grasabfälle, Asche, Laub, Christbäume und Schilf einfach über den Zaun geworfen. Irgendwer von der Gemeinde wird dort schon mal wieder saubermachen, "mich geht es nichts mehr an, es ist ja außerhalb meines Grundstückes". Bitte, liebe Echinger Reihenhausbesitzer, bringt eure Gartenabfälle doch in den Wertstoffhof. Dort kann man ihn kostenlos abgeben, er wird umweltfreundlich entsorgt und die Ränder der öffentlichen Grundstücke bleiben sauber. (Text + Foto: I.Nadler)



Wir beraten Sie!

JANSEN HAUSTECHNI



WÄRME SOLAR BÄDER SERVICE KUNDENDIENST

Fast täglich können im morgen- und abendlichen Berufsverkehr "Beinahe-Zusammenstöße" beobachtet werden. Ich selbst kam beim Ausfahren aus der Goethestraße mehrfach in kritische Situationen. Dadurch, dass die auf der Paul-Käsmaier-Straße von Norden kommenden Fahrzeuge die Einfahrt in die Wielandstraße blockieren, kommt es zu einem gefährlichen Rückstau bis zur Staatsstraße. Dieser Stau kann sich erst wieder auflösen, wenn die Ampel für die Paul-Käsmaier-Straße grün zeigt. Dies führt zu einer weiteren Verlängerung des Staus in der Paul-Käsmaier-Straße. Wir befürchten, dass sich die Gesamtsituation der Kreuzung in Zukunft weiter verschlechtert.

Daher fordern wir, dass das Schild "Bei rot hier halten" als einfachste Lösung wieder aufgestellt wird und eine gelegentliche Kontrolle durch die Ordnungsbehörde erfolgt oder eine zusätzliche Ampel installiert wird.

Norbert Lichtenfeld für die Bewohner des Dichterviertels Süd

Leserbrief 3:

Offener Brief an die Kandidaten für die Bürgermeisterwahl am 4.7.10 in der Gemeinde Eching Wir alle wissen, dass wachsende wirtschaftliche Unwägbarkeiten auch vor der Gemeinde Eching nicht halt machen. Um so wichtiger erscheint es uns, die politischen Prioritäten und hier die sozialen Belange in der Gemeinde besonders aufmerksam zu bedenken. Am 8. Mai 2009 hat der Verein Älter werden in Eching sein 20jähriges Bestehen gefeiert. Als Träger des AltenServiceZentrums/ Mehrgenerationenhauses hat der Verein in dieser Zeit die Seniorenarbeit in der Gemeinde Eching entscheidend geprägt und ist heute der größte Dienstleister für soziale Arbeit in Eching. Über 13.600 Teilnehmer an Veranstaltungen im Jahr 2009, knapp 2900 Helferstunden für die Bürgerinnen, 55 Kunden der Sozialstation, zahlreiche Aktionen für Kinder und Jugendliche im Mehrgenerationenhaus, Beratung, Vermittlung von Hilfen, Unterstützung der BewohnerInnen in den Betreuten Wohnungen und vieles mehr leisten MitarbeiterInnen und über 100 ehrenamtliche Helferinnen

Der Verein hat mit dem "Eching-Projekt" auch überregional bundesweite Beachtung gefunden. Zahlreiche Veröffentlichungen, z.B. der Bertelsmann-Stiftung, des Kuratoriums Deutsche Altershilfe etc., Preise und Forschungsberichte belegen die hohe fachliche Anerkennung die das in Fachkreisen so bezeichnete Quartiersprojekt Eching genießt. "..." Mitte des Jahres wird eine internationale Studie "Integrated Service Areas" erscheinen in der zwei deutsche Projekte als wegweisend für Kommunen ausführlich gewürdigt werden – ASZ Eching und das Bielefelder Modell. Die Gemeinde Eching hat also allen Grund hoch zufrieden zu sein mit der sozialen Arbeit für Ältere und deren Angehörigen, für die NutzerInnen des Mehrgenerationenhauses, für alle Echinger BürgerInnen. Als die einstimmige Entscheidung des Gemeinderates am 26.04.1988 zur grundsätzlichen Konzeption des ASZ getroffen wurde, ist ein Modell der kommunalen Altenhilfe auf den Weg gebracht worden, das heute noch als innovativ, modern und zukunftsfähig gilt."..."

Wenn dieser Tage grundsätzliche Diskussionen über die Zukunft der Sozial- und Altenpolitik der Gemeinde anstehen, auch durch die bevorstehende Wahl eines Bürgermeisters, möchten wir die Sozialarbeit in der Gemeinde als grundsätzlichen Wert verstanden wissen. In allen Äußerungen der letzten Wochen von Kommunalpolitikern unserer Region, auch der Stadt München wurde deutlich, dass gerade die soziale Versorgung der BürgerInnen aus kommunalen Mitteln nicht verringert werden soll. Es ist ein steigender Bedarf für die Zukunft zu erwarten, kein sinkender.

Sehr geehrte KandidatInnen, wir erwarten, dass

auch Sie die Sozialleistungen für die BürgerInnen in gewohntem Umfang erhalten und dass auch Sie die fachliche Bedeutung des Quartierskonzepts Eching als Standortfaktor Ihrer Politik zukünftig unterstützen, fördern und wohlwollend begleiten. Die MitarbeiterInnen des ASZ/MGH Eching, vertreten durch die Geschäftsleitung Siglinde Lebich (vollständiger Text auf www.echinger-forum.de)

Leserbrief 4:

Stellungnahme zum Beitrag von Herrn Georg Bartl, CSU Fraktion Eching im Echinger Forum April 2010 von Dr. Joachim Enßlin

In der genannten Ausgabe des Echinger Forums schreibt Herr Bartl - und wiederholt, was Herr Bürgermeister Riemensberger schon früher formuliert hatte: "Eine sorgfältige Diskussion und Betrachtung der finanziellen Grundlagen in der Gemeinde Eching Ende der 1980er und Anfang der 1990er Jahre von den damaligen Verantwortlichen wäre für die Gemeinde Eching und für die finanzielle Situation der Gemeinde von sehr großem Nutzen gewesen." Ich war von 1972 bis 1992 Bürgermeister. Der Schuldenstand der Gemeinde belief sich am 31.12. 1971 auf (umgerechnet) 1,1 Millionen Euro und am 31.12.1992 auf 1,5 Millionen Euro – und dies trotz zahlreicher Investitionen wie Schulhauserweiterung, mehrerer Kindergärten, Bürgerhaus, Dreifachturnhalle, Freizeitgelände, Bauhof, Dietersheimer Bürgersaal, Erschließung mehrerer Baugebiete, des Baus zahlreicher Sozialwohnungen, vieler Grünanlagen und Spielplätze......Der Schuldenstand erreichte seinen Höhepunkt im Jahre 2003 – also fünf Jahre nach Amtsantritt des jetzigen Bürgermeisters - mit 17,2 Millionen Euro. Ich will das nicht kritisieren. Denn ohne diese Verschuldung gäbe es heute keine Musikschule, kein ASZ und keinen Autobahnanschluss Ost an die A 92, die noch zu meiner Zeit geplant, aber mit großem Einsatz von Herrn Dr. Lösch und - den Autobahnanschluss betreffend von Herrn Riemensberger realisiert worden sind. Der Nutzen, von dem Herr Bartl spricht, wäre also darin gelegen, dass wir das Alles nicht hätten (und was, Gott sei Dank, im Gemeinderat überwiegend einstimmig - inklusive der Stimme von Herrn Riemensberger - beschlossen wurde). Die Verschuldung liegt jetzt bei ca. 13 Millionen Euro. Sie ist hoch, aber angesichts der Finanzkraft der Gemeinde nicht übertrieben hoch. Trotzdem möchte ich meine Besorgnis zum Ausdruck zu bringen, dass jetzt anscheinend das geschieht, was Herr Bartl kritisiert. Das Senken der Gewerbesteuer bei gleichzeitiger Einplanung erheblicher zusätzlicher Verschuldung für neue Projekte erinnert fatal an die von nahezu allen Wirtschaftsfachleuten kritisierte Politik im Bund. Die Gemeinde läuft Gefahr, ihren Gestaltungsspielraum noch weiter einzuschränken. Dr. Joachim Enßlin

Beim Baderwirt

im Gasthof Grill Günzenhausen, Kirchstr. 2 Tel. 08133/481

mein Angebot für Sie: Mittagessen 5,60 €

reichlich und täglich wechselnd



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den Büagamoasta

zwengs:

Do griagst an Froas

De Maibaam schtengan und as Wedda is wia im Aprui. Aba wia geht's do Eahna wenns um ebbas kämpfn wos koan Eafoig ham ko. I moan des El Ka We Vabot duach Eching und eventuell a Tempobeschränkung in da Oatsduachfahrt. Gar ned zum dro denga das a Umgehungsschtraß gem kannt. Do muaß ma doch an Froas griang. Aba i hob glesn da Büagamoasta von Leonhardsbuach hod fast des gleiche Problem. Dea wui a das da Vakea ausm Oat außa kimmt, aba ea woas genau das nix wead. Ja do muast doch narrisch wern. Aba wos andas, wenns an Aufzug bracha, dann schaungs genau wosn heabringa, blos ned aus Eching! Do sogt ma oiwei kaaf im Oat. Aba a so a Fiama wia de, de kosd in da Pfeif racha. Und den Froas hama mia. Oiso bis zum nextn Moi Eahna Xare

Eahna Xare

Bis zum nextn Moi

Medizinische Fachfußpflege

Christiane Skiebe Tel. 089 / 319 28 39



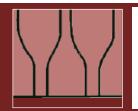
5,- € Nachlass bei Erstbehandlung

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching Tel.: 089/37 97 90 81 Fax 089/37 97 90 82



Wein und More

im Grünen Markt Eching, Schlesier Str. 2

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 15.00 Uhr

Echings beste Weinauswahl, Geschenkkörbe, Qualität zu guten Preisen

TOP-ANGEBOTE - NEUE SOMMERWEINE AUS ITALIEN, FRANKREICH & DEUTSCHLAND!!!

franz. Weißwein Colombelle jetzt eingtroffen 4,99 € Anton Endresz · Weinhandel · Tel. 089-319 02 811 · www-wein-und-more.de

100 Jahr Fa. Bock: Bad & Heizung und Dachtechnik und Spenglerei

Dass Handwerk einen goldenen Boden hat beweist das Familienunternehmen Bock in Neufahrn und Freising. 1910 begann der 25jährige Ursus Bock in Neufahrn als Ein-Mann-Spenglerei mit Haferlflicken, Reparaturarbeiten an Töpfen und Anfertigen von Dachrinnen. Sein Sohn Alban erlernte ebensfalls das Spenglerhandwerk und arbeitet im väterlichen Betrieb. Durch ehrliche Handwerksarbeit und Zuverlässigkeit erwarb sich die Spenglerei Bock einen guten Namen. 1947 übernahm Alban Bock den Betrieb mit einem Gesellen. Der wirtschaftliche Aufschwung ließ die kleine Firma schnell wachsen. Der Bedarf an guter Spengler-, Sanitär- und Heizungsarbeit war enorm, und bald stand der Name Bock für zuverlässige Wertarbeit in der Umgebung Neufahrns.

Im Jahr 1985 teilte Seniorchef Alban Bock die Firma in den Bereich Sanitär und Heizung, diesen Geschäftsbereich übernahm Alfred Bock, Meister für Gas- und Wasserinstallation und Heizungs- und Lüftungsbau. Die Alfred Bock Sanitär u. Heizungs GmbH erweitete die Räume im Stammhaus an der Bahnhofstraße. In den Ausstellungsräumen mit Bäderstudio und Haustechnik werden die neuesten Trends für Bad und innovative Heizsysteme präsentiert. Das angeschlossenen Materialzentrum gewährleistet einen schnellen Reparturservice.

Der Geschäftsbereich Spenglerei & Dachtechnik zog aus Platzgründen in die Gottfried-von-Cramm-Str. Thomas Wimmer, ein Enkel von Alban Bock, übernahm 1995 die Geschäftsleitung. Er absolvierte 1998 als Jahrsgangsbester seine Meisterprüfung und ist seit 2005 alleiniger Inhaber. Die Vergrößerung der Firma machte 2009 einen Umzug notwendig. In Freising, Lohmühlbach 13 wird modernste Dachtechnik nach ökonomischen und innovativen Gesichtspunkten geplant und gefertigt.

Die regional tätigen Betriebe beschäftigen zur Zeit ca. 70 Mitarbeiter, und setzten auch in Zukunft auf in ihren Betrieben ausgebildete Facharbeiter. Handwerksarbeit hat sich in den 100 Jahren bestens bewährt. Beim Tag der Offenen Tür, in Neufahrn am 19. und 20. Juni, am 26. Juni in Freising, können Sie sich selbst ein Bild von der 100jährigen Handwerkstradition der Firmen Bock machen.



Ärztlicher Notfalldienst an Sonn- und Feiertagen

Fr. 20 Uhr bis Mo. 7 Uhr unter der Telefonnummer

01805-19 12 12

Feste Sprechzeiten in der jeweiligen diensthabenden Arztpraxis sind: Sa., So. und an Feiertagen 10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.

Name und Adresse ebenfalls über die Tel. Nr. 01805-19 12 12 zu erfragen.

Für **Notruf, Notarzt, Rettungsdienste und Krankentransporte** mit Blaulicht gilt die Telefon-Nummer

08122-19 222

Notfalldienst der Zahnärzte Juni 2010

03./04. Dr. Gothe, Wolfgang

Fronleichnam 85386 Eching, Bahnhofstr. 5 a Tel. 089/3191918

05./06. **Dr. Sesselmann, Kai** 85386 Eching, Ottostraße 1 Tel. 089/3196867

12./13. **Dr. Prokopp, Barbara** 85386 Freising, Obere Hauptstr. 1 Tel. 08161/5986

19./20. **Dr. Tölge, Frank**85375 Neufahrn, Grünecker Str. 1Tel. 081 65/42 43

26./27. **ZA Reime, Silke** 85354 Freising, Untere Hauptstr. 15 Tel. 08161/94666

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Außerhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

08122-19222

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel.089/3192119, und im Internet unter www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.



Die Geld-zurück-Garantie

Wir schützen Sie – als wär's für uns selbst: Unsere Unfallversicherung mit Beitragsrückzahlung macht sich für Sie bezahlt. Denn damit haben Sie nach Ablauf der Vertragslaufzeit ein hübsches Vermögen in der Hand. Garantiert, Lassen Sie sich beraten.

Versicherungs-Service Dipl. Kfm. Gerhard Bolay KG Subdirektion der Versicherungskammer Bayern

85375 Neufahrn Bahnhofstraße 27 Tel. (0 81 65) 95 80-0 85399 Hallbergmoos Theresienstr. 76 (beim Rathaus) Tel. (0811) 55 54 58 60 85748 Garching Rathausplatz 15 Tel. (0 89) 32 67 69-0

Internet www.bolay.vkb.de

Wir versichern Bayern.



menschlich, freundlich, kompetent seit 1991



häusliche Krankenpflege Eching, Unter-, Oberschleißheim und Garching

Pflege-Notruf: 089/319 36 77

Amb. Krankenpflege Seniorenbetreuung Palliativpflege Hauswirtschaftl. Vers. Hilfsmittelversorgung u.v.m.

Enterale-Ernährung Parenterale Ernährung Wohnraumberatung Mod. Wundmanagement Pflegeberatung u.v.m.

KLEINANZEIGEN

Bügelservice: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,--

Tel. 0 81 33 / 85 84

Wir rahmen Ihre Bilder farb- und stilgerecht mit Fachberatung ein. Glaswerkstatt Decker, Carl-Diem Str. 21, Neufahrn.

Tel. 08165/4210, Mo - Fr 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Glasduschen, Glastüren, Spiegel, Wärmedämmung mit Glas, Reparaturen, Fenster, Markisen. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn, Tel 08165/ 4210, Fax 08165/61171, Mo-Fr 8-12 Uhr und nach Termin.

Finanzielle Sorgen? Tun Sie was dagegen! www.erfolgreich-page.de

Suche Rentner/innen auf 400 € Basis für Fahrdienst Vorrauss.: Führers. Klasse 3 o. B u. flex. Arbeitszeiten Bewerbung an AH Wickenhäuser 08165/9535-0

EDV-Beratung M A I T HComputer-Service, Beratung und Verkauf, Internet - DSL, Homepage-Gestal-Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Familie m. Kindern sucht Haus od. Baugrundstück in Eching. Tel. 0171/542 55 18

Die Gemeinde Eching sucht zum 01.08. bzw. zum 15.07.2010, einen Mieter für das gemeindliche Gärtnerhaus (107 m² Wfl, Zi, Küche, Bad) am Südfriedhof in der Heidestr. 40. Kaltmiete: 771,47 € + 163 € NK, Gesamtmiete: 934,47 € /Monat Interessenten melden sich bitte bis zum 11. Juni 2010 bei Hr. Reichenberger Tel. 089 / 319 000 63 e-mail: Klaus.Reichenberger@eching.de



www.wbc-dienstleistung.de

Wir erledigen für Privat und Gewerbe Auflösungen und Entrümpelungen

Anzeigenannahme: Tel. 08271.5516 Fax 08271.40062 e-mail: Forumverlag@t-online.de









...für eine Probier- und Reisetube

Pearls & Dents (15 ml Zahncreme)



BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 Telefon 089/32714713 RA.Boehm@t-online.de 85386 Eching Telefax 089/32714714 www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Bertram Böhm Ehe- und Familienrecht Handels- und Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht

Patent- und Markenrecht

Rechtsanwältin Sabine Huber Familienrecht

Familienrecht Verkehrsrecht Patentanwalt Udo Richter Patetnt- u. Markenrecht (IP) Gewerblicher Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung: 19.06. Eching weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

CSU ECHING

Liebe Echingerinnen und Echinger, die Erfolgsgeschichte unseres 1. Bürgermeisters Josef Riemensberger muss fortgeschrieben werden. Er ist ein sehr erfahrener und führungsstarker Bürgermeister für Eching. Dies hat Josef Riemensberger in den bisherigen 12 Jahren Amtszeit bestens bewiesen. Er kann eine Leistungsbilanz vorlegen, die nicht zu überbieten ist. Trotz der sehr schwierigen Voraussetzungen zu Beginn seiner Amtszeit im Jahr 1998 - Eching war mit gut € 15 Mio. verschuldet - hat er es mit großer Sach- und Fachkenntnis erreicht, die Gemeinde weiter nach vorne zu bringen und die großen, notwendigen Bedürfnisse für Eching und die Ortsteile sicherzustellen. Nur einige seiner wichtigsten Leistungen will ich hier noch einmal in Erinnerung rufen. Extrem wichtig war der Bau des Autobahnanschlusses Eching Ost sowie die neue innere Erschließung dieses Gewerbegebiets. Das € 30 Mio. Projekt wurde von ihm in hervorragender Weise durch alle erforderlichen Verfahren und abwicklungstechnischen Maßnahmen geführt. Ohne diese Entscheidung wäre unser Gewerbegebiet wirtschaftlich bedeutungslos geworden und Eching mehr im Verkehr erstickt. Die neue Grundschule samt Turnhalle an der Nelkenstraße wurde in seiner ersten Amtszeit gebaut. Als besonders wichtig für die Gemeinde Eching ist die Aufwertung Echings als Schulstandort mit der Realschule an der Nelkenstraße, die durch sein Verhandlungsgeschick mit vertretbarem finanziellen Aufwand nach Eching geholt wurde. Die Einrichtung der Ganztagsklassen und der dafür erforderliche Anbau an der Volksschule sowie die Sanierung des gesamten Bauwerks sind ebenfalls sehr wichtig. Ein neuer Kindergarten in der Nelkenstraße wurde gebaut, der in der Heidestraße generalsaniert und die Renovierung des Pfarrkindergartens mit €1,45 Mio. bezuschusst. Die Gründung der "Betreutes Wohnen in Eching GmbH", der Bau einer Sozialimmobilie mit 30 betreuten Wohnungen (größtenteils privat finanziert) und einer Demenzabteilung in der Heidestraße, wurden durch ihn umgesetzt. Die zweite Fortschreibung des Gemeindeentwicklungsprogramms, die Schließung der Müllverbrennungsanlage, Errichtung des Biomasse-Heizkraftwerks im Zweckverband "Versorgung und Verkehrsbetriebe" mit der Gemeinde Neufahrn, Vorbereitungen zur Entwicklung in Dietersheim, und die Oberflächenentwässerung mit Ausbau der Massenhauser Str. in Günzenhausen sind untrennbar mit der Personen Josef Riemensberger verbunden. Diese Aufzählungen stellen einen wichtigen Teil der Leistungen dar und könnten noch lange fortgeführt werden. Trotzt der angespannten Haushaltslage, der immer schwieriger werdenden finanziellen Situation der Kommunen und millionenschwerer Investitionen, ist es ihm gelungen durch vernünftiges und strategisches Wirtschaften den Schuldenstand der Gemeinde von € 15 Mio. auf € 13,5 Mio. zu reduzieren. Durch seine Fachkompetenz, sein kommunikatives und zielorentiertes Verhandlungsgeschick findet seine Arbeit

im Gemeinderat hohe Anerkennung, was sich u.a. in vielen einvernehmlichen Beschlüssen zeigt. Diese Erfolgsgeschichte – zum Wohle aller – muss in Eching fortgeschrieben werden. Bitte gehen Sie am 4.Juli zur Wahl und wählen Sie Josef Riemensberger wieder zum 1. Bürgermeister der Gemeinde Eching.

Herzliche Grüße

Ihr Georg Bartl, CSU Fraktionsvorsitzender

SPD ECHING

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Gemeinde steht vor einer wichtigen Entscheidung. Bei der Bürgermeisterwahl im Juli können Sie mit Ihrer Stimme deutlich machen, wer in den nächsten sechs Jahren federführend die Politik im Rathaus bestimmen soll. Es ist Zeit für einen Wechsel. Zu viel hat sich negativ entwickelt. Eching droht Schlusslicht unter den Gemeinden im Kreis Freising zu werden. Auf zahlreichen Gebieten besteht Nachholbedarf und es ist notwendig, auch neue Wege zu gehen. Abwarten und Aussitzen, wie dies in den letzten Jahren geschehen ist, bringen uns nicht nach vorn. Im Gegenteil: Stillstand und gar Rückschritt sind die Folge. Mit den folgenden Aussagen der SPD-Fraktionsmitglieder soll zum Ausdruck gebracht werden, was kennzeichnend für die Gemeindepolitik mit Anette Martin an der Spitze sein wird. Jens Kühnel: "Ich wünsche mir, dass Anette Martin Bürgermeisterin wird, da sie mit einem enormen Arbeitsaufwand seit Jahren versucht, ehrliche Politik für Eching zu betreiben, indem sie alle Fakten prüft um dann die bestmögliche Lösung für die Gemeinde zu finden." Edmund Conen: "Ich setze mich für Anette Martin ein und engagiere mich für sie, weil ich sicher bin, dass sie ihr Augenmerk darauf richten wird, dass unsere Gemeinde schöner und umweltfreundlicher wird." Sybille Schmidtchen: "Ich wähle Anette Martin, weil sie in ihrer politischen Agitation einen klaren Blick für die Realitäten des Alltags, einen kühlen Kopf bei notwendigen Entscheidungen des Augenblicks, ein mitfühlendes Herz für alle Schwache und Hilfsbedürftige und bei allem Stress noch Freude am Genuss der angenehmen Seiten des Lebens bewiesen hat." Bärbel Schefold: "Ich bin für Anette Martin, weil sie sehr sachkompetent ist und dafür bürgt, dass die Gemeindepolitik in Eching durchschaubar und gemeinnützig gestaltet wird." Gertrud Wucherpfennig: "Ich wähle Anette Martin, weil sie als Frau eine andere Art hat, Probleme anzugehen. Sie kann zuhören und nimmt ihr Gegenüber ernst. In den letzten Jahren habe ich sie als sehr angenehme, kompetente und führungsstarke Fraktionsvorsitzende erlebt." Franz Zeindl: "Ich mache mich dafür stark, dass Anette Martin Bürgermeisterin wird, weil ihr auch Dietersheim wichtig ist."

Mit freundlichen Grüßen Edmund Conen, Ehrenvorsitzender der SPD Eching

FWG ECHING

Vom Einzelnen zum Miteinander

Otmar Dallinger: Bereits im letzten Forum dürften wir mit der Erfolgsmeldung Verkehr vermittelt haben, daß wir die Bewältigung dieses Problems als Teil eines großen Ganzen sehen. Lassen Sie mich zur näheren Erklärung ein Bild einführen, mit dem ich mir immer klar mache, wie Einzelnes in den Gesamtzusammenhang einzuordnen ist: Betrachtet man eine Gemeinde als Organismus, so wird klar, daß nur "gesunde Organe", in unserem Fall ein verträglich funktionierender Verkehr, eine gute Grundversorgung, ein offenes und auf Gemeinschaft ausgerichtetes geistiges Klima, eine alle Altersstufen fördernde Grundausrichtung unserer sozialen Einrichtungen, gute Bildungsstätten, das Gemeinwesen fördernde Vereine, eine Sicherheit gebende Feuerwehr, ein ansprechendes Lebensumfeld (inkl. Naherholungseinrichtungen) eine entsprechend gesunde Gemeinde ergeben.

Es ist wohl schon bekannt, daß das Motiv für mein bisheriges politisches Engagement und für meine Kandidatur zum Bürgermeister das soziale Miteinander ist. Mit einem ersten Flyer, der zusammenfaßt, wo Menschen in Not schnell Hilfe bekommen können, setze ich dazu ein erstes öffentliches Zeichen, mit dem Fahrdienst zur Tafel in Hallbergmoos, eine dringend benötigte Hilfe für einige Echinger, ein zweites. Auf diesem Weg soll es weiter gehen, ohne daß der Zusammenhang mit meinem sozialen Engagement so direkt und offensichtlich sein muß wie bei den zwei Beispielen oben. Wirkliches Miteinander entsteht dort, wo sich der einzelne wiederfindet, wo er Stolz empfinden kann auf ein heimatliches Umfeld, aber auch gefordert wird. Es gibt bereits einige Gemeinden, die sich Bürgerhaushalte erarbeiten, so daß die Aufstellung des gemeindlichen Haushaltsplans zu einer öffentlichen Angelegenheit mit allgemeiner Wunschentgegennahme, Bewertung und Beschlußfassung wird. Diese Arbeitsweise schafft Gemeinsamkeit durch die breite Übernahme von Verantwortung. Ich könnte mir vorstellen, daß wir in unserer Gemeinde von solch einem grundlegenden Miteinander profitieren könnten. Wer direkt mitentscheidet, kann Entscheidungen auch besser mittragen. Er braucht sich nicht zu wehren gegen Pläne, die er als fremd empfindet, weil er deren Entstehen nicht nachvollziehen konnte. In unserer großen Gemeinde bleibt anscheinend die Arbeit des Gemeinderates und des Bürgermeisters vielen Bürgern verborgen. Es ist deshalb jede Anstrengung wert, für umfassende Öffentlichkeit und breite Mitwirkungsmöglichkeit zu sorgen.

So möchte ich das schaffen, was ich unter sozialem Miteinander verstehe: Wir richten uns alle zusammen die Gemeinde Stück für Stück so her, daß wir uns in ihr wohl fühlen wie zu Hause in unserem gepflegten Wohnzimmer. Damit aber genug der Bilder: Sie haben am 4. Juli die Wahl: Wählen Sie mich zu Ihrem Bürgermeister, dann soll das oben geschriebene im Rathaus zur Richtschnur werden. Einverstanden?

FDP ECHING

Liebe Echinger Bürger, bei all' den in den nächsten Monaten artikulierten Wünschen und Anregungen, sollten wir den Aktionismus, bedingt durch die BGM-Wahl, in Betracht ziehen und was noch wichtiger ist, die Kosten im Auge behalten. In Günzenhausen ist neben dem Gasthaus Grill ein 30-Betten-Hotel geplant. Dies würde den Platz davor nicht betreffen, d.h. der derzeitige "Festplatz" würde für alle bestehenden und kommenden Veranstaltungen weiterhin nutzbar



Lohweg 53 · 85386 Eching Tel. 089/ 3 19 12 87 · Fax 089/ 3 19 37 48

sein. Ein Dank an die Erbengemeinschaft. Im BPU-Ausschuss waren wir uns einig, dass man nun auch die Friedhofserweiterung in Angriff nehmen muss. Zum Thema Hollerner See und der Entscheidung des Gemeinderates am 27. April, sollte Frau Dr. Hirschmann zur Kenntnis nehmen, dass Verträge, auch wenn ein Projekt, aus welchen Gründen auch immer, zeitlich nicht realisiert werden kann, eingehalten werden müssen. Wir haben übergeordnete Behörden, die dies kontrollieren, und die mit dem was wir tun einverstanden sein müssen. Bis dato sind wir mit den Erläuterungen und Vorgaben der Verwaltung und dem Chef der Verwaltung, BGM Josef Riemensberger, gut gefahren, was man auch an den Entscheidungen und Abstimmungsergebnissen des Gemeinderates sehen kann. Dass derzeit einige Ideen und Vorschläge bedingt durch die BGM-Wahl, aufkommen, sollte man als Episoden bewerten. Motto: Man muss auf sich aufmerksam machen. Für die Freiwillige Feuerwehr Eching sind nun auch die Weichen gestellt: Ein neues Feuerwehrhaus, angebaut an das "alte" und ein Fahrzeugkonzept wurden verabschiedet. Das erste neue Fahrzeug aus diesem Kontigent, ein Mehrzweckfahrzeug mit Doppelkabinen und Pritschen/Planenaufbau, Kosten ca. 80.000 Euro, wird bestellt. Das Referat des BGM im ASZ (10.5.2010), Motto "Verkehrsbericht" war eine sehr sachliche und ausführliche Schilderung der derzeitigen, der in Planung befindlichen aber auch, was noch wichtiger war, der langfristigen Verkehrsplanung, die im Zusammenhang mit unserer Nachbargemeinde Neufahrn in Arbeit ist. Die Planungen basieren auf Verkehrs- und Lärmaktionplanung, die für Eching erstellt und von Eching bezahlt wurden. Während der anschließenden, teilweise sehr emotional geführten Diskussion, fiel einzig Prof. Dr. Pfeiffer, Vorsitzender der Bürgerinitiative "Verkehr aus Eching" auf. In seiner Suada bezeichnete er das Referat als "schon zu oft" gehört und beschuldigte den BGM in einer sehr persönlichen Attacke, dass die geplante Südumfahrung von Eching nur deshalb nicht vorangetrieben würde, "weil ein Grundstück an einem Knotenpunkt der Südumfahrung, östlich der B 9, Eigentum des BGM von Eching sei. Ein unsachlicher, zorniger und wenig zur Sache beitragender Einwand, wo der BGM klarstellte, dass er seinen landwirtschaftlichen Betrieb mit den Grundstücken einem seiner Söhne übergeben hat. Und nun ein weiteres Argument für die Wiederwahl von Josef Riemensberger: Seine besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Lösung und Bewältigung der "Altlasten": ASZ, Bürgerhaus und Musikschule, die immer noch nicht endgültig vor Gericht und mit den Versicherungen entschieden wurden. Diese Projekte wurde von einem BGM geschaffen, geben wir auch einem BGM - BGM Josef Riemensberger - die Zeit zur Lösung und Vollendung.

TERMINE

Termine der katholischen Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching Pfarrer Norbert Weis,

Danziger Str. 11, 85386 Eching Sprechstunde Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr, Tel. 089/379076-0

Diakon Klaus Klonowski,

Tel. 089/3790760 oder 089/ 32731811

Pastoralreferent Josef Six, Tel. 089/31704605 Pfarrbüro: Sekretärinnen Evi Grosch

und Ottilie Handschuh

Neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mo, Di, Do, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr Do 16.00 - 18.00 Uhr, Mi. geschlossen Telefon: 089/379 076 0, Fax: 089/379 076 76

Neu-Andreas (Sommerzeit)

Sa.: 18.00 Beichtgelegenheit

18.30 Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Vorabendgottesdienst 10.00 Pfarrgottesdienst

Die.: 08.00 Uhr Hl. Amt

Mi.: 19.00 Messe m. Gedächtnis für Ver-

storb.

So.:

Fr.: 08.00 Hl. Amt

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer

So.: 08.30 Hl. Amt Do.: 19.00 Hl. Amt

Termine im Pfarrheim Danziger Str. 7

Seniorennachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr. Kinder-, Jugend- und Ministrantengruppen Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Chorgemeinschaft St. Andreas: Do., 20.00 Uhr

Gospelchor: Mittwoch 20.15 Uhr

Kinder- und Jugendchor

Mittwoch, Gruppe I: 14.45Uhr – 15.45 Uhr Mittwoch, Gruppe II: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr Jugendchor: Donnerstag, 17.30 Uhr – 18.30 Uhr Flötengruppen: Nach Absprache mit Herrn Glotz,

Tel. 37 90 76 22

Termine:

Donnerstag, 03.06. Fronleichnam

8:30 Festgottesdienst, anschl.Prozession

8:30 Festgottesdienst in Dietersheim und anschließend Prozession

Sonntag, 13.06.

8:30 Kindergottesdienst in Dietersheim

10:00 Kindergottesdienst

Sonntag, 20.06.

10:00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim 18:00 Jugend-Vesper-FEIER-Abend in Alt Andr.

Donnerstag, 24.06.

19:00 Patrozinium in Dietersheim

Samstag, 26.06.

19:00 Festliche Vigil zum Pfarrfest

Sonntag, 27.06.

8:30 Keine Hl. Messe in Dietersheim 10:00Festgottesdienst

Senioren

Alle Senioren und Seniorinnen aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am **Dienstag, 08.06.,** um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag eingeladen. "Unbekanntes Bayern" von Herrn Kießling.

Herzliche Einladung zum Seniorensommerfest am **Dienstag, 29.06.** um 14.00 Uhr in den Pfarrhof eingeladen. Mit Musik und den Volkstanz-

Taglich von 7 - 17 Uhr, Freitag von 7 - 14 Uhr Samstag geöffnet von 9 - 12 Uhr Fachhandel für Bad und Sanitär Heizung Installationsbedarf Solar-Strom u. -Systeme Regenwasseranlagen Schwimmbad- u. Sanitär-Pflege Ersatzteile Erfurter Struße 4 Tel. 0 89 / 3 19 42 42 www.spring-sanitaer-heizung.de

kindern der Heimatbühne Eching.

Glaubensgespräch

Glaubensgespräch mit Pastoralreferent Josef Six. **Dienstag**, **14.06.** um 20.00 Uhr im Pfarrheim.,,Ihr seid alle eins: in Christus Jesus!"

Kath. Frauenbund

Di., 01.06. 8.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Frühstück.

Mo., 14.06.um 20.00 Uhr Frauentreff Thema: "Seidentuch Meditation".

Ökumenische Andacht im ASZ Freitag, 25.06.um 16.30 Uhr.

Offener Kleiderschrank

Annahme jeweils Mo. 07., 14., 21.06,

von 18.00 – 19.00 Uhr

<u>Ausgabe</u> jeweils Do., 10., 17., 24.06., von 18.00 - 19.00 Uhr, 03.06.2010 entfällt

25. 06., 19.30 Uhr Pfarrfest St. Andreas / Boarischer Hoagart

26.06., 19.00 Uhr festliche Vigil in Neu-Andreas mit Public Viewing im Pfarrsaal

27.06., 10:00 Uhr festlicher Gottesdienst mit dem Musikverein St. Andreas.

Mittagessen, Tombola, Kaffee und Kuchen, Tag der offenen Tür in der Kleiderkammer und Bücherflohmarkt der Bücherei.

${\bf Altpapier \hbox{-}} {\color{red}} {\color{blue}} {\color{blu$

Samstag, 19.06., 9.00 Uhr zugunsten der Mission Sammelgut bitte am Gehsteig bereitlegen (keine Kartonagen). Eine große Hilfe wäre es, wenn es Ihnen möglich wäre das Papier am Samstag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr an den Pfarrparkplatz in der Danziger Str. zu bringen. Das Papier braucht dazu auch nicht gebündelt werden.

Ansprechpartner: Herr Josef Martin, Tel. 3191459

Termine der evangelischen Kirchengemeinde

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eching Pfarrerin Katrin Weidemann

Pfarrsekretärin: Angela Borck,

Mo+Mi 9-11 Uhr, Do 18-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

mobil: 0172/822 33 34

Pfarrer Michael Thoma, Ludwig-Thoma-Str. 2 Tel. 318 12 450 mobil 0160/745 94 80

Pfarramt.Eching@elkb.de

www.Magdalenenkirche.de

Gabenkasse Eching: Freisinger Bank e. G.; Konto-Nr. 57 34 436, BLZ 701 696 14

Gottesdienst: jeweils um 10 Uhr in der Magdalenenkirche (sofern nicht anders angegeben!)

06. Juni 2010 Gottesdienst (B. Blum)

13. Juni 2010 Gottesdienst (K. Weidemann)

20. Juni 2010 Gottesdienst (M. Thoma)

27. Juni 2010 Gottesdienst (Sommerfest-Team)

11 Uhr ELFER+Junior-ELFER (bis 11 J.) jeweils anschl. Kirchenkaffee, außer in den Ferien

Weitere Termine:

(Näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der evangelischen Pfarrstelle) Unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

Kfz.-Ingenieur -Büro Karl Holmer Sachverständiger für Kraftfahrzeuge

85386 Eching bei München Schleißheimer Str. 21 Tel. 089/319 45 51 Mobil 0172/605 68 43 Fax 089/319 716 49 SeniorInnentreff: 02.06., 14:30 Uhr: Picknick im Kranzberger Forst

Gebetskreis: jeweils Montag, 20.00 Uhr Mittwochs-Oase: jeweils Mittwoch, 19:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Biblischer Hauskreis: Termine + Info bei J. Schirmann, Tel: 089/3191794

Frauenkreis: jeweils Montag um 9.30 Uhr "Anonyme Alkoholiker": Montag von 19 bis 21 Uhr, Jochen, Tel. 089/96 64 84 Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.), Termine +

Info bei Pfrin. Weidemann, Tel: 319 49 59 Kindergruppe "Wilde Pferde": Termine + Info

bei Pfr. Thoma Tel: 318 124 50 Kirchenchor: Mittwoch 19.30 Uhr Posaunenchor: Donnerstag 19.00 Uhr,

Flötengruppe: 14-tägig, Termine bei Fr. Fechter Tel.: 319 47 94

sonstige Termine:

07.06., 18:30 Uhr Mesner-Treff, ev. Gem.zentr. 09.06., 20:15 Uhr Kindergarten-Ausschuss, ev. Gemeindezentrum

11.06., 18:00 Uhr MAK, ev. Gemeindezentrum 19:30 Uhr BREAK, offener Jugendtreff (ab 13 J.), ev. Gemeindezentrum

14.06., 17:00 Uhr Besuchsdienst-Treff, ev. Gemeindezentrum

22.06., 20:00 Uhr Kirchenvorstandssitzung (öffentlich), ev. Gemeindezentrum

23.06., 15:00 Uhr Konfi 3, ev. Gemeindezentrum 16:00 Uhr Kindergruppe "Wilde Pferde", ev. Gemeindezentrum

24.06., 17-19 Uhr Anmeldung zur Konfirmation 2011, ev. Pfarramt, Danziger Str. 17, Eching 25.06., 20:00 Uhr Offenes Pfarrhaus bei Familie Weidemann, Danziger Str. 17, Eching

27.06., ab 11 Uhr Sommerfest im Gem.zentr. 30.06., 15:00 Uhr Konfi 3, ev. Gemeindezentrum Anmeldung zur Konfirmation 2011

Wer in der Zeit vom 01.07.1996 bis 30.06.1997 geboren ist und im nächsten Jahr konfirmiert werden möchte, kann sich jetzt anmelden: am Donnerstag, 24. Juni 2010 zwischen 17 und 19 Uhr im evangelischen Pfarramt Eching, Danziger Strasse 17. Soweit vorhanden ist die Taufbescheinigung mitzubringen.

Sommerfest

Zum 11. Jahrestag der Kircheneinweihung feiert die evangelische Kirchengemeinde am 27. Juni 2010 ihr Sommerfest. Auftakt ist ein gemeinsamer Familiengottesdienst mit dem ELFER-Team um 10 Uhr. Anschließend gibt es Mittagessen, einen Biergarten im Grünen und Musik sowie Spielangebote für Kinder. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Herzliche Einladung an alle Echingerinnen und Echinger.

Ökumene

Taizékreis: Sonntag 19:30 Uhr St. Andreas nicht in den Ferien-

Freie evangelische Gemeinde (FEG)

Gottesdienst: Sonntag 10:00 Uhr Eching Breslauer Str. 16, 85386 Eching. Parallel zum Gottesdienst findet eine altersgerechte Kinderbetreuung statt. Infos auch unter www.eching.feg.de

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100 Notruf für Frauen: 08161/3158

Arbeitskreis für Fraueninteressen e.V. in Freising, 08161/3128 (Info, Termine, Veranstaltungen).

Krebs-Selbsthilfegruppe - Auskunft Hildegard Gresser Tel. 089/310 66 12

Staatl. anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE, Tel. 081 61/14 72 90, Internet: www.schwanger-in-freising.de

Selbsthilfegruppe "Trennung – Scheidung – Alleine- Leben: 1. u. 3. Mo., 18 - 20 Uhr Caritas Zentrum Schleißheim-Garching Tel.089/321 832 –0 Ort: Lohhof, Buchenstr. 2, "Treffpunkt Jeder-

Eching

TSV Eching 1. Mannschaft: Landesliga Süd: **29.05.,** 15.00 Uhr, FC Augsburg II – TSV E **SCE-Abteilung Schach**

Übungsabend jeden Donnerstag 18.00 Uhr Jugend - 19.30 Uhr Erwachsene

Kleingartenverein:

12.06., 3. Gartendienst von 8.00 – 12.00 Uhr in der Gartenanlage

Heideflächenverein

6.6., 13 - 18 Uhr: Von der Hochmuttinger Heide ins Dachauer Moos, Wegelänge: ca. 25 km, Treffpunkt: S-Bahn Oberschleißheim, Ostseite

Referenten Heideflächenverein: Dipl. Ing. Christine Joas, Dachauer Moos: Wolfgang Girstenbreu 20.06., 15.00 - 17.00 Uhr: Was tummelt sich in der Pfütze? Kröten, Frösche und Libellen bevölkern die Lachen auf der Fröttmaninger Heide. In dieser für Familien geeigneten Führung wird auf die besondere Rolle der Pfützen und Lachen auf der Heide eingegangen.

Treffpunkt: München, U-Bahnstation Fröttmaning (Linie U6), Westseite, Referent: Tobias Maier, Dipl. Biol., Tel.: 089 / 356 93 37; (0179 / 59 83 040) Anmeldung: nicht erforderlich Kosten: 5 € freiw.Unkostenbeitrag erwünscht Hinweis: Fernglas und Lupe mitbringen,

Samstag, 26. Juni, 10:00 – 13:00 Uhr: Thymian und Flockenblume - Ein Heidespaziergang für die ganze Familie Referentin: Dipl. Ing. Christine Joas, Umweltpädagogin. Ort/Treffpunkt: U-Bahnhaltestelle Kieferngarten (U6), Westseite Veranstalter: VHS München in Kooperation mit dem Heideflächenverein Münchener Norden e.V. Anmeldung unter: www.mvhs.de, Erwachsene 11,-€; Kinder ab 7 Jahre 6,- €

Samstag, den 19. Juni 2010, 10.00 bis 17.00 Uhr Heidefest am Mallertshofer Kircherl

Bürgerhausprogramm Juni 2010

05.06., 20 Uhr, TONI LAUERER – "Es freut mich sehr". Der erfolgreiche Mundartkabarettist präsentiert sein nagelneues Programm

25./26.06., 20 Uhr, 2. ECHINGER GITARREN-TAGE. Unter dem Motto "Gitarren an einem Sommerabend" präsentiert das Bürgerhaus zum Mal ein Open-Air rund um die Gitarre.

Vorlesenachmit. i.d. Bücherei für Kinder von 5-8 J.

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V. Irene Nadler, 1. Vors., Johannesweg 6, Dietersheim

Tel. 089/329 19 05, E-Mail:ir.na@web.de

Redaktion: Ptricia Linner, Winterweg 3, 85386 Eching redaktion@echinger-forum.de,

linner-patricia@echinger-forum.de

Austräger-Org.: Dagmar Zillgitt, Nelkenstr. 37, Eching, Tel. 089/318 36 982, E-mail: zillgitt@web.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:

Forum-Verlag, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3 Tel. 08271.5516, Fax 08271.40062, E-Mail: $Forum Verlag@t-online.de\ \&\ Forum verlag@web.de$ Auflage 5.300 Expl., Verteilung an alle Haushalte in Eching und Ortsteile

10. Juni, 16 Uhr: "Der kleine Drache Kokosnuss" 26. Juni, 16 Uhr s. Programmzettel (in der Bücherei erhältlich)

Familienzentrum

07. 06., 15.00 bis 17.30 Uhr "Re-Opening-Familiencafe"

Termine Stopsel-Club 2010

Vereinsabend mit Infos am **04.06.**, **2.07.**, **30.07.**, 10.09., 01.10., 05.11., 03.12., jeweils Freitag Weihnachtsfeier am 11.12.

Alle Termine finden im ASZ statt und beginnen um 19 Uhr.

RRP-Stammtisch

01.06., 18 Uhr im Hotel Maisberger am S-Bahnhof Neufahrn.

Schützenverein Gemütlichkeit

Fr. 04.06., Fr. 11.06., Fr. 18.06., Fr. 25.06.

im Stüberl geschlossen

Fr. 02.07. Abschlussfeier ab 19.00 Uhr im Stüberl Blutspendedienst München

Mo. 07.06, 15.30 – 19.45 Volksschule, Danziger Str.

Dietersheim

03.06., Fronleichnamsprozession Kirchen 8.30 Uhr 10.06., SVD-Ausschuss Sportheim 19.30 Uhr 19.06., Kindergarten-Sommerfest 14 – 18 Uhr Kindergarten

19.06., Sonnwendfeier des Maibaumvereins Spielplatz beim Bürgersaal 20 Uhr

24.06., Patrozinium 19 Uhr Kirche

26.06., SVD-Arbeitsdienst 9 – 13 Uhr Sportanlage

Günzenhausen

06.06., Fronleichnamsprozession

Für die nächste Ausgabe: Di. 08.06. Redaktionsschluss Mo. 14.06. **Anzeigenschluss** Erscheinungstermin Fr. 25.06.



Jubiläen, Geburtstage, Meetings ...

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen inklusive Frühstücksbuffet!



HOTEL HÖCKMAYR ECHING Eching, Obere Hauptstraße 2a Telefon 089/319 74 20



GELEBTE KUNST IN ECHING für jung & alt IM ASZ ECHING & IM BÜRGERHAUS

Eröffnung am Sonntag, 20. Juni um 10 Uhr Veranstalter: L. Loibl, W. Ebenhöh, P. Reindl, DUG Zillgitt, weitere Info unter www.zillgitt.eu

- Linoldruck R. Lehmeyer/S. Stäuble aus Moosburg
- Steine bemalen A. Forstner aus Freising
- Bilder malen mit verschiedenen Techniken
 M. Hillebrandt-Wiedemann, S. Reindl, P. Reindl
- Tüten bemalen und bekleben K. Ebenhöh, O. Kusmenko, J. Müller, U. Wilms
- Baumskupltur erstellen L. Loibl, Dietersheim
- Recycling-Skulptur bauen G. Doti, Schweiz

Das Hörmobil kommt

H.S./ Unsere wichtigsten Sinne um aktiv am Leben teilzuhaben sind gutes Sehen und gutes Hören. Erstmalig bietet nun die Firma Hörgeräte Seifert in Zusammenarbeit mit niki Optik, Ihrem Partner für gutes Sehen in Eching, kostenlose Hörtests an. Deshalb macht am 20.6. Marktsonntag, von 12.00 – 17.00 Uhr das Hörmobil bei niki Optik Station. Jeder interessierte Besucher, egal ob jung oder alt, kann kostenlos und unverbindlich sein Gehör testen lassen. Zusätzlich gibt es umfangreiches Infomaterial über gutes Hören, sowie eine audiometrische Einrichtung zur individuellen Hörmessung. Alles rund ums Sehen und Aussehen gibt es parallel dazu nebenan bei niki Optik. Hier können Sie einen kostenlosen Sehtest machen oder die topaktuelle Sonnen- und Sportbrillenkollektion probieren.



Frühjahrsschau 2010: Tobias Schneider, NIKI-Optik



Der Bürgermeister aus Ihrer Mitte!



www.riemensberger.info

lädt ein zum Gespräch über seine Vorstellungen als Bürgermeister für die nächsten Jahre.

Am Montag 07.Juni 2010 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Eching!

zuverlässig - kompetent gut für unsere Gemeinde.



JU

Regelmäßige Veranstaltungen von A-Z

Seniorengymnastik: Die 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74); 14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ, Mo 18-19 Uhr im Bürgersaal Dietersheim

Wassergymnastik für Senioren: Frei von 9.45 -10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)

Diabetikerstammtisch

Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

Echinger Blaskapelle

Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im Feuerwehrhaus Waagstraße

Echinger Eisstockschützenverein

Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitgelände) um 19 Uhr, jeden $\bar{1}$. Dienstag im Monat (von April bis Oktober)

Familienzentrum Eching e.V.

Familiencafé mit Kinder-Second-Hand

Montags und Mittwochs von 15.00 bis 17.30 Uhr Donnerstags und Freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr Jeder ist herzlich eingeladen, ohne Anmeldung! Gruppen und Kurse

Mo. von 8.45 - 10.15 Uhr und 10.30 - 12.00 Uhr: Zwergerlgruppe für Kinder von ein bis zwei Jahren mit Eltern, Tel. 089/ 14343588

Mo. von 15.30 bis 16.30 Uhr: Lateinamerikanischer Tanz für Kinder ab 3 J., Tel. 089/319 68 38 Di. von 15.00 bis 17.30 Uhr: Spanische Eltern/Kind-Gruppe, Tel. 089/319 68 38

Di. von 8.30 - 11.30 Uhr und freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr: Minikindergarten für Kinder von zwei bis drei Jahren ohne Eltern, Tel. 08166/ 990275

Mi. von 9.00 bis 11.30 Uhr:

Wichtelstüberl für Kinder von ein bis drei Jahren ohne Eltern, Tel. 089/37999093

Do. von 16.00 bis 17.00 Uhr:

Französisch für Kindergartenki., 089/88 90 16 32 Jeden zweiten Donnerstag im Monat, 20 Uhr: Mädelsabend: Spielen, Handarbeiten, Reden für Jung und Alt, Tel. 089/37159478

Fr. von 17.30 bis 19.00 Uhr: Ernährungskurs für Kinder, Tel. 089 / 31 90 29 73

An einem Samstag pro Monat:

Vital- und Energiemassage, Tel. 08122/ 2 27 09 65

So. von 20.00 bis 21.00 Uhr:

Lichtmeditation, Tel. 089/32714712

Fischereiverein

Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des **TSV**

Katholischer Frauenbund

Jeden Fr. ab 8.10 Uhr Turnen für alle Interessentinnen Turnhalle in der Danziger Str. (außer Fe-

Kleinkinder- und Elterntreff

Diverse Spielgruppen für Kleinkinder, vormittags und nachmittags. Informationen bei Christiane Lüth (0172-7568067) und Meike Sellier (089-3196490)

Lady Sportverein e. V.

Jeden Dienstag 19.30-20.30 Uhr und jeden Donnerstag 19 -20 Uhr Damengymnastik in der Turnhalle an der Dietersheimer Straße

Männergesangverein Harmonie

Jeden Do. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt

Mehrgenerationenhaus

falls nicht anders angegeben im Mehrgenerationenhaus /ASZ, Bahnhofstr.4, (089) 327 142

Montag von 10.00 bis 11.30 Uhr

jeden 2 Mittwoch im Monat gemütlicher Kaffeetreff des Echinger Tauschrings ab 14.30 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr

Mädchentreff für 8 -10 Jährige

Donnerstag von 15 bis 16 / 16 bis 17. Uhr

Kinderturnen für Kinder bis 3 Jahre

Freitag von 10.15 bis 11.15 Uhr: Babymassage

Freitag von 16 - 18 Uhr

Girlsclub für 13 bis 15jährige Mädchen

Musikschule Eching

Kinderchorgruppen:

Mo, 14.45 - 17.00 Uhr Mi.15.30 - 18.00 Uhr Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr Cantus Eho Donnerstag 19.00 Uhr

Musikverein Sankt Andreas

Probe Jugendorchester: Fr., 16.45 bis 18.15 Uhr Probe Blasorchester: Fr., 18.30 bis 20.30 Uhr Musikschule Eching, Dachgeschoss

Mieterverein Eching -Neufahrn e.V.

Jeden 2. und 4. Montag im Monat; Eching (Bürgerhaus): 16.30 Uhr – 17.15 Uhr. Eine vorherige tel. Anmeldung Tel.: 08165/5979 ist erforderlich Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Montag (außer Ferien) von 15.00 – 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Jeden Do. ab 18 Uhr Übungsabend für die Jugend, ab 19.30 Uhr für alle (Vereinsraum Bürger-

Sing- und Spielkreis für Kleinkinder

Mittwoch 10.30-11.00 Uhr in der Musikschule, Musikpädagogin Kayao Katsuta-Grandy (Tel: 37 92 97 12)

SV Dietersheim

Montag: 15:00 - 16:00 Kinderturnen 4-6 J. 18:00 - 19:00 Seniorengymnastik (Winterzeit) 19:00 - 20:00 Pilates

20:00 - 21:00 Skigymnastik (nur Oktober - März)

Dienstag:

09:15 - 11:00 Spielgruppe 18 Monate – 3 Jahre 19:30 - 20:30 Damengymnastik

20:30 - 21:30 "Hot Iron"

Mittwoch: 09:30 - 11:00 Spielgruppe/Krabbelgruppe 6 – 18 Monate

Freitag: 09:00 - 10:00 Pilates

16:00 - 17:00 Modern Dance f. Mädchen 7- 9 J.

Tauschring Echinger Talente

Stammtisch jeden ersten Werktag (Mo - Fr) im Monat ab 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentum Infos auch unter 089/31859994

TSV

Sprechstunde der Jugendabteilung Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Öffnungs- / Bürozeiten von A-Z

ASZ - Alten- und Servicezentrum Mehrgenerationenhaus

Bahnhofstraße 4, 85386 Eching Tel.: 089/32 71 42-0 - Fax: 089/32 71 42-13

E-Mail: info@asz-eching.de Homepage: www.asz-eching.de

Öffnungszeiten Büro: Mo - Do 8.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr, Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien

Untere Hauptstr. 12, 85386 Eching Tel: 089/3192300 - Fax: 089/37929942 E-Mail: beratungsstelle@eching.de Öffnungszeiten: Mo,Do, Fr 8.30 - 12.30 Uhr Do, Fr 13.30 - 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung

Bürgerbüro im Rathaus

Untere Hauptstraße 3, 85386 Eching Tel.:089/319 00 0 - 0

Öffnungszeiten:

Mo, Di 8.00 – 16.00 Uhr, Mi 8.00 – 12.00 Uhr Do 8.00 – 18.00 Uhr, Fr 7.30 – 12.00 Uhr

Bürgerhausbüro (Kulturamt)

Roßberger Str. 6, 85386 Eching

Tel.: 089/32 71 47-43 - Fax:089/327 147 44 Kartenvorverkauf Tel.: 089/37 97 92 62 Homepage: www.buergerhaus-eching.de

Öffnungszeiten: Mo, Do 16.00 - 18.00 Uhr

Di, Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Danziger Straße 5, 85386 Eching

Tel.: 089 / 319 46 18 - Fax: 089 / 37 00 15 75 E-Mail: echingbuecherei@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo 14.00 - 17.00 Uhr Di 19.00 - 21.00 Uhr Mi 10.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.00 Uhr Do 17.00- 19.00 Uhr Fr 14.00- 17.00 Uhr

Musikschule

Untere Hauptstraße 14, 85386 Eching Tel.: 089/319 20 31

Bürozeiten: Mo, Di und Fr 09.00 – 11.00 Uhr Mi und Do 17.00 – 18.00 Uhr

Jugendzentrum

Heidestraße 33, 85386 Eching Tel.: 089/319 29 50

E-Mail: jugendzentrum-eching@t-online.de Homepage: jugendzentrum-eching.de Öffnungszeiten: Di, Mi und Fr 14.00 – 20:00 Uhr

Do, Sa 14.00 – 18.00 Uhr

Vhs - Geschäftsstelle

Roßberger Straße 8,85386 Eching Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de Internet: www.vhs-eching.de Bürostunden:

Mo bis Fr 10.00 - 12.00 Uhr Di und Do 16.00 – 19.00 Uhr

Wertstoffhof

Dietersheimer Straße, 85386 Eching bis 14. Oktober: Sommeröffnungszeiten

15.00 - 18.00 Uhr Die u. Mi 13.30 - 18.00 Uhr Fr 08.30 - 14.00 Uhr Sa ab 15. Oktober: Winteröffnungszeiten Die u. Mi 13.30 - 16.30 Uhr 13.00 - 17.00 Uhr Fr 09.00 - 14.00 Uhr Sa Mo + Do geschlossen

Hinweis: Bitte schneiden Sie sich vorsichtshalber die Übersicht über die Büro- und Öffnungszeiten aus! Es ist möglich, dass der Abdruck der Öffnungszeiten gelegentlich aus Platzgründen entfallen muss. Sie finden alle Termine grundsätzlich auch online unter www.echinger-forum.de